



Gemeindetabellen

Landkreis Dahme-Spreewald
nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Langfristige Großzählungen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Dezember 1996
Preis: 16,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Gesamtübersicht	13
 Land Brandenburg nach kreisfreien Städten und Landkreisen	
1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte	18
2. Wohngebäude nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten	20
3. Wohngebäude nach Eigentümern/Erbbauberechtigten bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten	22
4. Wohngebäude nach der Eigentumsform am 2. Oktober 1990	24
5. Wohngebäude nach Zahl der Geschosse und Zahl der Wohnungen	26
6. Wohngebäude nach Bauweise, Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung	28
7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften	30
8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum	31
9. Wohnungen in Wohngebäuden nach Baujahr und öffentlicher Förderung	32
10. Wohnungen in Wohngebäuden nach überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart	34
11. Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauweise, Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes	36
12. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Fläche	39
13. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Zahl der Räume	40
14. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Ausstattung	42
15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden nach Art der Nutzung, Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung	44
16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden nach Grund und Dauer des Leerstehens	46
 Landkreis nach Gemeinden	
1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte	48
2. Wohngebäude nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten	52
3. Wohngebäude nach Eigentümern/Erbbauberechtigten bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten	56
4. Wohngebäude nach der Eigentumsform am 2. Oktober 1990	64

5. Wohngebäude nach Zahl der Geschosse und Zahl der Wohnungen	72
6. Wohngebäude nach Bauweise, Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung	80
7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften	88
8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum	92
9. Wohnungen in Wohngebäuden nach Baujahr und öffentlicher Förderung	96
10. Wohnungen in Wohngebäuden nach überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart	100
11. Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauweise, Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes	108
12. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Fläche	116
13. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Zahl der Räume	120
14. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Ausstattung	124
15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden nach Art der Nutzung, Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung	128
16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden nach Grund und Dauer des Leerstehens	132

Anhang: Erhebungsbogen der Gebäude- und Wohnungszählung 1995

Vorbemerkungen

Mit Stichtag 30. September 1995 wurde in den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins eine Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ '95) durchgeführt, bei der alle Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unterkünfte sowie die darin befindlichen Wohneinheiten gezählt wurden.

Die Ermittlung des aktuellen Gebäude- und Wohnungsbestandes war notwendig geworden, da kein zuverlässiges Datenmaterial vorhanden war, das Auskunft über die Gesamtzahl, regionale Verteilung, Struktur, Eigentumsverhältnisse, den Zustand von Gebäuden sowie die Ausstattung und Nutzung der Wohnungen gab.

Derartige Großzählungen werden nur in größeren Zeitabschnitten durchgeführt. Die letzte Erhebung fand 1981 im Rahmen der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung der DDR (VBWGZ) statt.

Der dabei ermittelte Wohnungsbestand wurde im Gegensatz zum Gebäudebestand zwar fortgeschrieben, ließ aber vermuten, daß diese Bestandsdaten im Laufe der Zeit zunehmend ungenauer geworden waren.

Mit den Ergebnissen der GWZ '95 soll die gleiche Datenbasis in den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins geschaffen werden, wie sie im früheren Bundesgebiet seit 1987 mit der letzten Volkszählung vorliegt.

Die Ergebnisse der GWZ '95 werden von den Statistischen Landesämtern und dem Statistischen Bundesamt im Rahmen eines Mindestveröffentlichungsprogrammes in vergleichbarer Form veröffentlicht und stehen allen Interessenten z. B. in Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Forschung, aber auch Privatpersonen zur Verfügung.

Das komplette Mindestveröffentlichungsprogramm mit endgültigen Ergebnissen der GWZ '95 im Land Brandenburg beinhaltet:

- Gemeindeergebnisse (Gemeindeblatt)
Zusammenfassung sämtlicher Merkmale
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise, Gemeinden
- Gemeindeergebnisse (Gemeindetabellen)
16 Tabellen nach ausgewählten Merkmalen
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise, Gemeinden
je Kreis eine Veröffentlichung
- Kreisergebnisse (Kreistabellen)
10 Tabellen nach ausgewählten Merkmalskombinationen
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise
- Landesergebnisse (Sachgebietstabellen)
35 Tabellen nach ausgewählten Merkmalskombinationen
Regionale Gliederung: Land

Darüber hinaus werden Sonderauswertungen mit Vergleichen zur VBWGZ 1981 veröffentlicht.

Allgemeine Hinweise und methodische Erläuterungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 (GWZ '95) waren das Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungsstatistikgesetz - WoStatG) vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439) sowie die Verordnung zur Durchführung der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 (WoStatDV 1995) vom 29. Dezember 1995 (GVBl. II Nr. 8, S. 97).

Erhebungsprogramm

Das Erhebungsprogramm gliederte sich in zwölf Fragen zum Gebäude und acht Fragen zu den Wohnungen. Die Erhebungsmerkmale waren weitestgehend identisch mit denen der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 der alten Bundesländer. Abweichungen bestanden insbesondere bei den haushalts- bzw. personenbezogenen Angaben, wie z. B. Miethöhe und Einzugsjahr des Haushaltes, die bei der GWZ '95 nicht erfragt wurden. Die GWZ '95 wiederum wurde unter Berücksichtigung der spezifischen Situation in den neuen Bundesländern um die Erhebungsmerkmale Eigentumsform des Gebäudes am 2. Oktober 1990, Rückübertragungsansprüche, Erhaltungszustand des Gebäudes sowie Grund des Leerstehens von Wohnungen erweitert. Damit ist gewährleistet, daß mit den Ergebnissen der GWZ '95 in den neuen Bundesländern eine Datenbasis zur Verfügung steht, die mit der in den alten Bundesländern verglichen werden kann. Darüber hinaus ist bei Grundmerkmalen ein Vergleich mit den Zählungsergebnissen der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung 1981 in der ehemaligen DDR möglich.

Kreis der Befragten

Befragt wurden alle Gebäudeeigentümer, Verwalter, Erbbauberechtigten, Verfügungs- und Nutzungsberechtigten, deren Gebäude sich auf dem Gebiet der neuen Bundesländer und im Ostteil Berlins befanden. Für diesen Personenkreis bestand nach § 9 WoStatG Auskunftspflicht. Der Wohnort des Auskunftspflichtigen - alte oder neue Länder der Bundesrepublik Deutschland oder das Ausland - war dabei unerheblich. Die Auskunftspflicht bezog sich auf alle Angaben des Frageprogrammes. In Ausnahmefällen, wenn der Gebäudeeigentümer oder eine der oben genannten Personen nicht festgestellt oder gefunden werden konnten, erlaubte es das Wohnungsstatistikgesetz, auch die Mieter zu befragen. Deren Auskünfte waren allerdings im Gegensatz zu denen der Auskunftspflichtigen freiwillig.

Erhebungsstichtag

Stichtag der Gebäude- und Wohnungszählung war der 30. September 1995. Die an diesem Tage gegebenen Verhältnisse waren damit maßgebend für die in die Erhebung einzubeziehenden Bauwerke und den darin enthaltenen Wohnraum. Dementsprechend wurden nur solche Bauwerke erfaßt, deren Baufertigstellung vor dem Stichtag lag oder für die eine beantragte Abbruchgenehmigung bis dahin noch nicht erteilt war. Analog wurde verfahren, wenn eine Umwidmung von Wohnraum vorgesehen war oder ggf. wieder aufgehoben werden sollte.

Erhebungs- und Darstellungseinheiten

Die in die Erhebung einzubeziehenden Bauwerke mit Wohnraum wurden im Erhebungsbogen unterschieden in Wohngebäude, sonstige Gebäude mit Wohnraum, Wohnheime und bewohnte Unterkünfte. Die Zuordnung zur Gebäudeart war von den Auskunftsgebenden vorzunehmen.

Die Unterscheidung zwischen „Wohnungen“ und „sonstigen Wohneinheiten“ wurde nicht von den Auskunftsgebenden getroffen, sondern anhand der erhobenen Merkmale im Zuge der Aufbereitung vorgenommen.

Weitere Erläuterungen dazu enthält der Abschnitt Definitionen.

Datenschutz

Wie bei allen amtlichen Statistiken waren auch bei der GWZ '95 der Datenschutz und die statistische Geheimhaltung umfassend gewährleistet. Die Datenschutzbeauftragten des Bundes und der betreffenden Länder waren während der gesamten Vorbereitungen einbezogen. Das Konzept der Erhebung war so angelegt, daß schutzwürdige Angaben der Auskunftspflichtigen, die nur für die Erhebung, aber nicht für die Auswertung benötigt wurden, zu einem sehr frühen Zeitpunkt von den Statistikangaben getrennt wurden.

Alle an der Erhebung beteiligten Personen wurden zur Verschwiegenheit und zur Geheimhaltung aller während ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse verpflichtet.

Die Weitergabe der Ergebnisse der GWZ '95 ist in dem § 11 des WoStatG geregelt.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände Einzelangaben ohne Namen und Anschrift des Auskunftspflichtigen für ihren Zuständigkeitsbereich übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Unter den Voraussetzungen des § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Forschungseinrichtungen für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen.

Ebenso ist Vorsorge getroffen, daß aus den veröffentlichten Ergebnissen keine Rückschlüsse auf Einzelfälle gezogen werden können.

Aus diesem Grund wurden alle Tabellenfelder, in denen Angaben zu einem oder zwei Gebäuden enthalten waren, mit einem „-“ versehen.

Da in der Regel die so gesperrten Angaben durch einfache Differenzbildung wieder errechenbar wären, mußten in diesen Fällen weitere Felder mit Geheimhaltung belegt werden.

Sonstige Hinweise

Da nicht alle Gebäude bzw. Wohneinheiten für die Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung stehen, war die Erfassung der Nutzungsart von großer Bedeutung.

Im Land Brandenburg gab es am Zählungstichtag insgesamt 8 643 Wohneinheiten, die ausschließlich für Nichtwohnzwecke genutzt werden.

Diese Wohneinheiten sind in den Ergebnistabellen nicht enthalten.

Gebäude, die ausschließlich Nichtwohnzwecken dienen, wurden in die Erhebung nicht einbezogen.

Alle Auswertungen basieren auf Antworten zahlreicher Auskunftspflichtiger. Obwohl die Erhebungsmerkmale den Auskunftspflichtigen vorgegeben und erläutert worden waren, ist nicht auszuschließen, daß Auskunftspflichtige Gebäude und Wohnungen, über die sie Auskunft zu geben hatten, aufgrund ihres Verständnisses unterschiedlich bewertet und gemeldet haben. Das betrifft zum Beispiel die Frage nach der Abwasserentsorgung und danach, ob die Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus gefördert wurde sowie die Frage, ob eine Wohnung nach ihrer baulichen Gestaltung eine Küche oder eine Kochnische aufweist. Je nach Antwort kann sich die ausgewiesene Raumzahl der Wohnung erhöhen, da eine Küche - im Gegensatz zur Kochnische - in den Wohnungsstatistiken als Raum der Wohnung gezählt wird.

Definitionen

Baujahr

Als Baujahr des Gebäudes gilt das Jahr der Bezugsfertigstellung. Bei Gebäuden, die durch Schäden teilweise unbenutzbar geworden waren und wieder hergestellt wurden, gilt das Jahr der ursprünglichen Errichtung, bei total zerstörten und wieder aufgebauten Gebäuden das Jahr des Wiederaufbaus als Baujahr. Bei Um-, An- und Erweiterungsbauten am Gebäude selbst ist das ursprüngliche Baujahr maßgebend.

Belegungsbindung

Die Formulierung „Belegungsbindung“ beschreibt eine Regelung des Einigungsvertrages, nach der Wohnungen, die kommunalen oder genossenschaftlichen Wohnungsunternehmen gehören, mindestens bis Ende 1995 in ihrer Mietengestaltung beschränkt sind. Sie ist der öffentlichen Förderung nicht gleichzusetzen, wenngleich auch hier bei der Vergabe dieser Wohnungen soziale Gesichtspunkte berücksichtigt werden (Wohnberechtigungsschein).

Die Belegungsbindung von Wohnungen basiert auf dem „Gesetz über die Gewährleistung von Belegungsrechten im kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungswesen“ (GBI. Teil I Nr. 49 S. 894 vom 22. Juli 1990).

Bewohnte Unterkünfte

Bewohnte Unterkünfte sind behelfsmäßige Bauten zur vorübergehenden Wohnnutzung, wenn in ihnen am Zählungstichtag mindestens eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet war. Hierzu zählen z. B. Behelfsheime, Baracken, festverankerte Wohnschiffe, Wohncontainer und Bauzüge sowie Lauben und Bungalows mit einer Wohnfläche von weniger als 50 m².

Blockheizung

Mit einer Blockheizung wird ein ganzer Block von Häusern mit einem zentralen Heizungssystem beheizt. Die Heizquelle befindet sich an einem der Gebäude oder in unmittelbarer Nähe.

Eigentümerwohnungen

Eigentümerwohnungen sind Wohnungen, die vom Eigentümer des Gebäudes oder der Wohnung selbst bewohnt sind.

Erbbauberechtigte

Erbbauberechtigte sind natürliche Personen, denen durch vertragliche Vereinbarung mit dem Grundstückseigentümer ein Erbbaurecht im Grundbuch eingetragen wurde.

Erhaltungszustand

Die wichtigsten Bauteile eines Gebäudes wurden nach folgenden vier Schadensstufen eingeschätzt:

- keine Schäden: Der Zustand des Bauteils ist einwandfrei, es sind keine Reparaturleistungen erforderlich, lediglich Wartung und Pflege.
- geringe Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind gewährleistet, es ist aber ein erster Reparaturbedarf erkennbar, Instandhaltungen sind erforderlich.
- mittelschwere Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind eingeschränkt, grundlegende Reparaturen sind erforderlich; es werden umfassende Baumaßnahmen (Instandsetzungen) notwendig.

- schwere Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind gefährdet, es ist Ersatz erforderlich.

Etagenheizung

Eine Etagenheizung ist eine zentrale Heizanlage für sämtliche Räume einer abgeschlossenen Wohnung. Die Heizquelle kann sich innerhalb oder außerhalb dieser Wohnung befinden.

Ferien-/Freizeitwohneinheiten

In Ferien-/Freizeitwohneinheiten verbringen Personen lediglich ihre Freizeit, z. B. am Wochenende oder während des Urlaubs. Es handelt sich immer um Wohnraum, in dem keine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist.

Ferien-/Freizeitwohneinheiten kann es in jedem Gebäude geben. Sie können vom Eigentümer selbst genutzt, an Dritte vermietet oder kostenlos überlassen werden.

Sie gelten immer als bewohnt. Wohneinheiten, bei denen mit der Vermietung ein Hotelservice (z. B. Reinigung, Bettwäsche, Verpflegung) zwingend verbunden ist, gelten nicht als Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Fernheizung

Mehrere Gebäude werden durch ein zentrales Fernheizwerk mit Wärme versorgt (Fernwärme).

Fläche der Wohnung (Wohnfläche)

Die Gesamtfläche der Wohnung ist die Summe der Grundflächen aller Räume (einschl. Küche/Kochnische, Flur, Korridor, Diele, Veranda, Badezimmer, Duschraum, Toilette, Speise- und Abstellkammer sowie gewerblich genutzte Räume) einer Wohnung. Außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z. B. Mansarden) sowie Keller- und Bodenräume, die zu Wohnzwecken ausgebaut sind, gehören ebenfalls dazu.

Zur Hälfte berücksichtigt sind Grundflächen von Räumen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter, aber weniger als 2 Metern, unter Schrägen liegende Flächen sowie die Flächen von Balkonen, Loggien und Dachgärten.

Gebäude mit Wohnraum

Als Gebäude mit Wohnraum gelten für längere Dauer errichtete Bauwerke, die entweder vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen auch administrativ oder gewerblich genutzte Gebäude, wenn in ihnen mindestens eine Wohneinheit vorhanden ist.

Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude, aber auch (z. B. bei zusammenhängender Bebauung) jedes Doppel-, Eck-, Gruppen-, Reihen-, Hinter- oder Seitenflügelhaus, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie einen eigenen Zugang besitzen, d. h. sie haben ein eigenes Erschließungssystem und ein eigenes Ver- und Entsorgungssystem.

Der vorhandene Wohnraum dient der Grundversorgung oder steht als Zweitwohnung oder ggf. als Ferien-/Freizeitwohnung der Bevölkerung zur Verfügung.

Nicht erfaßt wurde Wohnraum, der sich im Eigentum diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen befand, da dieser Personenkreis aufgrund internationalen Rechts nicht auskunftspflichtig ist.

Die Aufteilung der Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudearten ist der grafischen Darstellung unter dem Gliederungspunkt „Gesamtübersicht“ zu entnehmen.

Geschosse (Vollgeschosse)

Geschosse sind Stockwerke/Etagen, die mindestens zur Hälfte über der Geländeoberfläche liegen. Kellergeschosse gelten nicht als Vollgeschosse, Dachgeschosse nur dann, wenn sie zu Wohnzwecken ausgebaut sind und mindestens zwei Drittel ihrer Grundfläche eine lichte Höhe von 2,30 m aufweisen.

Kanalisation

Unter Kanalisation ist der Anschluß des Gebäudes an das öffentliche, ein genossenschaftliches oder ein werkseigenes Netz zur Beseitigung der Fäkalien bzw. des Schmutzwassers (Abwasser) zu verstehen.

Klärrube/Auffangbehälter mit Entleerung

Eine Klärrube ist ein Mehrkammersystem zur Klärung des Abwassers mit Entsorgungsmöglichkeit.

Auffangbehälter sind Behälter ohne Klärsystem, die entsorgt werden müssen.

Küche/Kochnische

Zu den Küchen zählen Kochküchen und Wohnküchen. Sie sind selbständige, zweckgebundene Räume, im Bauplan als Küchen ausgewiesen und mit festinstallierten Kocheinrichtungen sowie mit den üblichen Einrichtungen (z. B. Wasseranschluß, Gas- und Stromzuleitungen und Abfluß) ausgestattet.

Als Kochnischen gelten bauplanmäßig vorgesehene Wohnungsteile, die mit fest installierten Kocheinrichtungen ausgestattet und mit einem Raum der Wohnung ohne Zwischentür verbunden sind. Hierzu zählen auch fest installierte Kochschränke.

Leerstehende Gebäude mit Wohnraum

Gebäude,

- deren Wohnungen vorübergehend leer stehen und später zu Wohnzwecken genutzt werden sollen;
- deren Wohnungen fertiggestellt, aber noch nicht bezogen sind;
- für die eine Umwidmung aller Wohnungen in Räume für gewerbliche Nutzung geplant ist, jedoch noch keine behördliche Genehmigung zur Nutzungsänderung vorliegt;
- die zum Abriß bestimmt sind, für die aber noch keine behördliche Abbruchgenehmigung vorliegt.

Öffentliche Förderung (Mittel des sozialen Wohnungsbaus)

Wohnungen, für die dem Bauherrn auf Antrag bei der zuständigen Stelle des Landes (Bewilligungsstelle) Mittel aus öffentlichen Haushalten zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus nach dem 02.10.1990 bewilligt wurden, sind öffentlich geförderte Wohnungen.

Räume der Wohnung

Zu den Räumen einer Wohnung zählen alle Wohn- und Schlafräume mit 6 m² Fläche und mehr, alle außerhalb des Wohnungsabschlusses liegenden Räume (z. B. Mansarden) sowie alle Küchen (diese unabhängig von ihrer Größe).

Gewerblich genutzte Räume (zweckentfremdete Räume) gehören ebenfalls dazu; Keller- und Bodenräume nur dann, wenn sie zu Wohnzwecken ausgebaut sind.

Rückübertragungsansprüche

Darunter sind die rechtlichen Ansprüche von Alleigentümern/-innen auf Rückübertragung von Eigentumsrechten an Grundstücken und Gebäuden, die bis zum 16. Oktober 1990 erworben worden sind oder auf Entschädigung nach dem Gesetz zur Regelung offener Vermögensfragen (Vermögensgesetz - VermG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3610) zu verstehen.

Sammelheizung

Sammelheizung ist eine technische Einrichtung, die es ermöglicht, entweder alle Räume einer Wohneinheit oder ganze Gebäude von einer zentralen Heizquelle aus mit Wärme zu versorgen. Dazu zählen: Fernheizung, Blockheizung, Zentralheizung und Etagenheizung.

Solarenergie

Zur Nutzung der Sonnenenergie werden in der Regel Sonnenkollektoren, die Sonnenlicht und solare Wärmestrahlung absorbieren und in Form nutzbarer Energie an einen flüssigen Wärmeträger weitergeben, selten auch Solarzellen eingesetzt. Dies geschieht oftmals in Verbindung mit einer Wärmepumpe.

Sonstige Gebäude mit Wohnraum

Das sind Gebäude, die überwiegend (mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche) für Nichtwohnzwecke, nämlich für gewerbliche, soziale, kulturelle oder Verwaltungszwecke bestimmt sind oder genutzt werden, aber mindestens eine Wohneinheit enthalten. Beispiele hierfür sind Hausmeister- oder Verwalterwohnungen in Fabrik- oder Verwaltungsgebäuden, in Schulen, Hotels, Krankenhäusern, Geschäfts- bzw. Bürogebäuden.

Sonstige Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören religiöse und weltanschauliche Vereinigungen, caritative Organisationen, kulturelle, wissenschaftliche und im Erziehungswesen tätige Vereinigungen, politische Parteien, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und andere Wirtschaftsverbände.

Sonstige Wohneinheiten

Hierzu zählen alle Wohneinheiten in Gebäuden, die nicht mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind sowie alle Wohneinheiten in bewohnten Unterkünften.

Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte

Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen gelten als Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte diejenigen natürlichen oder juristischen Personen, die ein Nutzungs- oder Verfügungsrecht wahrnehmen, das noch auf DDR-Eigentumsverhältnissen beruht. Ungeklärte Eigentumsverhältnisse gelten erst dann als beseitigt, wenn für das Gebäude ein bestandskräftiger Bescheid über die Vermögenszuordnung vorliegt.

Versickerungsanlage

Darunter versteht man Auffangbehälter mit Versickerungsmöglichkeit bis zu einem gewissen Grade und Möglichkeit der Entsorgung.

Wohneinheiten

Wohneinheiten bestehen aus nach außen abgeschlossenen, zu Wohnzwecken bestimmten, in der Regel zusammenliegenden Räumen in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen. Wohneinheiten haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außen. Wohneinheiten können leer stehen oder Ferien-/Freizeitwohneinheiten sein. Zu den Wohneinheiten zählen Wohnungen und sonstige Wohneinheiten.

Wärmepumpe

Mit Hilfe einer Wärmepumpe, die oftmals zusammen mit Sonnenkollektoren eingesetzt wird, kann Wärme aus der Luft, dem Erdboden oder Wasser aufgenommen und genutzt werden.

Wohngebäude

Das sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Das können Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, Doppelhaushälften oder Mehrfamilienhäuser sein, aber auch Gebäude, in denen sich neben Wohnungen z. B. auch Anwaltskanzleien, Arztpraxen oder Geschäfte befinden. Dazu zählen auch Bungalows mit einer Wohnfläche über 50 m².

Wohnheime

Wohnheime sind Gebäude, die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungsgruppen dienen und in denen die Bewohner einen eigenen Haushalt führen. Das ist der Fall, wenn sie einzeln oder gemeinsam wohnen und wirtschaften, d. h. ihren Lebensunterhalt selbständig finanzieren. In Wohnheimen können Wohnungen oder sonstige Wohneinheiten sowie Gemeinschaftseinrichtungen vorhanden sein.

Zu den Wohnheimen zählen z. B. Studentenwohnheime, Arbeiter- oder Lehrlingswohnheime, Schwesternwohnheime und Altenwohnheime. Nicht dazu gehören z. B. Altenpflegeheime oder „Altersgerechter Wohnraum“.

Wohnungen

Wohnungen zählen zu den Wohneinheiten und sind im Unterschied zu den Sonstigen Wohneinheiten mit einer Küche oder Kochnische ausgestattet.

Zentralheizung

Alle Wohnungen eines Gebäudes werden über ein Röhrensystem von einer zentralen Heizstelle außerhalb der Wohnung(en) beheizt, die aber innerhalb des Gebäudes (Grundstückes) liegt (in der Regel im Keller).

Gesamtübersicht

Im Land Brandenburg gab es am Stichtag 30. September 1995 486 100 Gebäude mit Wohnraum mit insgesamt 1 099 500 Wohnungen.

Mehr als die Hälfte der Gebäude (63 Prozent) wurde vor 1949 und 6 Prozent nach 1990 gebaut. Im dazwischenliegenden Zeitraum entstanden 31 Prozent der Gebäude, jedoch mit 49 Prozent der Wohnungen.

82 Prozent der Gebäude mit Wohnraum sind Gebäude mit ein oder zwei Wohnungen.

Der Anteil der in Montagebauweise (Plattenbau und Fertigteilhäuser) gebauten Gebäude liegt bei fast 10 Prozent, die überwiegend in den Jahren 1969 - 1981 errichtet wurden.

In den Gebäuden in Montagebauweise befinden sich 30 Prozent der Wohnungen.

Im Landesdurchschnitt befinden sich 2,3 Wohnungen in einem Gebäude. In den kreisfreien Städten sind es 5,1 und in den Landkreisen 2,0 Wohnungen.

Nur etwa ein Drittel der Gebäude mit Wohnraum befinden sich in einem einwandfreien baulichen Zustand. Bei den anderen wurden geringe, mittlere und schwere Schäden festgestellt.

5 Prozent hatten an mindestens einem Bauteil schwere Schäden, die die Funktionsfähigkeit des Gebäudes gefährden. Die meisten schweren Schäden wurden an den Dächern und Schornsteinen festgestellt.

Am Stichtag standen 6 Prozent des Wohnungsbestandes, das sind 62 501 Wohnungen, überwiegend wegen schwerwiegender Mängel sowie Umbau und Modernisierung leer. Das betrifft besonders Gebäude, die bis 1948 errichtet wurden. In Gebäuden, die in Montagebauweise errichtet wurden, standen annähernd 10 000 Wohnungen leer.

Für 1 000 Einwohner stehen 431 Wohnungen zur Verfügung, in den kreisfreien Städten mehr als in den Landkreisen.

Zur VBWGZ 1981 gab es nur 377 Wohnungen je 1 000 Einwohner.

2,3 Personen wohnen im Landesdurchschnitt in einer Wohnung, dabei liegt der Anteil in den kreisfreien Städten unter dem Durchschnitt (2,1 Personen).

Die Wohnungsgröße hat in den Jahren seit der letzten Zählung 1981 weiter zugenommen.

Die durchschnittliche Größe einer Wohnung liegt bei 72,3 m² (1981: 64,9 m²) und bei 4,1 Räumen (1981: 3,8 Räume).

In den kreisfreien Städten sowie in den Landkreisen Uckermark und Oberspreewald-Lausitz werden diese Durchschnittszahlen nicht erreicht.

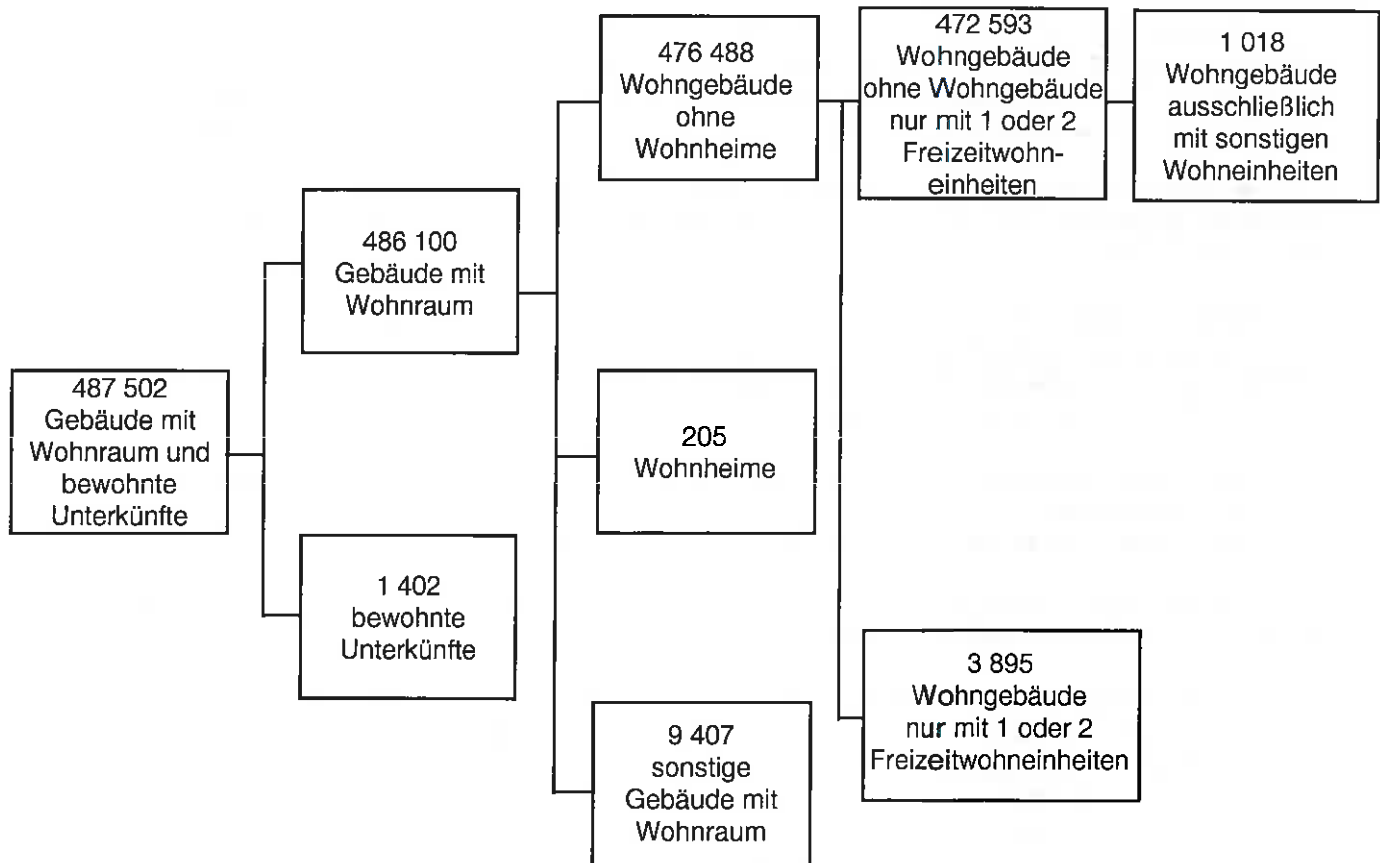
Am 30.09.1995 waren 38 Prozent aller Wohngebäude, aber 63 Prozent aller Wohnungen an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Gegenüber der Zählung 1981 waren das 12 Prozent mehr Wohnungen.

Zwei Drittel des gesamten Wohnungsbestandes in Wohngebäuden sind mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung sowie mit einer Sammelheizung (Fernheizung, Blockheizung, Zentralheizung, Etagenheizung) ausgestattet.

Gut ein Viertel aller Wohnungen werden mit Fernwärme versorgt.

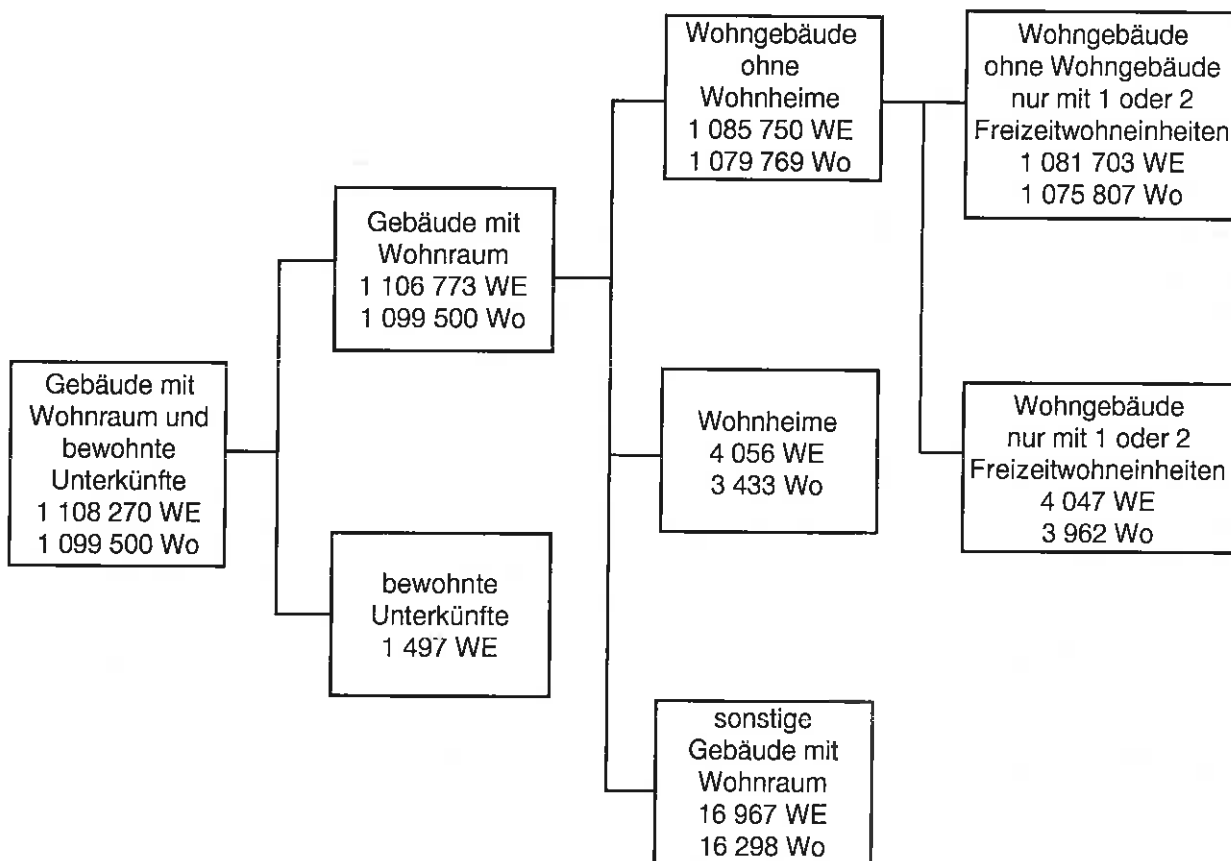
Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

1. Gebäudestruktur



Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

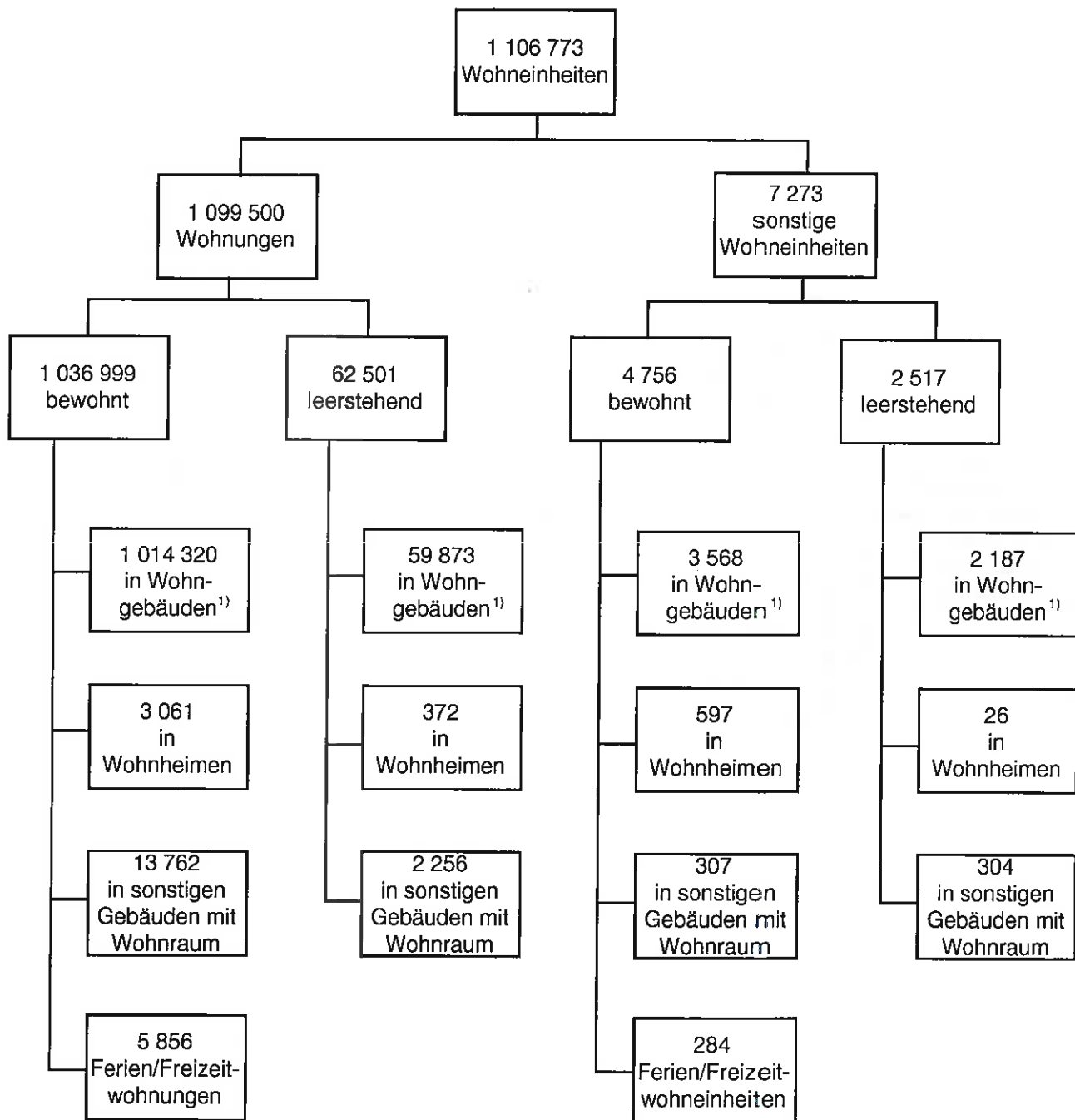
2. Wohneinheiten (WE) und Wohnungen (Wo) *) in Gebäuden und bewohnten Unterkünften



*) einschließlich Ferien-/Freizeitwohneinheiten

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

3. Bewohnte und leerstehende Wohneinheiten¹⁾ in Gebäuden

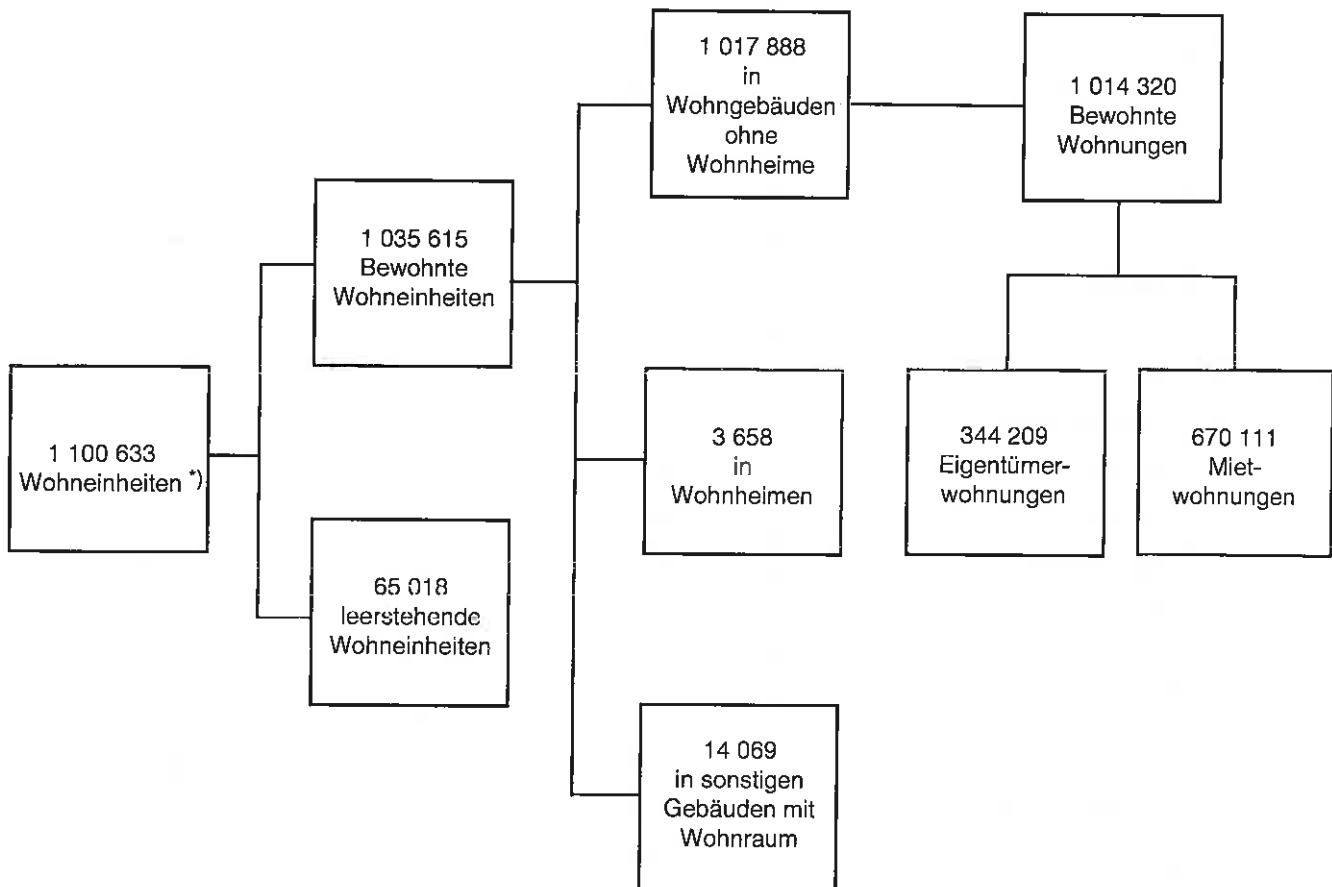


*) einschließlich Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) ohne Wohnheime, ohne Ferien-/Freizeitwohneinheiten

Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

4. Bewohnte Wohneinheiten*) in Gebäuden nach Art der Nutzung



*) ohne Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebäude mit Wohn- raum und bewohnte Unterkünfte insgesamt	darunter Gebäude mit Wohnraum	
			zusammen	darunter
				leerstehend
	Kreisfreie Städte			
1	Brandenburg an der Havel	10 207	10 196	385
2	Cottbus	10 845	10 829	333
3	Frankfurt (Oder)	6 613	6 606	248
4	Potsdam	12 257	12 228	500
	Landkreise			
5	Barnim	31 389	31 271	1 208
6	Dahme-Spreewald	33 471	33 290	715
7	Elbe-Elster	32 075	32 029	1 211
8	Havelland	29 678	29 482	1 227
9	Märkisch-Oderland	39 568	39 460	1 584
10	Oberhavel	37 560	37 461	751
11	Oberspreewald-Lausitz	26 936	26 911	1 078
12	Oder-Spree	35 496	35 370	937
13	Ostprignitz-Ruppin	24 646	24 614	1 095
14	Potsdam-Mittelmark	44 324	44 136	1 402
15	Prignitz	23 097	23 085	1 052
16	Spree-Neiße	29 457	29 402	1 167
17	Teltow-Fläming	32 376	32 241	963
18	Uckermark	27 507	27 489	1 271
19	Land Brandenburg	487 502	486 100	17 127
20	Kreisfreie Städte zusammen	39 922	39 859	1 466
21	Landkreise zusammen	447 580	446 241	15 661

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

und bewohnte Unterkünfte

davon						bewohnte Unterkünfte	Lfd. Nr.
Wohngebäude ¹⁾		Wohnheime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohn- einheiten	sonst. Gebäude m. Wohnraum			
zusammen	darunter			zusammen	darunter		
	leerstehend				leerstehend		
9 981	362	3	27	185	23	11	1
10 512	299	26	25	266	34	16	2
6 489	233	3	9	105	13	7	3
11 589	447	67	25	547	53	29	4
30 484	1 168	1	288	498	40	118	5
32 315	674	3	398	574	41	181	6
31 110	1 107	6	133	780	99	46	7
28 855	1 190	9	233	385	37	196	8
38 334	1 513	3	466	657	71	108	9
36 709	717	4	269	479	34	99	10
26 286	992	29	87	509	76	25	11
34 383	852	-	334	653	85	126	12
23 702	1 023	23	263	626	72	32	13
43 087	1 347	7	303	739	55	188	14
22 355	979	3	177	550	73	12	15
28 683	1 089	6	151	562	78	55	16
31 219	899	6	267	749	64	135	17
26 500	1 210	6	440	543	60	18	18
472 593	16 101	205	3 895	9 407	1 008	1 402	19
38 571	1 341	99	86	1 103	123	63	20
434 022	14 760	106	3 809	8 304	885	1 339	21

2. Wohngebäude*) nach Baujahr und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		davon errichtet	
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 bis 1918
			mit öffentlich geförderten Wohneinheiten		
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	9 981	39	1 375	1 245
2	Cottbus	10 512	113	966	782
3	Frankfurt (Oder)	6 489	59	494	299
4	Potsdam	11 589	67	2 173	927
	Landkreise				
5	Barnim	30 484	139	4 567	2 495
6	Dahme-Spreewald	32 315	243	5 156	2 973
7	Elbe-Elster	31 110	209	7 251	3 595
8	Havelland	28 855	125	4 677	2 174
9	Märkisch-Oderland	38 334	223	6 899	2 946
10	Oberhavel	36 709	184	5 565	2 944
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	153	4 475	2 645
12	Oder-Spree	34 383	236	5 770	3 082
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	85	8 051	1 952
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	384	9 660	3 995
15	Prignitz	22 355	202	6 870	2 618
16	Spree-Neiße	28 683	336	5 065	3 007
17	Teltow-Fläming	31 219	168	6 312	2 594
18	Uckermark	26 500	174	6 283	1 738
19	Land Brandenburg	472 593	3 139	91 609	42 011
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	278	5 008	3 253
21	Landkreise zusammen	434 022	2 861	86 601	38 758

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

öffentlich geförderten Wohneinheiten

von ... bis ...						Lfd. Nr.
1919 bis 1948	1949 bis 1968	1969 bis 1981	1982 bis 1987	1988 bis 1990	1991 und später	
3 948	1 331	1 111	521	161	289	1
2 923	1 690	2 103	801	362	885	2
2 396	912	1 287	486	197	418	3
3 874	1 233	1 632	885	314	551	4
12 288	2 903	3 460	1 722	716	2 333	5
12 146	3 869	3 141	1 815	774	2 441	6
9 266	4 290	3 215	1 597	800	1 096	7
12 376	3 493	2 519	1 241	701	1 674	8
12 271	6 315	4 097	2 402	1 025	2 379	9
15 410	3 798	3 355	2 131	886	2 620	10
9 158	4 752	2 257	1 392	691	916	11
11 034	5 415	3 948	2 158	892	2 084	12
5 451	2 556	2 400	1 420	719	1 153	13
15 485	3 897	3 720	2 277	1 082	2 971	14
5 845	2 720	1 667	1 021	594	1 020	15
8 907	4 394	2 823	1 634	761	2 092	16
11 906	3 130	2 644	1 676	915	2 042	17
6 207	5 435	3 213	1 523	764	1 337	18
160 891	62 133	48 592	26 702	12 354	28 301	19
13 141	5 166	6 133	2 693	1 034	2 143	20
147 750	56 967	42 459	24 009	11 320	26 158	21

3. Wohngebäude^{*)} nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiedenen Ansprüchen auf Rück- übertragung	Einzel- personen oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personenge- meinschaft	Gemein- schaft von Woh- nungs- eigen- tümern	Wohnungs- genossen- schaft, Wohnungs- baugenos- senschaft
	Kreisfreie Städte						
1	Brandenburg an der Havel	9 981	915	4 543	474	14	1 490
2	Cottbus	10 512	97	5 659	327	26	1 666
3	Frankfurt (Oder)	6 489	516	2 965	258	24	1 174
4	Potsdam	11 589	1 924	4 843	662	49	1 813
	Landkreise						
5	Barnim	30 484	2 110	23 050	1 286	88	908
6	Dahme-Spreewald	32 315	1 963	25 975	1 752	83	515
7	Elbe-Elster	31 110	639	26 260	1 249	49	887
8	Havelland	28 855	1 816	21 543	1 251	55	846
9	Märkisch-Oderland	38 334	3 163	29 531	1 746	111	470
10	Oberhavel	36 709	2 559	29 006	1 741	198	1 116
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	611	18 524	933	46	1 222
12	Oder-Spree	34 383	1 903	25 937	1 584	79	1 252
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	1 104	18 248	1 032	34	548
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	3 235	34 989	2 527	92	468
15	Prignitz	22 355	1 248	17 154	963	33	722
16	Spree-Neiße	28 683	914	22 337	1 276	59	1 194
17	Teltow-Fläming	31 219	2 076	24 105	1 857	132	574
18	Uckermark	26 500	939	17 613	1 093	42	1 297
19	Land Brandenburg	472 593	27 732	352 282	22 011	1 214	18 162
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	3 452	18 010	1 721	113	6 143
21	Landkreise zusammen	434 022	24 280	334 272	20 290	1 101	12 019

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Lfd. Nr.
sonstige Wohnungsunternehmen (einschl. kommunales Wohnungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungsunternehmen	Immobilienfonds, sonst. Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegenschaftsgesellschaft, Bodenverwertungs- und verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. juristische Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Religionsgesellschaft	Sonstige Organisation ohne Erwerbszweck	
2 076	1	117	379	18	842	15	12	1
2 694	1	28	4	8	80	17	2	2
1 958	2	29	15	2	48	7	7	3
3 441	6	180	83	6	382	40	84	4
2 498	4	253	457	1 131	654	54	101	5
1 896	11	171	273	952	614	60	13	6
1 315	12	310	417	406	133	64	8	7
3 060	10	230	649	772	303	82	54	8
2 195	10	417	608	2 348	778	71	49	9
2 633	9	239	604	612	397	67	87	10
3 210	8	218	1 715	297	58	50	5	11
3 137	12	173	454	1 004	667	54	30	12
1 880	8	229	702	345	539	91	46	13
2 594	36	189	442	1 014	529	121	86	14
1 450	12	190	672	822	258	70	9	15
1 736	5	314	418	1 166	130	43	5	16
2 562	6	264	408	852	341	99	19	17
2 620	6	203	1 866	1 264	372	97	27	18
42 955	159	3 754	10 166	13 019	7 125	1 102	644	19
10 169	10	354	481	34	1 352	79	105	20
32 786	149	3 400	9 685	12 985	5 773	1 023	539	21

4. Wohngebäude^{*)} nach der

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungs- unternehmen	in anderer Rechts- trägerschaft oder sonstiges Volkseigentum
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	9 692	3 516	2 171	1 345
2	Cottbus	9 627	2 767	2 591	176
3	Frankfurt (Oder)	6 071	1 906	1 840	66
4	Potsdam	11 038	4 212	3 831	381
	Landkreise				
5	Barnim	28 151	5 116	4 420	696
6	Dahme-Spreewald	29 874	3 991	3 247	744
7	Elbe-Elster	30 014	2 685	2 141	544
8	Havelland	27 181	4 036	3 509	5279
9	Märkisch-Oderland	35 955	6 239	4 855	1 384
10	Oberhavel	34 089	4 565	4 002	563
11	Oberspreewald-Lausitz	25 370	4 412	3 282	1 130
12	Oder-Spree	32 299	5 521	4 578	943
13	Ostprignitz-Ruppin	22 549	3 684	3 145	539
14	Potsdam-Mittelmark	40 116	4 727	3 610	1 117
15	Prignitz	21 335	3 139	2 845	294
16	Spree-Neiße	26 591	3 823	3 049	774
17	Teltow-Fläming	29 177	4 732	3 942	790
28	Uckermark	25 163	5 923	4 973	950
19	Land Brandenburg	444 292	74 994	62 031	12 963
20	Kreisfreie Städte zusammen	36 428	12 401	10 433	1 968
21	Landkreise zusammen	407 864	62 593	51 598	10 995

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Lfd. Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z. B. aus- ländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossen- schaften	zusammen	vom Eigen- tümer oder anderen privatrechtlich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
1 745	1 698	47	4 051	3 987	64	380	1
1 742	1 721	21	4 894	4 790	104	224	2
1 241	1 197	44	2 867	2 456	411	57	3
1 912	1 806	106	4 679	4 509	170	235	4
1 525	878	647	20 455	20 182	273	1 055	5
967	516	451	23 957	23 202	755	959	6
1 391	945	446	25 533	25 389	144	405	7
1 908	932	976	20 356	19 352	1 004	881	8
1 608	573	1 035	27 597	26 905	692	511	9
1 817	1 152	665	27 221	26 342	879	486	10
1 481	1 311	170	17 882	17 686	196	1 595	11
1 818	1 311	507	24 040	23 606	434	920	12
1 798	599	1 199	16 330	16 164	166	737	13
1 480	656	824	31 092	29 727	1 365	2 817	14
2 129	847	1 282	15 318	15 141	177	749	15
1 420	1 187	233	20 611	20 250	361	737	16
1 272	550	722	22 608	21 880	728	565	17
3 081	1 112	1 969	15 586	15 386	200	573	18
30 335	18 991	11 344	325 077	316 954	8 123	13 886	19
6 640	6 422	218	16 491	15 742	749	896	20
23 695	12 569	11 126	308 586	301 212	7 374	12 990	21

5. Wohngebäude^{*)} nach Zahl

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 bis 7	8 und mehr
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	9 981	1 620	4 704	1 224	1 348	1 075	10
2	Cottbus	10 512	1 750	3 718	1 321	1 232	2 309	182
3	Frankfurt (Oder)	6 489	840	2 436	867	744	1 514	88
4	Potsdam	11 589	1 440	4 284	2 328	1 295	2 140	102
	Landkreise							
5	Barnim	30 484	10 906	15 134	2 288	903	1 253	-
6	Dahme-Spreewald	32 315	11 730	16 751	2 586	565	672	11
7	Elbe-Elster	31 110	9 691	18 077	2 091	816	435	-
8	Havelland	28 855	10 945	14 252	2 050	1 088	511	9
9	Märkisch-Oderland	38 334	16 334	17 818	2 247	926	1 008	1
10	Oberhavel	36 709	14 429	17 971	2 697	819	787	6
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	6 749	14 811	1 667	1 601	1 450	8
12	Oder-Spree	34 383	10 975	17 829	2 383	1 209	1 960	27
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	10 076	10 713	1 668	674	571	-
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	15 922	23 513	2 644	692	315	1
15	Prignitz	22 355	9 296	10 144	1 727	644	544	-
16	Spree-Neiße	28 683	7 916	16 086	2 336	1 397	924	24
17	Teltow-Fläming	31 219	10 660	16 408	2 694	913	541	3
18	Uckermark	26 500	10 294	11 462	1 570	1 150	1 936	88
19	Land Brandenburg	472 593	161 573	236 111	36 388	18 016	19 945	560
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	5 650	15 142	5 740	4 619	7 038	382
21	Landkreise zusammen	434 022	155 923	220 969	30 648	13 397	12 907	178

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

der Geschosse und Zahl der Wohnungen

davon mit ... Wohnungen						Lfd. Nr.
1	2	3 bis 6	7 bis 12	13 bis 20	21 und mehr	
4 689	802	1 934	2 337	130	65	1
4 560	1 152	1 244	3 116	188	233	2
2 664	656	842	1 993	130	194	3
4 123	1 314	2 349	3 174	423	192	4
21 382	3 899	2 841	2 199	99	22	5
24 232	4 326	2 248	1 319	64	36	6
20 059	7 338	2 330	1 238	46	2	7
20 624	3 639	2 801	1 660	68	12	8
29 070	4 039	2 963	2 140	25	27	9
26 459	4 801	3 354	1 887	123	32	10
16 449	4 166	2 411	2 887	304	24	11
23 724	4 794	2 554	3 142	49	75	12
16 702	3 236	2 315	1 337	54	10	13
32 187	6 841	2 824	1 076	46	20	14
15 097	3 713	2 128	1 290	42	13	15
18 459	5 117	2 603	2 163	194	57	16
21 711	4 562	3 147	1 567	144	19	17
18 360	2 668	2 110	3 022	130	124	18
320 551	67 063	42 998	37 547	2 259	1 157	19
16 036	3 924	6 369	10 620	871	684	20
304 515	63 139	36 629	26 927	1 388	473	21

6. Wohngebäude^{*)} nach Bauweise,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditionelle Bauweise	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere Schäden	
							Sockel	den Außen- wänden
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	9 981	8 765	1 216	2 306	1 153	581	531
2	Cottbus	10 512	7 037	3 475	2 942	540	131	181
3	Frankfurt (Oder)	6 489	4 634	1 855	1 622	589	104	108
4	Potsdam	11 589	8 934	2 655	2 444	987	420	528
	Landkreise							
5	Barnim	30 484	27 581	2 903	9 266	1 667	791	721
6	Dahme-Spreewald	32 315	29 754	2 561	10 088	1 213	433	397
7	Elbe-Elster	31 110	29 210	1 900	7 849	1 355	493	465
8	Havelland	28 855	27 073	1 782	9 726	1 639	767	786
9	Märkisch-Oderland	38 334	35 374	2 960	10 717	2 147	885	910
10	Oberhavel	36 709	33 746	2 963	13 109	1 193	408	388
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	23 134	3 152	6 845	1 198	374	381
12	Oder-Spree	34 383	31 061	3 322	10 095	1 291	406	450
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	22 007	1 695	7 612	1 279	511	521
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	40 623	2 464	12 076	1 982	744	775
15	Prignitz	22 355	21 040	1 315	6 492	1 136	408	440
16	Spree-Neiße	28 683	25 857	2 826	7 925	1 311	472	515
17	Teltow-Fläming	31 219	29 002	2 217	9 600	1 444	555	580
18	Uckermark	26 500	22 852	3 648	6 250	1 702	635	727
19	Land Brandenburg	472 593	427 684	44 909	136 964	23 826	9 118	9 404
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	29 370	9 201	9 314	3 269	1 236	1 348
21	Landkreise zusammen	434 022	398 314	35 708	127 650	20 557	7 882	8 056

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Mehrfachnennungen möglich

Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung

nach ...								Lfd. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
am/an ... ¹⁾				ohne Angabe	Kanalisation	Klägrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Versicke- rungsanlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruk- tion	der Dach- deckung, der Dachent- wässerung	den Schorn- steinen					
214	242	630	480	13	7 569	2 256	156	1
159	132	276	270	7	6 477	3 551	484	2
89	350	183	262	2	5 639	800	50	3
245	360	490	397	97	10 410	1 100	79	4
489	619	951	806	40	11 632	17 649	1 203	5
260	414	576	467	365	8 369	22 553	1 393	6
347	508	680	589	56	7 554	21 752	1 804	7
418	676	871	765	71	8 699	19 119	1 037	8
559	956	1 104	1 048	45	10 124	25 943	2 267	9
251	377	568	515	78	12 961	22 430	1 318	10
252	371	577	602	76	10 073	14 367	1 846	11
258	530	681	561	217	13 551	19 431	1 401	12
292	525	603	609	69	11 052	11 772	878	13
459	722	987	983	224	14 513	26 628	1 946	14
281	434	524	541	70	8 648	12 560	1 147	15
267	469	709	583	42	10 339	16 098	2 246	16
426	568	690	701	57	12 971	17 297	951	17
439	639	848	727	12	10 351	14 562	1 587	18
5 705	8 892	11 948	10 906	1 541	180 932	269 868	21 793	19
707	1 084	1 579	1 409	119	30 095	7 707	769	20
4 998	7 808	10 369	9 497	1 422	150 837	262 161	21 024	21

7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Verwaltungsbezirk	Wohneinheiten		davon in ...					
	insgesamt	darunter	Wohnge- bäuden ¹⁾	darunter	Wohn- heimen	Wohnge- bäuden nur mit einer oder zwei Freizeit- wohnein- heit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohn- raum	bewohn- ten Unter- künften
		leer- stehend		leer- stehend				
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	42 094	3 378	41 470	3 305	126	29	453	16
Cottbus	58 099	2 814	56 765	2 732	811	26	481	16
Frankfurt (Oder)	38 299	2 429	37 956	2 373	114	9	212	8
Potsdam	65 955	4 281	63 172	3 929	1 063	27	1 647	46
Landkreise								
Barnim	65 826	4 674	64 526	4 568	70	293	816	121
Dahme-Spreewald	59 068	2 620	57 567	2 524	26	410	878	187
Elbe-Elster	58 698	3 692	57 035	3 436	217	146	1 254	46
Havelland	58 234	4 043	57 085	3 974	122	238	591	198
Märkisch-Oderland	72 793	3 743	71 124	3 584	23	475	1 061	110
Oberhavel	72 232	2 603	70 929	2 521	22	284	896	101
Oberspreewald-Lausitz	70 038	4 220	68 455	3 905	648	93	815	27
Oder-Spree	80 248	3 800	78 705	3 616	-	346	1 062	135
Ostprignitz-Ruppin	48 326	3 194	46 714	3 037	270	277	1 016	49
Potsdam-Mittelmark	71 530	3 034	69 481	2 919	88	312	1 455	194
Prignitz	46 097	3 736	44 869	3 584	138	188	890	12
Spree-Neiße	66 818	4 996	65 567	4 802	91	160	934	66
Teltow-Fläming	63 924	3 491	61 871	3 205	83	271	1 555	144
Uckermark	69 991	4 278	68 412	4 046	144	463	951	21
Land Brandenburg	1 108 270	65 026	1 081 703	62 060	4 056	4 047	16 967	1 497
Kreisfreie Städte zusammen	204 447	12 902	199 363	12 339	2 114	91	2 793	86
Landkreise zusammen	903 823	52 124	882 340	49 721	1 942	3 956	14 174	1 411

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Verwaltungsbezirk	Wohnungen		davon in ...				
	insgesamt	darunter	Wohnge- bäuden ¹⁾	darunter	Wohn- heimen	Wohnge- bäuden mit nur einer oder zwei Freizeit- wohnein- heit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
		leer- stehend		leer- stehend			
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	41 799	3 288	41 313	3 226	36	28	422
Cottbus	57 890	2 758	56 580	2 682	811	25	474
Frankfurt (Oder)	38 092	2 352	37 868	2 308	12	8	204
Potsdam	65 545	4 201	62 983	3 858	903	27	1 632
Landkreise							
Barnim	65 440	4 585	64 304	4 504	70	291	775
Dahme-Spreewald	58 396	2 486	57 139	2 403	14	405	838
Elbe-Elster	57 897	3 473	56 512	3 254	52	141	1 192
Havelland	57 727	3 947	56 830	3 889	100	235	562
Märkisch-Oderland	72 301	3 568	70 806	3 439	18	467	1 010
Oberhavel	71 799	2 497	70 624	2 423	18	279	878
Oberspreewald-Lausitz	69 618	4 091	68 124	3 796	620	90	784
Oder-Spree	79 615	3 601	78 329	3 463	-	340	946
Ostprignitz-Ruppin	47 937	3 076	46 419	2 942	270	272	976
Potsdam-Mittelmark	70 834	2 896	69 010	2 796	88	311	1 425
Prignitz	45 611	3 438	44 439	3 299	131	178	863
Spree-Neiße	66 156	4 789	65 045	4 624	87	153	871
Teltow-Fläming	63 317	3 367	61 451	3 092	74	265	1 527
Uckermark	69 526	4 088	68 031	3 875	129	447	919
Land Brandenburg	1 099 500	62 501	1 075 807	59 873	3 433	3 962	16 298
Kreisfreie Städte zusammen	203 326	12 599	198 744	12 074	1 762	88	2 732
Landkreise zusammen	896 174	49 902	877 063	47 799	1 671	3 874	13 566

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

9. Wohnungen in Wohngebäuden^{*)}

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾		davon in von ... bis ...	
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 bis 1918
			öffentlich gefördert		
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	41 286	44	4 406	4 366
2	Cottbus	56 575	125	2 542	2 381
3	Frankfurt (Oder)	37 866	251	1 868	1 515
4	Potsdam	62 934	489	8 475	5 124
	Landkreise				
5	Barnim	64 233	463	8 963	6 462
6	Dahme-Spreewald	57 005	399	7 477	5 612
7	Elbe-Elster	56 432	749	10 833	6 571
8	Havelland	56 774	710	7 740	4 800
9	Märkisch-Oderland	70 611	494	10 911	6 091
10	Oberhavel	70 489	386	9 407	6 379
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	291	6 784	4 923
12	Oder-Spree	78 202	386	8 620	5 681
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	328	12 827	3 496
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	1 291	13 156	6 221
15	Prignitz	44 312	326	10 456	5 766
16	Spree-Neiße	64 955	395	8 919	6 487
17	Teltow-Fläming	61 370	198	10 744	5 666
18	Uckermark	67 865	313	9 375	3 425
19	Land Brandenburg	1 074 193	7 638	153 503	90 966
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	909	17 291	13 386
21	Landkreise zusammen	875 532	6 729	136 212	77 580

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

nach Baujahr und öffentlicher Förderung

errichteten Gebäuden						Lfd. Nr.
1919 bis 1948	1949 bis 1968	1969 bis 1981	1982 bis 1987	1988 bis 1990	1991 und später	
11 758	7 877	7 440	4 027	916	496	1
6 191	10 337	23 350	7 416	2 674	1 684	2
5 588	5 993	15 192	4 805	2 088	817	3
10 306	6 972	18 202	8 907	2 926	2 022	4
18 432	7 388	12 340	5 193	1 944	3 511	5
16 538	9 068	8 353	4 284	1 907	3 766	6
14 274	9 822	8 016	3 143	1 980	1 793	7
18 399	10 212	7 138	2 705	2 278	3 502	8
16 202	13 377	11 428	6 794	2 273	3 535	9
22 657	9 668	9 563	5 899	2 338	4 578	10
13 708	21 823	9 997	6 353	3 210	1 274	11
15 920	19 298	15 049	8 005	2 780	2 849	12
8 427	5 691	8 285	3 661	2 213	1 712	13
22 092	8 478	7 236	4 076	2 549	5 092	14
9 600	7 269	5 732	2 367	1 752	1 370	15
14 199	14 023	11 189	5 562	2 101	2 475	16
18 236	9 240	7 543	4 194	2 313	3 434	17
9 151	18 946	17 121	5 355	2 772	1 720	18
251 678	195 482	203 174	92 746	41 014	45 630	19
33 843	31 179	64 184	25 155	8 604	5 019	20
217 835	164 303	138 990	67 591	32 410	40 611	21

10. Wohnungen in Wohngebäuden¹⁾ nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt ¹⁾	davon mit ...				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofen- heizung
	Kreisfreie Städte						
1	Brandenburg an der Havel	41 286	13 065	1 040	5 333	2 694	19 154
2	Cottbus	56 575	38 730	701	6 102	1 843	9 199
3	Frankfurt (Oder)	37 866	23 799	178	3 848	2 265	7 776
4	Potsdam	62 934	34 800	1 515	7 683	4 252	14 684
	Landkreise						
5	Barnim	64 233	14 956	857	22 056	3 849	22 515
6	Dahme-Spreewald	57 005	7 785	1 548	26 485	4 931	16 256
7	Elbe-Elster	56 432	5 616	1 328	25 102	5 210	19 176
8	Havelland	56 774	7 983	2 134	23 310	2 827	20 520
9	Märkisch-Oderland	70 611	12 072	1 677	26 844	4 251	25 767
10	Oberhavel	70 489	15 496	1 161	26 645	4 060	23 127
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	25 583	363	17 763	3 250	21 113
12	Oder-Spree	78 202	26 478	1 553	26 540	4 822	18 809
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	9 849	1 017	16 576	3 790	15 080
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	6 446	2 625	35 617	3 790	20 422
15	Prignitz	44 312	6 695	2 081	16 059	4 344	15 133
16	Spree-Neiße	64 955	19 181	979	20 528	5 913	18 354
17	Teltow-Fläming	61 370	7 912	1 230	26 148	4 659	21 421
18	Uckermark	67 865	27 110	2 694	16 190	3 639	18 232
19	Land Brandenburg	1 074 193	303 556	24 681	348 829	70 389	326 738
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	110 394	3 434	22 966	11 054	50 813
21	Landkreise zusammen	875 532	193 162	21 247	325 863	59 335	275 925

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Mehrfachnennungen möglich

überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

und zwar mit verwendeter(n) Energieart(en)... ²⁾							Lfd. Nr.
Fernwärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
13 065	15 125	2 770	1 388	21 135	4 823	5 737	1
38 730	5 575	1 070	1 701	11 228	520	2 604	2
23 799	7 657	304	693	9 269	463	1 275	3
34 800	12 927	630	2 058	18 290	8 763	9 937	4
14 956	20 919	1 642	6 148	27 765	5 043	19 642	5
7 785	22 780	1 341	5 759	22 922	2 688	12 725	6
5 616	10 888	3 010	12 255	28 985	2 763	17 641	7
7 983	13 509	846	9 365	26 642	3 232	12 774	8
12 072	20 821	2 009	7 999	32 797	4 198	17 702	9
15 496	16 177	1 693	10 491	30 002	5 760	19 678	10
25 583	9 184	2 331	9 711	27 369	3 386	14 948	11
26 478	20 912	1 529	7 559	26 224	3 096	13 705	12
9 849	8 980	1 241	8 698	20 241	2 933	13 557	13
6 446	21 949	1 479	13 514	29 121	5 716	15 956	14
6 695	16 011	1 304	5 855	20 544	2 221	12 323	15
19 181	12 210	1 588	6 673	28 656	2 287	15 195	16
7 912	18 987	1 342	8 824	28 336	3 674	16 003	17
27 110	9 069	1 439	9 797	22 948	2 066	14 052	18
303 556	263 680	27 568	128 488	432 474	63 632	235 454	19
110 394	41 284	4 774	5 840	59 922	14 569	19 553	20
193 162	222 396	22 794	122 648	372 552	49 063	215 901	21

11. Wohnungen in Wohngebäuden^{*)} nach Bauweise,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹⁾	und zwar nach ...					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle Bauweise	Montage- bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	41 286	28 989	12 297	4 972	6 199	2 839	2 967
2	Cottbus	56 575	15 911	40 664	10 395	2 956	420	720
3	Frankfurt (Oder)	37 866	13 619	24 247	4 729	5 047	502	654
4	Potsdam	62 934	30 466	32 468	9 965	5 820	1 997	3 299
	Landkreise							
5	Barnim	64 233	47 074	17 159	15 661	5 022	2 570	2 217
6	Dahme-Spreewald	57 005	43 906	13 099	20 854	1 900	709	706
7	Elbe-Elster	56 432	44 781	11 651	16 536	2 521	781	823
8	Havelland	56 774	45 567	11 207	21 521	3 958	2 004	2 100
9	Märkisch-Oderland	70 611	54 677	15 934	20 521	4 029	1 673	1 724
10	Oberhavel	70 489	55 037	15 452	28 126	2 302	719	718
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	41 051	27 021	19 354	3 055	638	729
12	Oder-Spree	78 202	54 169	24 033	22 736	2 178	672	775
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	35 390	10 922	15 390	2 531	1 033	1 112
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	59 356	9 544	20 790	3 572	1 333	1 404
15	Prignitz	44 312	34 697	9 615	11 427	2 468	767	942
16	Spree-Neiße	64 955	44 267	20 688	19 319	2 986	930	1 110
17	Teltow-Fläming	61 370	49 368	12 002	21 282	3 106	1 206	1 354
18	Uckermark	67 865	36 415	31 450	14 451	3 426	1 120	1 502
19	Land Brandenburg	1 074 193	734 740	339 453	298 029	63 076	21 913	24 856
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	88 985	109 676	30 061	20 022	5 758	7 640
21	Landkreise zusammen	875 532	645 755	229 777	267 968	43 054	16 155	17 216

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Mehrfachnennungen möglich

Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

des Gebäudes								Lfd. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an ... ²⁾				ohne Angabe	Kanalisation	Klägrube, Auffangbe- hälter mit Entleerung	Versicke- rungsanlage oder sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dach- deckung, der Dachent- wässerung	den Schorn- steinen					
822	957	3 413	2 239	65	38 358	2 752	176	1
696	478	1 672	1 249	8	51 539	4 445	591	2
448	3 459	1 155	1 792	12	36 822	983	61	3
1 146	1 580	3 203	1 720	389	61 330	1 492	112	4
1 225	1 582	3 021	2 251	81	39 395	23 394	1 444	5
465	608	863	756	445	24 866	30 539	1 600	6
591	869	1 347	1 089	89	21 940	32 223	2 269	7
1 055	1 508	2 200	1 594	111	29 897	25 630	1 247	8
1 036	1 585	2 120	2 055	84	32 692	35 122	2 797	9
499	640	1 071	1 153	118	38 884	30 059	1 546	10
396	662	1 274	1 792	106	44 733	20 909	2 430	11
413	840	1 152	920	296	50 172	26 376	1 654	12
568	939	1 156	1 231	136	29 376	15 888	1 048	13
768	1 176	1 746	1 982	358	30 681	35 984	2 235	14
470	882	918	1 234	84	26 001	16 945	1 366	15
491	881	1 755	1 283	56	39 305	22 856	2 794	16
906	1 137	1 504	1 521	123	36 340	23 894	1 136	17
899	1 120	1 776	1 426	16	45 880	20 062	1 923	18
12 894	20 903	31 346	27 287	2 577	678 211	369 553	26 429	19
3 112	6 474	9 443	7 000	474	188 049	9 672	940	20
9 782	14 429	21 903	20 287	2 103	490 162	359 881	25 489	21

12. Wohnungen in Wohngebäuden^{*)} nach der Fläche

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt ¹⁾	davon mit einer Fläche von ... bis unter ... m²						Fläche in m²	
		unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	ins- gesamt	je Wohnung
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	41 286	4 751	17 594	12 579	3 450	1 538	1 374	2 520 266	61,0
Cottbus	56 575	5 437	28 406	14 627	3 860	1 927	2 318	3 553 602	62,8
Frankfurt (Oder)	37 866	5 303	18 493	8 961	2 455	1 343	1 311	2 298 182	60,7
Potsdam	62 934	8 193	19 412	23 904	5 957	2 942	2 526	4 049 095	64,3
Landkreise									
Barnim	64 233	4 895	18 043	19 872	9 702	6 078	5 643	4 685 129	72,9
Dahme-Spreewald	57 005	3 846	14 239	16 085	9 646	6 195	6 994	4 431 863	77,7
Elbe-Elster	56 432	3 002	15 147	15 547	9 752	6 520	6 464	4 381 057	77,6
Havelland	56 774	4 393	17 328	15 706	9 141	5 567	4 639	4 116 756	72,5
Märkisch-Oderland	70 611	5 016	19 235	19 292	11 462	7 657	7 949	5 410 016	76,6
Oberhavel	70 489	6 023	17 815	21 082	12 042	7 263	6 264	5 222 792	74,1
Oberspreewald-Lausitz	68 072	4 216	26 595	20 051	7 720	4 704	4 786	4 685 485	68,8
Oder-Spree	78 202	6 325	25 849	21 847	10 231	6 834	7 116	5 663 362	72,4
Ostprignitz-Ruppin	46 312	3 179	12 323	13 074	7 458	5 038	5 240	3 547 186	76,6
Potsdam-Mittelmark	68 900	3 314	14 638	17 932	13 695	9 738	9 583	5 660 755	82,2
Prignitz	44 312	2 882	13 747	11 289	6 835	4 900	4 659	3 335 279	75,3
Spree-Neiße	64 955	5 127	21 753	17 638	8 343	5 800	6 294	4 730 034	72,8
Teltow-Fläming	61 370	4 599	16 773	16 633	10 221	6 716	6 428	4 632 085	75,5
Uckermark	67 865	5 489	25 360	18 795	7 647	5 164	5 410	4 777 123	70,4
Land Brandenburg	1 074 193	85 990	342 750	304 914	149 617	95 924	94 998	77 700 067	72,3
Kreisfreie Städte zusammen	198 661	23 684	83 905	60 071	15 722	7 750	7 529	12 421 145	62,5
Landkreise zusammen	875 532	62 306	258 845	244 843	133 895	88 174	87 469	65 278 922	74,6

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

13. Wohnungen in Wohngebäuden^{*)}

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹⁾	davon mit ...			
			1	2	3	4
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	41 286	472	3 478	14 672	16 681
2	Cottbus	56 575	513	5 601	12 342	26 968
3	Frankfurt (Oder)	37 866	1 113	4 749	10 660	14 259
4	Potsdam	62 934	227	7 894	17 711	25 197
	Landkreise					
5	Barnim	64 233	251	3 998	15 845	24 881
6	Dahme-Spreewald	57 005	130	3 592	12 780	19 821
7	Elbe-Elster	56 432	189	1 863	11 650	19 935
8	Havelland	56 774	365	3 594	15 702	21 520
9	Märkisch-Oderland	70 611	384	3 916	14 704	26 371
10	Oberhavel	70 489	619	4 782	16 284	26 885
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	289	3 499	17 983	27 530
12	Oder-Spree	78 202	346	5 524	16 496	31 522
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	172	2 741	10 647	17 345
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	327	3 060	14 005	23 037
15	Prignitz	44 312	195	1 891	10 449	16 478
16	Spree-Neiße	64 955	189	4 988	14 055	23 454
17	Teltow-Fläming	61 370	399	4 121	14 093	21 140
18	Uckermark	67 865	534	4 925	15 994	26 629
19	Land Brandenburg	1 074 193	6 714	74 216	256 072	409 653
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	2 325	21 722	55 385	83 105
21	Landkreise zusammen	875 532	4 389	52 494	200 687	326 548

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Alle Räume mit 6 m² und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen

nach der Zahl der Räume

Räumen ²⁾				Räume		Lfd. Nr.
5	6	7 und mehr		insgesamt	je Wohnung	
		Wohnungen	Räume			
4 411	1 132	440	3 320	150 335	3,6	1
8 743	1 739	669	4 987	215 749	3,8	2
5 353	1 318	414	3 130	137 430	3,6	3
9 281	1 922	702	5 408	233 281	3,7	4
11 993	4 722	2 543	19 091	262 694	4,1	5
12 236	5 506	2 940	22 201	241 355	4,2	6
12 497	6 431	3 867	29 064	248 740	4,4	7
9 934	3 820	1 839	13 922	227 251	4,0	8
15 178	5 994	4 064	32 175	301 841	4,3	9
14 316	5 080	2 523	18 988	287 623	4,1	10
12 095	4 270	2 406	18 143	275 594	4,0	11
15 022	6 071	3 221	24 180	322 686	4,1	12
9 473	3 782	2 152	16 325	193 357	4,2	13
16 418	7 576	4 477	33 840	301 996	4,4	14
9 235	3 920	2 144	16 225	187 156	4,2	15
13 848	5 444	2 977	22 490	270 540	4,2	16
12 939	5 754	2 924	22 022	256 721	4,2	17
12 957	4 480	2 346	17 797	274 344	4,0	18
205 929	78 961	42 648	323 308	4 388 693	4,1	19
27 788	6 111	2 225	16 845	736 795	3,7	20
178 141	72 850	40 423	306 463	3 651 898	4,2	21

14. Wohnungen in Wohngebäuden^{*)}

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹⁾	da		
			mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung; mit Sammelheizung	mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung; ohne Sammelheizung	mit Bad/Dusche innerhalb der Wohnung; mit WC außerhalb der Wohnung
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	41 286	21 424	14 746	160
2	Cottbus	56 575	47 033	8 548	90
3	Frankfurt (Oder)	37 866	29 840	7 181	63
4	Potsdam	62 934	47 144	10 403	422
	Landkreise				
5	Barnim	64 233	39 977	15 483	291
6	Dahme-Spreewald	57 005	38 843	12 382	324
7	Elbe-Elster	56 432	34 417	13 051	780
8	Havelland	56 774	35 179	16 083	193
9	Märkisch-Oderland	70 611	43 531	19 545	327
10	Oberhavel	70 489	45 750	17 735	252
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	45 758	12 498	286
12	Oder-Spree	78 202	57 645	14 574	331
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	30 185	11 011	333
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	46 625	16 290	309
15	Prignitz	44 312	27 806	10 225	471
16	Spree-Neiße	64 955	43 973	12 510	555
17	Teltow-Fläming	61 370	38 234	16 428	386
18	Uckermark	67 865	48 803	14 156	219
19	Land Brandenburg	1 074 193	722 167	242 849	5 792
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	145 441	40 878	735
21	Landkreise zusammen	875 532	576 726	201 971	5 057

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

nach der Ausstattung

von						Lfd. Nr.
mit Bad/Dusche außerhalb der Wohnung; mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/Dusche; mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/Dusche; mit WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/Dusche und WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/Dusche mit Trocken- toilette	
492	1 467	2 747	149	25	76	1
59	168	284	146	41	206	2
49	249	330	86	11	57	3
189	1 666	2 836	212	9	53	4
186	3 227	2 991	562	156	1 360	5
248	1 782	1 542	748	183	953	6
287	1 341	2 159	2 006	607	1 784	7
201	2 209	1 566	479	87	777	8
251	2 049	2 348	788	111	1 661	9
209	2 012	2 235	757	106	1 433	10
165	6 725	763	861	232	784	11
267	1 754	1 927	637	185	882	12
148	1 240	2 011	463	74	847	13
302	1 903	1 364	1 055	160	892	14
158	1 801	2 397	316	113	1 025	15
249	2 097	2 731	1 220	276	1 344	16
342	1 876	2 427	871	100	706	17
123	1 264	1 138	403	102	1 657	18
3 925	34 830	33 796	11 759	2 578	16 497	19
789	3 550	6 197	593	86	392	20
3 136	31 280	27 599	11 166	2 492	16 105	21

15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden¹⁾ nach Art der Nutzung,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾			Eigen
		insgesamt	und zwar		zusammen
			Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert	
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	38 060	61,7	44	4 328
2	Cottbus	53 893	62,9	124	5 382
3	Frankfurt (Oder)	35 558	60,6	248	2 925
4	Potsdam	59 076	64,4	489	4 725
	Landkreise				
5	Barnim	59 729	73,7	462	22 112
6	Dahme-Spreewald	54 602	78,4	397	25 769
7	Elbe-Elster	53 178	78,4	748	26 841
8	Havelland	52 885	73,2	708	19 759
9	Märkisch-Oderland	67 172	77,1	492	28 363
10	Oberhavel	68 066	74,3	384	27 548
11	Oberspreewald-Lausitz	64 276	69,3	285	19 229
12	Oder-Spree	74 739	72,8	384	26 063
13	Ostprignitz-Ruppin	43 370	77,3	326	17 438
14	Potsdam-Mittelmark	66 104	82,4	1 288	34 103
15	Prignitz	41 013	76,2	325	16 449
16	Spree-Neiße	60 331	73,6	392	22 433
17	Teltow-Fläming	58 278	75,9	195	23 493
18	Uckermark	63 990	70,8	312	17 249
19	Land Brandenburg	1 014 320	72,8	7 603	344 209
20	Kreisfreie Städte zusammen	186 587	62,7	905	17 360
21	Landkreise zusammen	827 733	75,1	6 698	326 849

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Eigentumswohnungen		Mietwohnungen				Lfd. Nr.
und zwar		zusammen	und zwar			
Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert		Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert	mit Belegungs- bindung	
95,2	38	33 732	57,4	6	13 472	1
99,4	114	48 511	58,9	10	17 651	2
102,6	46	32 633	56,9	202	27 902	3
97,0	20	54 351	61,5	469	28 793	4
95,0	112	37 617	61,1	350	6 760	5
96,1	218	28 833	62,5	179	7 759	6
94,7	143	26 337	61,8	605	13 273	7
94,5	51	33 126	60,5	657	10 867	8
98,4	172	38 809	61,5	320	15 558	9
93,9	155	40 518	60,9	229	18 404	10
95,1	132	45 047	58,3	153	20 561	11
97,3	208	48 676	59,7	176	32 259	12
98,7	35	25 932	62,9	291	10 966	13
97,3	207	32 001	66,6	1 081	7 176	14
98,6	185	24 564	61,3	140	8 842	15
97,1	336	37 898	59,7	56	12 349	16
96,9	163	34 785	61,8	32	17 870	17
101,4	158	46 741	59,5	154	14 111	18
96,7	2 493	670 111	60,5	5 110	284 573	19
98,2	218	169 227	59,0	687	87 818	20
96,7	2 275	500 884	61,1	4 423	196 755	21

16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden^{*)}

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Grund des			
			noch nicht bezogene Neubauwohnung	Wechsel des Wohnungsnutzers	Umbau, Modernisierung	schwerwiegende Mängel
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	3 226	1	333	628	1 704
2	Cottbus	2 682	13	812	1 367	226
3	Frankfurt (Oder)	2 308	5	822	698	577
4	Potsdam	3 858	125	274	909	1 189
	Landkreise					
5	Barnim	4 504	221	822	588	1 327
6	Dahme-Spreewald	2 403	222	195	467	277
7	Elbe-Elster	3 254	8	360	710	1 045
8	Havelland	3 889	71	314	676	607
9	Märkisch-Oderland	3 439	64	372	720	1 094
10	Oberhavel	2 423	164	265	517	411
11	Oberspreewald-Lausitz	3 796	25	361	555	421
12	Oder-Spree	3 463	36	595	593	503
13	Ostprignitz-Ruppin	2 942	23	235	978	545
14	Potsdam-Mittelmark	2 796	127	287	612	369
15	Prignitz	3 299	14	296	570	839
16	Spree-Neiße	4 624	19	502	1 274	1 401
17	Teltow-Fläming	3 092	65	301	927	689
18	Uckermark	3 875	15	594	781	763
19	Land Brandenburg	59 873	1 218	7 740	13 570	13 987
20	Kreisfreie Städte zusammen	12 074	144	2 241	3 602	3 696
21	Landkreise zusammen	47 799	1 074	5 499	9 968	10 291

^{*)} Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens		Dauer des Leerstehens					Lfd. Nr.
für den Abriß vorgesehen	sonstiger Grund	bis zu 3 Monaten	4 - 12 Monate	13 - 24 Monate	25 - 48 Monate	49 und mehr Monate	
110	450	439	740	617	648	782	1
33	231	690	790	454	425	323	2
15	191	439	658	409	417	385	3
83	1 278	495	1 610	1 038	367	348	4
167	1 379	997	748	687	1 927	145	5
73	1 169	547	784	333	288	451	6
164	967	306	828	629	1 190	301	7
154	2 067	423	878	435	1 581	572	8
255	934	403	1 022	570	994	450	9
119	947	432	924	485	346	236	10
112	2 322	490	1 335	797	737	437	11
82	1 654	682	1 142	597	705	337	12
63	1 098	413	749	690	767	323	13
81	1 320	480	893	480	661	282	14
53	1 527	345	1 000	711	758	485	15
200	1 228	605	1 259	1 131	897	732	16
88	1 022	366	947	519	542	718	17
97	1 625	466	1 154	1 017	781	457	18
1 949	21 409	9 018	17 461	11 599	14 031	7 764	19
241	2 150	2 063	3 798	2 518	1 857	1 838	20
1 708	19 259	6 955	13 663	9 081	12 174	5 926	21

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl. Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter			zu- sammen	darunter	
61	Dahme-Spreewald										
004	Alt Zauche	125	125	-	123	-	-	2	-	-	-
008	Alt-Schadow	82	82	-	78	-	-	3	1	-	-
012	Beesdau	62	62	-	60	-	-	-	2	-	-
016	Bergen	28	28	1	25	1	-	2	1	-	-
020	Bestensee	869	862	15	846	14	1	11	4	1	7
024	Biebersdorf	114	112	1	109	1	-	1	2	-	2
028	Bindow	190	188	5	184	5	-	4	-	-	2
032	Blasdorf	27	27	-	25	-	-	2	-	-	-
036	Blossin	60	60	1	59	1	-	-	1	-	-
040	Bornsdorf	105	104	3	104	3	-	-	-	-	1
044	Briesen	148	148	41	146	39	-	-	2	-	-
048	Briesensee	80	77	2	75	2	-	2	-	-	3
052	Brusendorf	84	82	3	80	2	-	1	1	-	2
056	Butzen	70	70	2	68	2	-	-	2	-	-
060	Byhleguhre	227	226	8	208	6	-	6	12	2	1
064	Byhlen	62	62	2	59	2	-	1	2	-	-
068	Cahnsdorf	118	118	3	113	3	-	1	4	-	-
072	Caminchen	63	63	1	61	1	-	2	-	-	-
076	Dannenreich	87	87	-	87	-	-	-	-	-	-
080	Diepensee	90	90	8	90	8	-	-	-	-	-
084	Doberburg	44	44	3	43	3	-	1	-	-	-
088	Dolgenbrodt	118	117	1	117	1	-	-	-	-	1
092	Dollgen	38	38	-	37	-	-	-	1	-	-
096	Drahnsdorf	132	132	2	131	2	-	-	1	-	-
100	Duben	164	164	5	157	5	-	3	4	-	-
104	Dürrenhofe	79	77	1	77	1	-	-	-	-	2
108	Egsdorf	46	46	-	46	-	-	-	-	-	-
112	Eichwalde	1370	1362	22	1339	21	-	8	15	1	8
116	Falkenberg	60	60	-	57	-	-	2	1	-	-
120	Falkenhain	89	88	3	84	3	-	2	2	-	1
124	Freesdorf	23	23	1	23	1	-	-	-	-	-
128	Freidorf	57	57	3	56	3	-	1	-	-	-
132	Freiwalde	83	82	2	81	2	-	-	1	-	1
136	Friedersdorf	356	356	5	348	5	-	1	7	-	-
140	Fürstlich Drehna	123	123	8	119	7	-	1	3	1	-
144	Gallun	94	94	3	93	3	-	-	1	-	-
148	Gehren	145	145	4	143	4	-	1	1	-	-
152	Gießmannsdorf	114	114	-	112	-	-	1	1	-	-
156	Glienig	84	83	4	78	4	-	3	2	-	1
160	Glietz	35	34	2	34	2	-	-	-	-	1
164	Goldsen, Stadt	533	533	9	508	8	-	2	23	1	-
168	Görlsdorf	173	173	1	171	1	-	1	1	-	-
176	Goßmar	154	154	6	152	6	-	-	2	-	-
180	Goyatz-Guhlen	181	180	2	166	2	-	8	6	-	1
184	Gräbendorf	159	156	1	154	1	-	-	2	-	3

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl. Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter leer- stehend			zu- sammen	darunter leer- stehend	
188	Gröditsch	139	139	3	135	3	-	-	4	-	-
192	Groß Köris	482	476	9	448	9	-	19	9	-	6
196	Groß Leine	65	65	1	65	1	-	-	-	-	-
200	Groß Leuthen	179	179	5	167	5	-	6	6	-	-
204	Groß Wasserburg	60	60	-	59	-	-	-	1	-	-
208	Großziethen	581	581	12	575	12	-	1	5	-	-
212	Gussow	90	89	-	88	-	-	1	-	-	1
216	Halbe	308	308	5	295	5	-	4	9	-	-
220	Hohenbrück-Neu Schadow	71	71	1	71	1	-	-	-	-	-
224	Jamlitz	143	143	6	139	6	-	-	4	-	-
228	Jessern	66	66	1	61	1	-	3	2	-	-
232	Jetsch	56	56	2	56	2	-	-	-	-	-
236	Kablow	207	206	3	205	3	-	1	-	-	1
240	Karche-Zaacko	66	66	2	66	2	-	-	-	-	-
244	Kasel-Golzitz	128	128	2	122	2	-	2	4	-	-
248	Kiebekbusch	50	50	1	49	1	-	-	1	-	-
252	Klein Leine	47	47	-	43	-	-	3	1	-	-
256	Kolberg	101	99	1	92	1	-	2	5	-	2
260	Königs Wusterhausen, Stadt	1948	1945	30	1903	27	-	11	31	3	3
264	Krausnick	131	131	2	129	2	-	1	1	-	-
268	Kreblitz	51	51	1	49	1	-	-	2	-	-
272	Krugau	81	81	1	78	1	-	1	2	-	-
276	Kümmritz	41	41	3	41	3	-	-	-	-	-
280	Kuschkow	126	126	3	123	3	-	-	3	-	-
284	Laasow	57	57	2	56	2	-	-	1	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	72	72	6	69	6	-	3	-	-	-
292	Langengrassau	177	175	4	173	4	-	-	2	-	2
296	Leeskow	34	34	2	32	2	-	1	1	-	-
300	Leibchel	51	51	3	47	2	-	1	3	1	-
304	Leibsch	65	65	1	63	1	-	-	2	-	-
308	Lieberose, Stadt	397	397	13	380	10	-	3	14	3	-
312	Löpten	89	89	2	80	1	-	5	4	1	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2423	2416	27	2327	23	-	15	74	4	7
320	Luckau, Stadt	1144	1144	19	1106	17	-	1	37	2	-
324	Mahlsdorf	35	35	1	35	1	-	-	-	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	244	242	1	226	1	-	7	9	-	2
332	Mittenwalde, Stadt	429	428	15	414	14	-	2	12	1	1
336	Mochow	49	49	2	47	2	-	2	-	-	-
340	Motzen	246	242	7	237	7	-	1	4	-	4
344	Münchehofe	191	191	8	182	8	-	7	2	-	-
348	Neu Lübbenau	128	128	4	125	4	-	-	3	-	-
352	Neu Zauche	237	237	4	231	4	-	2	4	-	-
356	Neuendorf am See	69	69	2	68	2	-	1	-	-	-
360	Niederlehme	616	615	8	597	7	-	5	13	1	1
364	Niewitz	115	115	3	111	3	-	2	2	-	-
368	Oderin	87	87	2	85	2	-	2	-	-	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter leer- stehend			zu- sammen	darunter leer- stehend	
372	Pätz	179	175	5	170	5	-	1	4	-	4
376	Pitschen-Pickel	84	84	6	81	6	-	-	3	-	-
380	Plattkow	17	17	-	16	-	-	1	-	-	-
384	Pretschen	78	77	1	76	1	-	1	-	-	1
388	Prieres	267	260	2	249	2	-	4	7	-	7
392	Ragow	222	221	8	216	6	-	-	5	2	1
396	Reichwalde	54	54	1	52	1	-	1	1	-	-
400	Ressen-Zaue	75	75	2	74	2	-	1	-	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	169	166	6	159	5	-	5	2	-	3
408	Rotberg	121	121	4	120	4	-	-	1	-	-
412	Sacrow-Waldow	63	63	6	62	5	-	-	1	-	-
416	Schenkendorf	226	225	3	223	3	-	-	2	-	1
420	Schiebsdorf	31	31	-	29	-	-	-	2	-	-
424	Schlabendorf	75	75	4	74	4	-	1	-	-	-
428	Schlepzig	184	184	3	179	3	-	4	1	-	-
432	Schönefeld	246	245	5	238	4	-	1	6	1	1
436	Schönwalde	281	281	7	276	7	-	4	1	-	-
440	Schuhlen-Wiese	83	83	1	78	1	-	4	1	-	-
444	Schulzendorf	2099	2085	26	2062	26	-	13	10	-	14
448	Schwerin	262	257	1	237	1	-	14	6	-	5
452	Selchow	88	88	3	86	3	-	-	2	-	-
456	Sellendorf	95	95	1	92	1	-	1	2	-	-
460	Senzig	728	714	10	681	10	-	18	15	-	14
464	Siegadel	28	28	1	28	1	-	-	-	-	-
468	Speichrow	37	37	1	37	1	-	-	-	-	-
472	Staakow	66	66	2	65	1	-	-	1	-	-
476	Straupitz	315	315	2	302	2	-	2	11	-	-
480	Streganz	77	76	1	72	1	-	2	2	-	1
484	Telz	81	80	2	79	2	-	-	1	-	1
488	Terpt	56	56	1	54	1	-	1	1	-	-
492	Teupitz, Stadt	447	445	12	417	12	-	20	8	-	2
496	Töpchin	213	211	3	204	3	-	3	4	-	2
500	Trebitz	50	50	6	46	4	-	1	3	2	-
504	Uckro	155	155	5	152	4	-	1	2	-	-
508	Ullersdorf	44	44	2	43	1	-	-	1	-	-
512	Walddrehna	247	246	6	237	5	-	6	3	1	1
516	Waldow/Brand	109	108	2	103	1	-	2	3	1	1
520	Waltersdorf	323	323	31	311	31	-	2	10	-	-
524	Waltersdorf	93	93	1	89	1	-	-	4	-	-
528	Weßmannsdorf	115	114	4	114	4	-	-	-	-	1
532	Weißbach	65	65	5	63	5	-	2	-	-	-
536	Wernsdorf	346	345	9	325	8	-	14	6	1	1
540	Wildau	1205	1199	18	1174	16	-	11	14	2	6
544	Willmersdorf-Stöbritz	59	59	3	58	3	-	1	-	-	-
548	Wittmannsdorf-Bückchen	113	113	3	110	3	-	2	1	-	-
552	Wolzig	138	136	-	132	-	1	-	3	-	2

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter leer- stehend			zu- sammen	darunter leer- stehend	
556	Mußwerk	57	57	2	55	2	-	-	2	.	-
560	Wüstermarke	69	69	1	68	1	-	1	-	-	-
564	Zeesen	734	720	24	705	23	-	7	8	1	14
568	Zernsdorf	675	661	11	639	11	-	16	6	-	14
572	Zauthen	2250	2233	33	2170	33	1	41	21	-	17
576	Zieckau	60	60	1	60	1	-	-	-	-	-
580	Zöllmersdorf	53	53	2	52	2	-	-	1	.	-
584	Zützen	147	147	2	145	2	-	1	1	-	-
	Landkreis zusammen	33471	33290	715	32315	674	3	398	574	41	181

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude *) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
61	Dahme-Spreewald										
004	Alt Zauche	123	-	23	14	40	17	18	4	3	4
008	Alt-Schadow	78	-	27	5	22	7	4	5	4	4
012	Beesdau	60	-	36	6	10	1	2	1	2	2
016	Bergen	25	-	12	2	7	1	2	-	1	-
020	Bestensee	846	10	58	83	356	53	84	94	59	59
024	Biebersdorf	109	1	18	17	45	7	8	9	1	4
028	Bindow	184	-	14	19	100	12	19	9	5	6
032	Blasdorf	25	-	11	1	9	-	2	1	-	1
036	Blossin	59	-	7	7	17	10	12	3	1	2
040	Bornsdorf	104	1	37	7	17	27	8	3	1	4
044	Briesen	146	-	38	20	31	6	29	19	1	2
048	Briesensee	75	-	16	9	24	10	2	9	2	3
052	Brusendorf	80	-	16	14	19	12	7	5	-	7
056	Butzen	68	-	15	9	35	5	1	-	-	3
060	Byhleguhre	208	-	74	24	39	29	14	18	5	5
064	Byhlen	59	1	22	6	18	5	2	2	2	2
068	Cahnsdorf	113	2	14	8	15	19	24	16	7	10
072	Caminchen	61	-	17	8	23	5	1	4	-	3
076	Dannanreich	87	1	28	19	22	9	-	3	1	5
080	Diepensee	90	1	22	1	23	30	7	3	3	1
084	Doberburg	43	-	18	5	12	3	2	2	1	-
088	Dolgenbrodt	117	1	10	6	39	24	17	9	4	8
092	Dollgen	37	1	8	1	17	4	5	1	-	1
096	Drahnsdorf	131	-	40	6	41	20	11	8	4	1
100	Duben	157	-	54	20	45	15	6	12	4	1
104	Dürrenhofe	77	-	13	9	10	20	8	8	2	7
108	Egsdorf	46	-	6	10	14	12	2	2	-	-
112	Eichwalde	1339	5	59	134	873	84	80	48	14	47
116	Falkenberg	57	1	11	4	17	16	2	4	1	2
120	Falkenhain	84	1	21	8	24	21	-	2	5	3
124	Freesdorf	23	-	8	4	5	4	1	-	-	1
128	Freidorf	56	2	25	9	5	7	2	3	-	5
132	Freiwalde	81	-	33	7	11	10	9	7	1	3
136	Friedersdorf	348	-	76	46	130	45	27	14	3	7
140	Fürstlich Drehna	119	-	49	10	22	18	14	4	2	-
144	Gallun	93	1	29	13	18	11	6	6	2	8
148	Gehren	143	-	39	20	47	11	10	5	5	6
152	Gießmannsdorf	112	3	46	13	25	4	4	4	3	13
156	Glienig	78	-	16	15	26	16	-	3	1	1
160	Glietz	34	1	5	2	17	4	2	1	2	1
164	Goldben, Stadt	508	1	134	77	76	82	59	40	19	21
168	Görlsdorf	171	4	42	10	17	20	48	24	2	8
176	Goßmar	152	-	52	20	35	19	21	3	1	1
180	Goyatz-Guhlen	166	-	38	16	34	22	39	8	3	6
184	Gräbendorf	154	-	32	22	43	14	9	9	6	19
188	Gröditsch	135	2	27	17	27	30	14	5	10	5

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude *) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
192	Groß Köris	448	5	53	55	192	45	35	30	15	23
196	Groß Leine	65	-	18	11	15	10	6	4	-	1
200	Groß Leuthen	167	-	24	16	32	41	22	21	6	5
204	Groß Wasserburg	59	1	15	10	17	7	5	1	1	3
208	Großziethen	575	27	40	22	166	61	16	8	7	255
212	Gussow	88	-	14	18	20	16	9	4	4	3
216	Halbe	295	1	40	29	96	41	36	23	16	14
220	Hohenbrück-Neu Schadow	71	-	18	13	11	6	5	9	3	6
224	Jamlitz	139	1	32	16	32	36	14	2	1	6
228	Jessern	61	-	11	7	12	9	10	5	3	4
232	Jetsch	56	-	10	5	23	11	2	2	1	2
236	Kablow	205	2	25	36	78	16	10	10	1	29
240	Karche-Zaacko	66	-	26	5	8	5	7	8	3	4
244	Kasel-Golzitz	122	-	47	11	19	22	8	10	2	3
248	Kiekebusch	49	1	25	3	16	-	-	1	-	4
252	Klein Leine	43	1	10	3	19	9	-	-	1	1
256	Kolberg	92	-	9	4	39	14	11	8	4	3
260	Königs Wusterhausen, Stadt	1903	41	88	97	492	280	429	129	43	345
264	Krausnick	129	-	51	14	42	11	4	3	-	4
268	Kreblitz	49	-	20	9	10	5	2	-	-	3
272	Krugau	78	-	23	13	26	11	4	-	1	-
276	Kümmritz	41	-	12	5	7	9	5	1	2	-
280	Kuschkow	123	-	27	10	37	18	7	14	4	6
284	Laasow	56	-	20	11	20	2	2	1	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	69	-	31	9	15	6	-	4	1	3
292	Langengrassau	173	-	61	32	46	8	10	8	5	3
296	Leeskow	32	-	6	11	11	2	2	-	-	-
300	Leibchel	47	-	13	4	15	7	4	1	2	1
304	Leibsch	63	-	13	13	10	6	5	9	5	2
308	Lieberose, Stadt	380	-	120	27	96	49	52	23	4	9
312	Löpten	80	-	9	10	41	3	5	10	1	1
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2327	26	294	192	545	520	365	172	67	172
320	Luckau, Stadt	1106	9	351	70	205	146	155	69	34	76
324	Mahlsdorf	35	1	12	10	4	2	4	2	-	1
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	226	-	52	20	70	25	28	14	7	10
332	Mittenwalde, Stadt	414	2	195	60	52	19	41	24	7	16
336	Mochow	47	-	22	4	9	7	-	2	1	2
340	Motzan	237	1	41	16	71	10	20	7	6	66
344	Münchehofe	182	1	67	23	52	14	9	9	5	3
348	Neu Lübbenau	125	-	22	26	36	10	17	8	4	2
352	Neu Zauche	231	1	40	31	78	34	27	11	4	6
356	Neuendorf am See	68	-	20	8	16	8	9	4	2	1
360	Niederlehme	597	5	52	130	220	66	50	50	2	27
364	Niewitz	111	1	49	8	18	10	10	8	3	5
368	Oderin	85	1	28	16	27	8	3	-	1	2
372	Pätz	170	2	36	13	59	20	19	6	-	17
376	Pitschen-Pickel	81	-	25	6	23	18	7	2	-	-
380	Plattkow	16	-	7	1	5	-	1	-	1	1

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude *) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten	bis 1900	1901 1918	1919 1948	1949 1968	1969 1981	1982 1987	1988 1990	1991 und später
384	Pretschen	76	-	19	11	9	20	7	6	1	3
388	Prieros	249	1	42	23	101	11	33	15	8	16
392	Ragow	216	-	39	19	28	9	9	7	1	104
396	Reichwalde	52	-	26	5	14	2	4	-	-	1
400	Ressen-Zaue	74	1	31	10	12	12	3	2	2	2
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	159	-	56	26	27	16	16	8	5	5
408	Rotberg	120	9	25	5	15	2	3	-	-	70
412	Sacrow-Waldow	62	-	31	14	12	5	-	-	-	-
416	Schenkendorf	223	1	64	11	57	15	27	8	6	35
420	Schiebsdorf	29	-	9	2	7	8	1	-	-	2
424	Schlabendorf	74	-	26	8	16	18	4	-	1	1
428	Schlepzig	179	4	44	19	50	26	17	6	6	11
432	Schönefeld	238	2	22	2	134	38	17	10	2	13
436	Schönwalde	276	2	44	34	74	39	37	29	8	11
440	Schuhlen-Wiese	78	-	11	15	13	29	4	1	2	3
444	Schulzendorf	2062	8	13	15	1642	101	105	65	35	86
448	Schwerin	237	1	13	28	136	17	22	9	3	9
452	Selchow	86	-	31	6	24	18	2	4	-	1
456	Sellendorf	92	1	20	8	29	24	5	-	3	3
460	Senzig	681	4	53	50	351	62	54	37	22	52
464	Siegadel	28	-	6	6	8	1	3	1	1	2
468	Speichrow	37	-	11	3	3	6	5	4	1	4
472	Staakow	65	-	18	9	20	15	2	-	-	1
476	Straupitz	302	2	64	17	80	76	25	22	8	10
480	Streganz	72	-	22	11	18	10	5	1	1	4
484	Telz	79	1	30	15	14	1	9	3	1	6
488	Terpt	54	-	22	6	11	8	6	-	-	1
492	Teupitz, Stadt	417	5	81	63	134	42	43	18	10	26
496	Töpchin	204	-	60	17	82	7	11	13	6	8
500	Trebitz	46	-	8	17	15	3	-	2	1	-
504	Uckro	152	1	40	19	31	24	10	17	5	6
508	Ullersdorf	43	-	8	4	15	11	1	3	1	-
512	Walddrehna	237	4	56	23	65	24	19	26	10	14
516	Waldow/Brand	103	1	25	8	33	20	8	3	1	5
520	Waltersdorf	311	-	29	17	161	38	8	8	2	48
524	Waltersdorf	89	-	22	7	31	17	3	6	2	1
528	Waßmannsdorf	114	-	16	7	41	15	7	13	3	12
532	Weißbach	63	-	25	3	18	5	6	3	1	2
536	Wernsdorf	325	-	55	36	127	23	28	16	10	30
540	Wlldau	1174	8	18	154	525	164	99	51	41	122
544	Willmersdorf-Stöbritz	58	1	23	3	10	11	3	5	-	3
548	Wittmannsdorf-Bückchen	110	-	20	11	28	37	6	3	4	1
552	Wolzig	132	-	11	27	32	22	14	11	-	15
556	Wußwerk	55	-	21	2	14	5	7	4	1	1
560	Wüstermarke	68	-	17	17	12	11	4	4	1	2
564	Zeesen	705	7	12	15	381	71	63	56	17	90
568	Zernsdorf	639	3	46	49	336	45	63	31	19	50
572	Zeuthen	2170	5	72	106	1442	146	170	102	41	91

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude *) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
576	Zieckau	60	-	15	7	15	17	1	2	3	-
580	Zöllmersdorf	52	-	26	9	10	2	2	1	2	-
584	Zützen	145	1	38	28	28	36	4	2	3	6
	Landkreis zusammen	32315	243	5156	2973	12146	3869	3141	1815	774	2441

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiede- nen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
61	Dahme-Spreewald						
004	Alt Zauche	123	2	119	2	1	-
008	Alt-Schadow	78	1	72	6	-	-
012	Beesdau	60	1	49	4	-	-
016	Bergen	25	-	23	1	-	-
020	Bestensee	846	73	611	40	6	1
024	Biebersdorf	109	3	101	3	-	-
028	Bindow	184	19	154	8	-	1
032	Blasdorf	25	2	22	2	-	-
036	Blossin	59	15	41	2	-	-
040	Bornsdorf	104	1	93	5	-	-
044	Briesen	146	7	89	5	-	-
048	Briesensee	75	1	70	4	1	-
052	Brusendorf	80	-	55	6	-	-
056	Butzan	68	-	64	2	-	-
060	Byhleguhra	208	2	200	6	-	-
064	Byhlen	59	1	54	3	-	-
068	Cahnsdorf	113	3	94	4	-	-
072	Caminchen	61	1	59	1	-	-
076	Dannenreich	87	4	78	6	-	-
080	Diepensee	90	-	48	1	-	-
084	Doberburg	43	-	41	2	-	-
088	Dolgenbrodt	117	14	104	3	-	-
092	Dollgen	37	-	33	2	-	-
096	Drahsdorf	131	8	102	5	-	2
100	Duben	157	3	142	5	-	-
104	Dürrenhofe	77	2	69	4	-	-
108	Egsdorf	46	-	43	-	-	-
112	Eichwalde	1 339	190	1 080	111	3	2
116	Falkenberg	57	3	52	2	-	-
120	Falkenhain	84	-	74	5	-	-
124	Freasdorf	23	-	22	1	-	-
128	Freidorf	56	2	51	2	-	-
132	Freiwalde	81	1	78	2	-	-
136	Friedersdorf	348	14	289	21	-	1
140	Fürstlich Drehna	119	3	98	5	-	1
144	Gallun	93	5	83	6	-	-
148	Gehren	143	-	134	4	-	-
152	Gießmannsdorf	112	2	103	7	-	-
156	Glienig	78	2	68	5	-	-
160	Glietz	34	3	28	2	-	-
164	Goldben, Stadt	508	22	402	21	-	11
168	Görlsdorf	171	8	138	6	-	-
176	Goßmar	152	9	127	8	-	2
180	Goyatz-Guhlen	166	5	155	5	-	-
184	Gräbendorf	154	2	119	12	-	-
188	Gröditsch	135	1	114	8	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter

sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	Schl Nr.
-	-	-	-	-	1	-	-	004
-	-	-	-	-	-	-	-	008
-	-	-	6	1	-	-	-	012
-	-	-	1	-	-	-	-	016
95	1	2	10	17	60	1	-	020
-	-	-	-	2	3	-	-	024
-	-	-	-	15	6	-	-	028
1	-	-	-	-	-	-	-	032
-	-	-	-	10	6	-	-	036
4	-	-	1	1	-	-	-	040
3	1	-	8	3	37	-	-	044
-	-	-	-	-	-	-	-	048
-	-	-	6	-	13	-	-	052
-	-	-	-	2	-	-	-	056
-	-	-	1	1	-	-	-	060
-	-	-	-	2	-	-	-	064
7	-	3	5	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	1	-	-	072
-	-	-	-	3	-	-	-	076
-	-	1	38	-	2	-	-	080
-	-	-	-	-	-	-	-	084
4	-	-	-	4	2	-	-	088
-	-	-	-	2	-	-	-	092
15	1	2	2	1	-	1	-	096
6	-	-	4	-	-	-	-	100
-	-	2	-	2	-	-	-	104
3	-	-	-	-	-	-	-	108
12	-	2	4	121	2	2	-	112
2	-	-	1	-	-	-	-	116
-	-	-	1	3	1	-	-	120
-	-	-	-	-	-	-	-	124
-	-	-	1	-	2	-	-	128
-	-	-	-	1	-	-	-	132
21	1	3	1	5	5	1	-	136
7	-	-	5	-	2	1	-	140
-	-	-	2	-	2	-	-	144
1	-	-	1	1	1	1	-	148
-	-	-	-	1	-	1	-	152
-	-	-	-	5	-	-	-	156
2	-	-	1	-	1	-	-	160
6	1	11	3	51	1	1	-	164
15	-	-	10	1	-	1	-	168
11	-	-	3	-	-	1	-	176
-	-	-	2	4	-	-	-	180
3	-	7	2	5	5	1	-	184
1	-	5	-	2	2	-	-	188

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht ent- schieden auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbaugenossenschaft
192	Groß Köris	448	35	388	28	-	-
196	Groß Leine	65	4	59	4	-	1
200	Groß Leuthen	167	1	128	16	-	8
204	Groß Wasserburg	59	-	58	1	-	-
208	Großziethen	575	32	423	26	1	-
212	Gussow	88	3	69	10	-	-
216	Halbe	295	15	248	16	1	-
220	Hohenbrück-Neu Schadow	71	2	57	4	-	-
224	Jamlitz	139	4	123	2	-	-
228	Jessern	61	-	54	2	-	-
232	Jetsch	56	-	51	-	-	-
236	Kablow	205	11	177	15	-	-
240	Karche-Zaacko	66	2	55	1	-	-
244	Kasel-Golzitz	122	8	101	5	-	4
248	Kieakabusch	49	1	37	5	-	-
252	Klein Leine	43	-	37	3	-	-
256	Kolberg	92	5	72	10	-	-
260	Königs Musterhausen, Stadt	1 903	57	1 111	82	2	140
264	Krausnick	129	7	113	7	-	-
268	Kreblitz	49	-	43	3	-	1
272	Krugau	78	3	69	4	-	-
276	Kümmritz	41	1	35	1	-	-
280	Kuschkow	123	1	106	9	-	-
284	Laasow	56	1	53	1	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	69	2	63	3	-	-
292	Langengrassau	173	7	148	10	-	1
296	Leaskow	32	-	29	2	-	-
300	Leibchel	47	3	42	2	-	-
304	Leibsch	63	1	50	5	-	-
308	Lieberose, Stadt	380	10	313	16	-	-
312	Löpten	80	-	63	12	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2 327	119	1 675	81	2	172
320	Luckau, Stadt	1 106	79	820	40	1	32
324	Mahlsdorf	35	-	28	4	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	226	21	186	16	-	-
332	Mittenwalde, Stadt	414	28	317	48	-	-
336	Mochow	47	2	40	3	-	-
340	Motzen	237	12	188	11	29	-
344	Münchehofe	182	17	137	12	-	-
348	Neu Lübbenau	125	7	119	2	-	-
352	Neu Zauche	231	5	202	12	-	3
356	Neuendorf am See	68	3	61	2	-	-
360	Niederlehme	597	38	468	26	6	4
364	Niewitz	111	2	102	5	-	-
368	Oderin	85	4	72	4	-	-
372	Pätz	170	5	152	10	-	-
376	Pitschen-Pickel	81	1	65	8	-	-
380	Plattkow	16	-	15	-	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter

sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	Sehl Nr.
-	-	4	2	23	2	1	-	192
-	-	-	-	1	-	-	-	196
1	-	-	1	11	1	1	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	204
87	-	-	3	14	20	1	-	208
-	-	2	3	2	2	-	-	212
5	-	9	2	8	6	-	-	216
-	-	-	-	2	8	-	-	220
5	-	1	1	6	1	-	-	224
-	-	-	1	-	4	-	-	228
1	-	-	2	2	-	-	-	232
7	-	-	6	-	-	-	-	236
4	-	-	6	-	-	-	-	240
-	-	1	-	9	1	1	-	244
-	-	-	3	2	-	2	-	248
-	-	-	1	1	1	-	-	252
-	-	7	-	2	1	-	-	256
483	-	7	3	-	74	1	-	260
-	-	-	-	7	1	1	-	264
-	-	2	-	-	-	-	-	268
1	-	-	-	3	-	1	-	272
1	-	-	2	1	1	-	-	276
-	-	-	-	1	7	-	-	280
-	-	-	1	1	-	-	-	284
-	-	-	-	2	1	-	-	288
9	-	-	2	2	-	1	-	292
-	-	-	-	1	-	-	-	296
1	-	-	-	2	-	-	-	300
-	-	-	-	2	-	-	-	304
6	-	1	1	20	23	-	-	308
-	-	-	-	2	3	-	-	312
358	-	12	5	-	17	4	1	316
195	-	3	2	3	4	6	-	320
-	-	-	1	2	-	-	-	324
-	-	-	2	17	4	1	-	328
2	1	1	1	1	42	1	-	332
-	-	-	-	3	1	-	-	336
7	-	-	-	1	1	-	-	340
-	-	12	4	10	6	1	-	344
-	-	-	1	2	1	-	-	348
-	1	1	1	8	2	1	-	352
1	-	-	1	3	-	-	-	356
69	-	2	4	-	18	-	-	360
1	-	-	-	2	1	-	-	364
1	-	1	3	2	-	2	-	368
-	-	-	1	4	3	-	-	372
1	-	-	4	2	-	1	-	376
-	-	-	-	-	1	-	-	380

Gebäude- und
3 Wohngebäude *) nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschie- denen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
384	Pratschen	76	1	63	4	-	1
388	Prieros	249	22	205	20	-	-
392	Ragow	216	5	189	16	5	-
396	Reichwalde	52	1	51	-	-	-
400	Ressen-Zaue	74	1	63	7	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	159	7	128	20	-	-
408	Rotberg	120	1	109	6	-	-
412	Sacrow-Waldow	62	-	54	4	-	-
416	Schenkendorf	223	6	188	11	-	-
420	Schiebsdorf	29	-	27	2	-	-
424	Schlabendorf	74	3	63	2	-	-
428	Schlepzig	179	4	164	9	-	-
432	Schönefeld	238	19	200	18	-	-
436	Schönwalde	276	11	244	15	-	2
440	Schuhlen-Wiese	78	-	69	5	-	-
444	Schulzendorf	2 062	224	1 830	134	1	-
448	Schwerin	237	21	198	28	-	-
452	Selchow	86	2	47	5	-	-
456	Sellendorf	92	-	66	2	-	1
460	Senzig	681	74	590	57	4	14
464	Siegadel	28	-	26	1	-	-
468	Speichrow	37	1	34	-	-	-
472	Staakow	65	5	54	3	-	-
476	Straupitz	302	6	256	12	1	10
480	Streganz	72	1	47	8	-	-
484	Telz	79	2	73	3	-	-
488	Terpt	54	2	41	3	-	-
492	Teupitz, Stadt	417	22	334	31	1	-
496	Töpchin	204	11	186	8	-	-
500	Trebitz	46	3	37	4	-	-
504	Uckro	152	4	124	4	-	2
508	Ullersdorf	43	1	41	1	-	-
512	Walddrehna	237	4	205	2	-	4
516	Waldow/Brand	103	2	91	4	-	-
520	Waltersdorf	311	14	256	12	3	2
524	Waltersdorf	89	6	76	7	-	1
528	Waßmannsdorf	114	-	52	5	-	-
532	Weißack	63	2	57	2	-	-
536	Wernsdorf	325	14	285	22	-	-
540	Wildau	1 174	59	766	39	7	44
544	Willmersdorf-Stübritz	58	-	49	7	-	1
548	Wittmannsdorf-Bückchen	110	7	98	7	-	-
552	Wolzig	132	9	114	9	-	-
556	Wußwerk	55	1	50	4	-	-
560	Wüstermarke	68	2	60	5	-	-
564	Zeesen	705	41	622	35	-	-
568	Zernsdorf	639	57	530	40	3	42
572	Zeuthen	2 170	286	1 764	150	5	4

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter

sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	Schl Nr.
-	-	-	6	1	1	-	-	384
-	-	5	-	6	13	-	-	388
-	-	1	1	-	3	1	-	392
-	-	-	-	1	-	-	-	396
-	-	-	-	3	-	1	-	400
-	-	-	1	10	-	-	-	404
-	-	-	3	2	-	-	-	408
-	-	-	-	4	-	-	-	412
-	-	-	4	2	17	1	-	416
-	-	-	-	-	-	-	-	420
4	-	-	3	1	-	1	-	424
-	-	-	-	5	1	-	-	428
-	-	1	1	16	2	-	-	432
4	1	-	-	10	-	-	-	436
-	-	-	-	4	-	-	-	440
3	2	2	4	85	1	-	-	444
-	-	1	-	8	1	1	-	448
-	-	-	-	5	29	-	-	452
-	-	1	14	6	2	-	-	456
-	-	1	-	14	-	1	-	460
-	-	-	1	-	-	-	-	464
-	-	-	1	2	-	-	-	468
-	-	2	1	3	2	-	-	472
4	-	-	1	17	-	1	-	476
-	-	-	5	2	10	-	-	480
-	-	-	-	-	3	-	-	484
3	-	-	1	5	-	1	-	488
-	1	-	6	16	25	3	-	492
3	-	-	1	5	1	-	-	496
-	-	-	-	2	2	1	-	500
12	-	4	3	2	-	1	-	504
-	-	-	-	-	1	-	-	508
25	-	-	-	-	1	-	-	512
-	-	-	-	7	-	1	-	516
1	-	25	4	7	-	1	-	520
-	-	-	5	-	-	-	-	524
-	-	-	-	2	55	-	-	528
-	-	-	-	3	1	-	-	532
14	-	-	1	1	2	-	-	536
307	-	4	2	-	4	1	-	540
1	-	-	-	-	-	-	-	544
1	-	-	-	3	-	1	-	548
1	-	-	-	5	3	-	-	552
-	-	-	-	1	-	-	-	556
-	-	-	1	-	2	-	-	560
2	-	18	2	24	1	1	-	564
9	-	-	1	10	4	-	-	568
36	-	2	6	188	13	1	-	572

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiede- nen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
576	Zieckau	60	2	54	2	-	-
580	Zöllmersdorf	52	-	50	-	-	-
584	Zützen	145	3	128	3	-	-
	Landkreis zusammen	32 315	1 963	25 975	1 752	83	515

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter

sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwaltungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	Schl Nr.
-	-	-	1	2	1	-	-	576
1	-	-	1	-	-	-	-	580
-	-	-	3	9	-	2	-	584
1 896	11	171	273	952	614	60	13	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
61	Dahme-Spreewald				
004	Alt Zauche	119	5	2	3
008	Alt-Schadow	74	3	3	-
012	Beesdau	58	9	6	3
016	Bergen	25	1	0	-
020	Bestensee	787	169	108	61
024	Biebersdorf	105	4	3	1
028	Bindow	178	22	21	1
032	Blasdorf	24	4	4	-
036	Blossin	57	10	10	-
040	Bornsdorf	100	8	7	1
044	Briesen	144	7	4	3
048	Briesensee	72	1	0	-
052	Brusendorf	73	17	7	10
056	Butzen	65	2	0	-
060	Byhleguhre	203	3	1	2
064	Byhlen	57	2	0	-
068	Cahnsdorf	103	8	7	1
072	Caminchen	58	1	0	-
076	Dannenreich	82	3	3	-
080	Diapensee	89	33	2	31
084	Doberburg	43	-	-	-
088	Dolgenbrodt	109	12	12	-
092	Dollgen	36	2	0	-
096	Drahnsdorf	130	22	19	3
100	Duben	156	6	6	-
104	Dürrenhofe	70	2	0	-
108	Egsdorf	46	3	3	-
112	Eichwalde	1 292	174	171	3
116	Falkenberg	55	3	3	-
120	Falkenhain	81	5	4	1
124	Freesdorf	22	1	0	-
128	Freldorf	51	3	-	3
132	Freiwalde	78	3	3	-
136	Friedersdorf	341	36	33	3
140	Fürstlich Drehna	119	13	9	4
144	Gallun	85	6	4	2
148	Gehren	137	3	3	-
152	Gießmannsdorf	99	4	4	-
156	Glienig	77	14	11	3
160	Glietz	33	3	3	-
164	Goldsen, Stadt	487	70	65	5
168	Görlsdorf	163	38	16	22
176	Goßmar	151	13	12	1
180	Goyatz-Guhlen	160	9	8	1
184	Gräbendorf	135	9	7	2
188	Gröditsch	130	8	4	4
192	Groß Köris	425	36	32	4

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG,GNG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
1	.	.	110	110	-	3 004	
-	-	-	71	69	2	- 008	
1	.	.	45	44	1	3 012	
-	-	-	23	23	-	1 016	
13	5	8	593	560	33	12 020	
-	-	-	98	98	-	3 024	
-	-	-	154	145	9	2 028	
1	.	.	19	19	-	- 032	
3	2	1	40	34	6	4 036	
2	.	.	89	89	-	1 040	
3	-	3	92	88	4	42 044	
-	-	-	71	71	-	- 048	
8	-	8	48	48	-	- 052	
-	-	-	59	59	-	4 056	
1	.	.	199	199	-	- 060	
-	-	-	54	54	-	1 064	
9	1	8	86	86	-	- 068	
-	-	-	56	56	-	1 072	
1	.	.	74	72	2	4 076	
4	-	4	42	41	1	10 080	
-	-	-	43	43	-	- 084	
1	.	.	88	85	3	8 088	
-	-	-	34	33	1	- 092	
9	2	7	98	95	3	1 096	
4	-	4	146	145	1	- 100	
3	-	3	63	63	-	2 104	
-	-	-	43	43	-	- 108	
1	.	.	1 083	1 016	67	34 112	
3	1	2	48	48	-	1 116	
5	-	5	66	66	-	5 120	
-	-	-	21	21	-	- 124	
1	.	.	44	43	1	3 128	
2	.	.	71	71	-	2 132	
11	1	10	283	278	5	11 136	
4	-	4	97	95	2	5 140	
1	.	.	75	73	2	3 144	
3	-	3	128	127	1	3 148	
-	-	-	93	93	-	2 152	
2	-	.	57	57	-	4 156	
3	-	3	24	24	-	3 160	
31	11	20	382	376	6	4 164	
5	2	3	114	114	-	6 168	
10	-	10	124	123	1	4 176	
7	2	5	138	138	-	6 180	
9	-	9	115	109	6	2 184	
5	-	5	117	117	-	- 188	
3	1	2	366	349	17	20 192	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
196	Groß Leine	64	6	5	1
200	Groß Leuthen	162	18	15	3
204	Groß Wasserburg	56	-	-	-
208	Großziethen	320	39	17	22
212	Gussow	85	4	3	1
216	Halbe	281	23	17	6
220	Hohenbrück-Neu Schadow	65	3	3	-
224	Jamlitz	133	15	11	4
228	Jessern	57	6	1	5
232	Jetsch	54	3	3	-
236	Kablow	176	18	13	5
240	Karche-Zaacko	62	6	6	-
244	Kasel-Golzig	119	14	11	3
248	Kiekebusch	45	5	5	-
252	Klein Leine	42	2	-	-
256	Kolberg	89	9	7	2
260	Königs Wusterhausen, Stadt	1 558	582	505	77
264	Krausnick	125	12	10	2
268	Kreblitz	46	-	-	-
272	Krugau	78	4	4	-
276	Kümmritz	41	1	-	-
280	Kuschkow	117	3	2	1
284	Laasow	56	4	4	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	66	3	2	1
292	Langengrassau	170	11	10	1
296	Leeskow	32	3	3	-
300	Leibchel	46	3	3	-
304	Leibsch	61	2	-	-
308	Lieberose, Stadt	371	50	30	20
312	Löpten	79	12	9	3
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2 155	424	336	88
320	Luckau, Stadt	1 030	212	208	4
324	Mahlsdorf	34	3	3	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	216	31	25	6
332	Mittenwalde, Stadt	398	41	35	6
336	Mochow	45	6	5	1
340	Motzen	171	18	10	8
344	Münchehofe	179	27	16	11
348	Neu Lübbenau	123	3	2	1
352	Neu Zauche	225	13	10	3
356	Neuendorf am See	67	4	4	-
360	Niederlehme	570	163	113	50
364	Niewitz	106	5	5	-
368	Oderin	83	4	2	2
372	Pätz	153	9	9	-
376	Pitschen-Pickel	81	7	7	-
380	Plattkow	15	1	-	-
384	Pretschen	73	6	2	4

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	ANG, GWC	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
8	-	8	48	48	-	2 196	
11	9	2	121	119	2	12 200	
-	-	-	55	55	-	1 204	
8	-	8	256	243	13	17 208	
10	1	9	66	64	2	5 212	
12	1	11	237	226	11	9 216	
8	-	8	52	52	-	2 220	
-	-	-	112	108	4	6 224	
1	-	.	45	45	-	5 228	
5	-	5	44	44	-	2 232	
2	-	.	147	143	4	9 236	
8	-	8	48	48	-	- 240	
12	4	8	91	91	-	2 244	
1	-	-	39	39	-	- 248	
2	.	-	38	38	-	- 252	
6	-	6	69	64	5	5 256	
144	142	2	790	755	35	42 260	
6	1	5	106	106	-	1 264	
2	-	.	44	44	-	- 268	
-	-	-	68	66	2	6 272	
5	-	5	35	34	1	- 276	
7	-	7	102	101	1	5 280	
2	-	.	48	48	-	2 284	
1	-	-	61	61	-	1 288	
3	2	1	154	152	2	2 292	
1	-	-	26	26	-	2 296	
1	.	-	41	41	-	1 300	
6	-	6	53	53	-	- 304	
1	-	.	298	292	6	22 308	
4	-	4	59	58	1	4 312	
191	178	13	1 486	1 469	17	54 316	
37	32	5	770	757	13	11 320	
2	-	.	25	25	-	4 324	
1	-	.	179	171	8	5 328	
11	-	11	328	306	22	18 332	
-	-	-	39	39	-	- 336	
1	-	.	146	144	2	6 340	
22	2	20	127	126	1	3 344	
2	-	.	114	114	-	4 348	
8	3	5	202	201	1	2 352	
1	.	-	61	60	1	1 356	
7	5	2	390	375	15	10 360	
1	-	.	100	100	-	- 364	
3	-	3	72	70	2	4 368	
3	1	2	132	127	5	9 372	
5	-	5	68	68	-	1 376	
-	-	-	14	14	-	- 380	
3	1	2	57	57	-	7 384	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
388	Prieros	233	23	15	8
392	Ragow	112	8	7	1
396	Reichwalde	51	1	1	1
400	Ressen-Zaue	72	4	4	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	154	13	11	2
408	Rotberg	50	2	1	1
412	Sacrow-Waldow	62	4	4	1
416	Schenkendorf	188	19	18	1
420	Schiebsdorf	27	-	-	-
424	Schlabendorf	73	9	5	4
428	Schlapzig	168	7	5	2
432	Schönefeld	225	35	16	19
436	Schönwalde	265	11	10	1
440	Schuhlen-Wiese	75	5	5	1
444	Schulzendorf	1 976	83	73	10
448	Schwerin	228	14	13	1
452	Selchow	85	33	4	29
456	Sellendorf	89	13	9	4
460	Senzig	629	45	41	4
464	Siegadel	26	-	-	-
468	Speichrow	33	3	2	1
472	Staakow	64	9	4	5
476	Straupitz	292	24	22	2
480	Streganz	68	5	4	1
484	Talz	73	3	3	1
488	Terpt	53	7	7	-
492	Taupitz, Stadt	391	53	44	9
496	Töpchin	196	9	6	3
500	Trebitz	46	2	1	1
504	Uckro	146	13	12	1
508	Ullersdorf	43	1	1	1
512	Walddrehna	223	17	16	1
516	Waldow/Brand	98	8	7	1
520	Waltersdorf	263	19	15	4
524	Waltersdorf	88	7	1	6
528	Waßmannsdorf	102	37	2	35
532	Weißbach	61	5	4	1
536	Wernsdorf	295	20	18	2
540	Wildau	1 052	326	317	9
544	Willmersdorf-Stöbritz	55	2	1	1
548	Wittmannsdorf-Bückchen	109	4	3	1
552	Wolzig	117	8	7	1
556	Wußwerk	54	1	1	1
560	Wüstermarke	66	6	3	3
564	Zeesen	615	36	19	17
568	Zernsdorf	589	74	69	5
572	Zeuthen	2 079	300	275	25
576	Zieckau	60	4	4	1

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
6	-	6	195	171	24	9 388	
9	2	7	85	84	1	10 392	
-	-	-	50	50	-	- 396	
4	-	4	63	63	-	1 400	
14	1	13	120	120	-	7 404	
2	-	-	41	40	1	5 408	
-	-	-	56	56	-	2 412	
6	-	6	157	152	5	6 416	
-	-	-	26	26	-	1 420	
2	-	-	56	56	-	6 424	
2	-	-	158	158	-	1 428	
-	-	-	188	180	8	2 432	
4	3	1	243	238	5	7 436	
2	-	-	66	66	-	2 440	
13	5	8	1 814	1 754	60	66 444	
3	1	2	199	177	22	12 448	
-	-	-	47	46	1	5 452	
3	-	3	56	56	-	17 456	
2	-	-	572	531	41	10 460	
2	-	-	24	23	1	- 464	
-	-	-	29	29	-	1 468	
-	-	-	52	52	-	3 472	
15	10	5	248	247	1	5 476	
15	-	15	46	45	1	2 480	
-	-	-	67	66	1	3 484	
1	-	-	44	44	-	1 488	
4	2	2	306	283	23	28 492	
1	-	-	168	158	10	18 496	
-	-	-	41	38	3	3 500	
9	2	7	121	116	5	3 504	
-	-	-	42	42	-	- 508	
4	4	-	197	174	23	5 512	
2	-	-	87	86	1	1 516	
5	-	5	228	218	10	11 520	
2	-	-	75	75	-	4 524	
1	-	-	63	62	1	1 528	
-	-	-	56	56	-	- 532	
1	-	-	257	250	7	17 536	
52	48	4	651	630	21	23 540	
-	-	-	52	52	-	1 544	
5	1	4	96	95	1	4 548	
4	1	3	92	87	5	13 552	
1	-	-	51	51	-	1 556	
4	-	4	55	55	-	1 560	
2	-	-	558	535	23	19 564	
1	-	-	501	463	38	13 568	
13	9	4	1 687	1 626	61	79 572	
1	-	-	55	55	-	- 576	

Gebäude- und
4 Wohngebäude *) nach der

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
580	Zöllmersdorf	52	-	-	-
584	Zützen	139	11	11	-
	Landkreis zusammen	29 874	3 991	3 247	744

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG,GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
2	.	.	50	49	1	-	580
3	1	2	119	119	-	6	584
967	516	451	23 957	23 202	755	959	

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
61	Dahme-Spreewald							
004	Alt Zauche	123	47	73	3	-	-	-
008	Alt-Schadow	78	26	52	-	-	-	-
012	Beesdau	60	35	24	1	-	-	-
016	Bergen	25	19	6	-	-	-	-
020	Bestensee	846	362	363	29	3	89	-
024	Biebersdorf	109	50	59	-	-	-	-
028	Bindow	184	116	68	-	-	-	-
032	Blasdorf	25	9	16	-	-	-	-
036	Blossin	59	26	32	1	-	-	-
040	Bornsdorf	104	46	52	6	-	-	-
044	Briesen	146	50	52	21	8	15	-
048	Briesensee	75	38	37	-	-	-	-
052	Brusendorf	80	24	46	9	1	-	-
056	Butzen	68	42	24	1	1	-	-
060	Byhleguhre	208	133	73	-	2	-	-
064	Byhlen	59	43	15	1	-	-	-
068	Cahnsdorf	113	27	76	6	4	-	-
072	Caminchen	61	25	36	-	-	-	-
076	Dannenberg	87	39	48	-	-	-	-
080	Diepensee	90	35	47	8	-	-	-
084	Doberburg	43	25	17	1	-	-	-
088	Dolgenbrodt	117	60	55	2	-	-	-
092	Dollgen	37	5	28	4	-	-	-
096	Drahnisdorf	131	47	79	5	-	-	-
100	Duben	157	63	79	14	1	-	-
104	Dürrenhofe	77	32	42	3	-	-	-
108	Egsdorf	46	27	17	1	1	-	-
112	Eichwalde	1339	329	811	179	19	1	-
116	Falkenberg	57	23	33	-	1	-	-
120	Falkenhain	84	29	52	3	-	-	-
124	Freesdorf	23	7	15	1	-	-	-
128	Freidorf	56	28	28	-	-	-	-
132	Freiwalde	81	38	42	1	-	-	-
136	Friedersdorf	348	136	195	16	-	1	-
140	Fürstlich Drehna	119	57	61	1	-	-	-
144	Gallun	93	47	46	-	-	-	-
148	Gehren	143	65	75	3	-	-	-
152	Gießmannsdorf	112	45	67	-	-	-	-
156	Glienig	78	44	31	2	1	-	-
160	Glietz	34	16	18	-	-	-	-
164	Goldben, Stadt	508	135	316	52	5	-	-
168	Görlsdorf	171	85	72	13	1	-	-
176	Goßmar	152	73	78	-	1	-	-
180	Goyatz-Guhlen	166	76	80	10	-	-	-
184	Gräbendorf	154	64	90	-	-	-	-
188	Gröditsch	135	55	77	3	-	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
104	17	1	-	-	-	- 004
62	15	-	-	-	-	- 008
51	7	2	-	-	-	- 012
22	3	-	-	-	-	- 016
616	97	40	83	4	-	4 020
81	27	1	-	-	-	- 024
172	8	4	-	-	-	- 028
21	3	1	-	-	-	- 032
52	7	-	-	-	-	- 036
84	17	3	-	-	-	- 040
78	24	21	15	8	-	- 044
59	14	2	-	-	-	- 048
54	14	8	4	-	-	- 052
57	6	3	-	-	-	- 056
153	50	4	-	-	-	- 060
44	14	1	-	-	-	- 064
85	19	6	3	-	-	- 068
47	13	-	-	-	-	- 072
74	12	1	-	-	-	- 076
70	8	12	-	-	-	- 080
33	9	-	-	-	-	- 084
105	10	2	-	-	-	- 088
27	9	1	-	-	-	- 092
103	20	7	1	-	-	- 096
135	19	2	-	1	-	- 100
65	11	1	-	-	-	- 104
42	3	-	1	-	-	- 108
925	263	134	15	1	-	1 112
50	4	2	1	-	-	- 116
77	5	-	1	-	-	- 120
21	1	-	-	-	-	- 124
51	4	-	-	-	-	- 128
75	6	-	-	-	-	- 132
271	56	21	-	-	-	- 136
96	16	6	1	-	-	- 140
77	12	4	-	-	-	- 144
112	30	1	-	-	-	- 148
90	20	2	-	-	-	- 152
63	12	2	-	-	-	- 156
28	4	1	-	-	-	- 160
329	94	77	8	-	-	- 164
129	22	19	-	1	-	- 168
114	27	6	-	1	-	- 176
137	18	9	-	-	-	- 180
126	20	7	-	-	-	- 184
110	19	5	-	-	-	- 188

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
			1	2	3	4	5	6	7
192	Groß Köris	448	170	227	48	3	-	-
196	Groß Leine	65	25	39	-	1	-	-
200	Groß Leuthen	167	44	99	22	2	-	-
204	Groß Wasserburg	59	29	28	2	-	-	-
208	Großziethen	575	119	269	180	7	-	-
212	Gussow	88	36	47	5	-	-	-
216	Halbe	295	113	154	27	1	-	-
220	Hohenbrück-Neu Schadow	71	24	42	5	-	-	-
224	Jamlitz	139	53	83	3	-	-	-
228	Jessern	61	28	30	3	-	-	-
232	Jetsch	56	30	26	-	-	-	-
236	Kablow	205	68	121	11	5	-	-
240	Karche-Zaacko	66	25	38	3	-	-	-
244	Kasel-Golzig	122	54	62	6	-	-	-
248	Kiekebusch	49	12	36	1	-	-	-
252	Klein Leine	43	23	20	-	-	-	-
256	Kolberg	92	41	43	7	1	-	-
260	Königs Musterhausen, Stadt	1903	384	674	380	132	333	-
264	Krausnick	129	63	66	-	-	-	-
268	Kreblitz	49	26	23	-	-	-	-
272	Krugau	78	37	39	2	-	-	-
276	Kümmritz	41	14	27	-	-	-	-
280	Kuschkow	123	54	63	6	-	-	-
284	Laasow	56	35	21	-	-	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	69	39	30	-	-	-	-
292	Langengrassau	173	71	96	5	1	-	-
296	Leeskow	32	10	21	1	-	-	-
300	Leibchel	47	20	25	2	-	-	-
304	Leibsch	63	25	35	3	-	-	-
308	Lieberose, Stadt	380	128	228	19	5	-	-
312	Löpten	80	32	48	-	-	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2327	528	1223	290	140	146	-
320	Luckau, Stadt	1106	161	719	144	73	9	-
324	Mahlsdorf	35	23	11	1	-	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	226	106	105	14	1	-	-
332	Mittenwalde, Stadt	414	147	219	44	4	-	-
336	Mochow	47	30	17	-	-	-	-
340	Motzen	237	83	117	37	-	-	-
344	Münchehofe	182	79	94	9	-	-	-
348	Neu Lübbenau	125	47	74	4	-	-	-
352	Neu Zauche	231	105	116	7	3	-	-
356	Neuendorf am See	68	37	30	1	-	-	-
360	Niederlehme	597	178	353	40	5	21	-
364	Niewitz	111	54	56	1	-	-	-
368	Oderin	85	38	44	3	-	-	-
372	Pätz	170	64	103	3	-	-	-
376	Pitschen-Pickel	81	30	51	-	-	-	-
380	Plattkow	16	8	8	-	-	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
360	64	21	2	-	-	- 192
54	10	1	-	-	-	- 196
129	16	19	2	-	-	- 200
51	8	-	-	-	-	- 204
402	57	93	22	1	-	- 208
70	11	7	-	-	-	- 212
222	44	24	3	-	-	- 216
59	11	1	-	-	-	- 220
108	18	11	-	-	-	- 224
53	6	2	-	-	-	- 228
53	1	2	-	-	-	- 232
149	39	9	7	-	-	- 236
52	9	5	-	-	-	- 240
93	18	10	-	-	-	- 244
39	8	2	-	-	-	- 248
38	3	2	-	-	-	- 252
78	11	3	-	-	-	- 256
1044	143	228	452	21	-	14 260
98	23	7	-	-	-	- 264
31	15	3	-	-	-	- 268
66	7	1	-	-	-	- 272
35	5	1	-	-	-	- 276
101	19	2	-	-	-	- 280
50	6	-	-	-	-	- 284
65	3	-	-	-	-	- 288
134	32	7	-	-	-	- 292
25	7	-	-	-	-	- 296
42	5	-	-	-	-	- 300
45	16	2	-	-	-	- 304
287	55	30	7	-	-	- 308
66	9	5	-	-	-	- 312
1406	361	250	303	1	-	1 316
683	194	148	80	-	-	- 320
29	6	-	-	-	-	- 324
165	40	21	-	-	-	- 328
253	75	79	6	-	-	- 332
43	4	-	-	-	-	- 336
171	24	17	24	-	-	- 340
153	21	6	1	-	-	- 344
101	20	4	-	-	-	- 348
156	57	11	3	-	-	- 352
58	8	2	-	-	-	- 356
423	90	49	32	1	-	2 360
95	16	-	-	-	-	- 364
67	16	1	1	-	-	- 368
146	16	8	-	-	-	- 372
68	10	3	-	-	-	- 376
15	1	-	-	-	-	- 380

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
384	Pratschen	76	26	43	6	1	-	-
388	Prieros	249	113	125	11	-	-	-
392	Ragow	216	47	96	72	1	-	-
396	Reichwalde	52	23	29	-	-	-	-
400	Ressen-Zaue	74	36	36	2	-	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	159	79	78	2	-	-	-
408	Rotberg	120	20	45	53	2	-	-
412	Sacrow-Waldow	62	42	20	-	-	-	-
416	Schenkendorf	223	97	111	12	3	-	-
420	Schiebsdorf	29	17	12	-	-	-	-
424	Schlabendorf	74	39	35	-	-	-	-
428	Schlepzig	179	68	103	8	-	-	-
432	Schönafeld	238	84	123	18	5	-	8
436	Schönwalde	276	102	156	18	-	-	-
440	Schuhlen-Wiese	78	22	51	5	-	-	-
444	Schulzendorf	2062	902	1104	50	6	-	-
448	Schwerin	237	77	149	11	-	-	-
452	Selchow	86	27	52	7	-	-	-
456	Sellendorf	92	41	47	4	-	-	-
460	Senzig	681	347	308	25	1	-	-
464	Sieghadel	28	14	13	1	-	-	-
468	Speichrow	37	11	25	1	-	-	-
472	Staakow	65	28	34	3	-	-	-
476	Straupitz	302	116	158	19	9	-	-
480	Streganz	72	27	41	4	-	-	-
484	Talz	79	31	47	1	-	-	-
488	Terpt	54	23	22	9	-	-	-
492	Teupitz, Stadt	417	137	250	28	2	-	-
496	Tüpchin	204	106	94	4	-	-	-
500	Trebitz	46	11	32	3	-	-	-
504	Uckro	152	42	99	11	-	-	-
508	Ullersdorf	43	24	18	1	-	-	-
512	Walddrehna	237	67	137	15	-	18	-
516	Waldow/Brand	103	45	55	2	1	-	-
520	Waltersdorf	311	142	136	33	-	-	-
524	Waltersdorf	89	39	45	4	1	-	-
528	Waßmannsdorf	114	24	64	18	-	8	-
532	Weißack	63	33	30	-	-	-	-
536	Wernsdorf	325	134	183	7	1	-	-
540	Wildau	1174	399	564	133	60	15	3
544	Willmersdorf-Stöbritz	58	25	33	-	-	-	-
548	Wittmannsdorf-Bückchen	110	46	60	4	-	-	-
552	Wolzig	132	50	69	13	-	-	-
556	Wußwerk	55	29	25	1	-	-	-
560	Wüstermarke	68	25	42	1	-	-	-
564	Zeasen	705	310	359	22	14	-	-
568	Zernsdorf	639	309	302	19	5	4	-
572	Zeuthen	2170	809	1149	182	18	12	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
65	6	2	1	2		- 384
210	25	12	-	-		- 388
176	30	8	1	-		- 392
46	5	-	-	-		- 396
63	11	-	-	-		- 400
144	12	2	1	-		- 404
106	12	2	-	-		- 408
52	7	1	-	-		- 412
166	36	18	-	-		3 416
24	5	-	-	-		- 420
64	5	3	1	-		- 424
142	27	8	-	-		- 428
184	23	19	4	-		8 432
233	33	7	2	-		- 436
57	18	2	-	-		- 440
1832	202	26	-	-		- 444
202	31	2	-	-		- 448
53	18	11	3	-		- 452
73	7	10	2	-		- 456
566	96	18	-	-		- 460
24	3	1	-	-		- 464
24	13	-	-	-		- 468
49	13	2	-	-		- 472
223	47	17	13	-		- 476
56	10	5	-	-		- 480
56	17	6	-	-		- 484
39	11	4	-	-		- 488
305	72	36	3	-		- 492
157	39	7	-	-		- 496
36	9	1	-	-		- 500
115	26	11	-	-		- 504
39	3	-	-	-		- 508
175	34	9	18	-		- 512
86	12	5	-	-		- 516
275	17	18	-	-		- 520
70	15	3	1	-		- 524
62	21	21	8	2		- 528
50	11	1	-	-		- 532
261	51	12	-	-		- 536
750	62	214	126	19		1 540
47	9	2	-	-		- 544
97	10	3	-	-		- 548
104	25	3	-	-		- 552
46	9	-	-	-		- 556
61	7	-	-	-		- 560
590	79	17	19	-		- 564
546	56	21	13	-		- 568
1713	274	151	25	1		2 572

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
576	Zieckau	60	25	33	1	1	-	-
580	Zöllmersdorf	52	27	25	-	-	-	-
584	Zützen	145	60	81	3	1	-	-
	Landkreis zusammen	32315	11730	16751	2586	565	672	11

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Sehl Nr.
8	9	10	11	12	13	
55	4	-	-	-	-	- 576
44	4	4	-	-	-	- 580
111	27	7	-	-	-	- 584
24232	4326	2248	1319	64	36	

Gebäude- und
6 Wohngebäude *) nach Bauweise, Erhaltung

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltung			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
61	Dahme-Spreewald							
004	Alt Zauche	123	113	10	36	5	1	-
008	Alt-Schadow	78	75	3	19	3	2	1
012	Beesdau	60	60	-	12	4	-	-
016	Bergen	25	25	-	2	2	-	-
020	Bestensee	846	691	155	294	28	15	13
024	Biebersdorf	109	104	5	36	5	4	3
028	Bindow	184	181	3	61	7	2	-
032	Blasdorf	25	25	-	5	2	-	-
036	Blossin	59	51	8	17	-	-	-
040	Bornsdorf	104	98	6	18	4	2	2
044	Briesen	146	103	43	24	11	4	3
048	Briesensee	75	69	6	20	4	1	1
052	Brusendorf	80	77	3	17	1	-	1
056	Butzen	68	67	1	7	10	4	3
060	Byhleguhre	208	191	17	65	31	11	11
064	Byhlen	59	59	-	4	7	3	3
068	Cahnsdorf	113	105	8	43	3	1	2
072	Caminchen	61	59	2	18	5	1	-
076	Dannenreich	87	86	1	20	-	-	-
080	Diepensee	90	88	2	7	3	-	-
084	Doberburg	43	43	-	4	4	2	2
088	Dolgenbrodt	117	108	9	42	2	1	2
092	Dollgen	37	37	-	5	2	-	-
096	Drahnsdorf	131	127	4	32	6	3	2
100	Duben	157	156	1	29	5	3	3
104	Dürrenhofe	77	71	6	24	5	-	-
108	Egsdorf	46	45	1	4	3	1	1
112	Eichwalde	1 339	1 308	31	309	50	10	14
116	Falkenberg	57	55	2	12	-	-	-
120	Falkenhain	84	84	-	11	4	1	2
124	Freesdorf	23	23	-	7	1	1	1
128	Freidorf	56	55	1	12	5	3	3
132	Freiwalde	81	77	4	21	1	1	1
136	Friedersdorf	348	333	15	82	16	7	7
140	Fürstlich Drehna	119	119	-	19	5	2	2
144	Gallun	93	91	2	27	5	1	-
148	Gehren	143	137	6	34	1	-	-
152	Gießmannsdorf	112	110	2	32	2	-	-
156	Glienig	78	77	1	13	5	3	4
160	Glietz	34	30	4	4	2	1	1
164	Golßen, Stadt	508	473	35	143	12	2	2
168	Görlsdorf	171	110	61	51	7	1	1
176	Goßmar	152	144	8	23	9	2	2
180	Goyatz-Guhlen	166	159	7	38	11	2	3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden an/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- Sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
1	1	3	1	1	-	121	2 004	
1	1	2	1	-	69	8	1 008	
1	-	1	2	-	-	56	4 012	
1	-	1	-	-	-	21	4 016	
7	10	13	5	10	169	641	36 020	
-	4	4	2	-	-	103	6 024	
1	-	3	1	-	-	167	17 028	
-	1	2	1	-	-	21	4 032	
-	-	-	-	-	-	52	7 036	
1	3	2	3	-	-	98	6 040	
6	1	2	4	-	45	88	13 044	
1	1	3	3	-	-	72	3 048	
-	-	-	-	-	-	78	2 052	
1	3	5	3	-	-	62	6 056	
12	10	11	11	-	-	198	10 060	
1	2	4	3	-	-	50	9 064	
1	1	1	-	-	-	111	2 068	
1	1	2	2	-	-	57	4 072	
-	-	-	-	-	-	85	2 076	
2	-	2	1	-	8	76	6 080	
1	1	1	3	-	-	37	6 084	
-	1	1	-	-	-	113	4 088	
1	1	-	-	-	-	35	2 092	
2	2	5	1	-	-	125	6 096	
2	3	4	1	-	-	144	13 100	
1	1	3	3	-	75	2	- 104	
1	2	1	2	-	-	45	1 108	
7	12	23	23	13	60	1 209	70 112	
-	-	-	-	1	-	56	1 116	
2	-	-	1	-	-	77	7 120	
-	1	1	1	-	-	23	- 124	
2	4	3	4	-	-	54	2 128	
1	1	1	1	2	79	1	1 132	
2	5	5	6	1	-	320	28 136	
1	2	4	3	4	-	109	10 140	
1	2	4	1	-	40	49	4 144	
-	-	1	-	3	-	132	11 148	
-	-	2	-	1	-	108	4 152	
2	3	3	4	1	32	40	6 156	
-	-	1	1	2	-	33	1 160	
1	4	5	4	3	97	398	13 164	
2	2	2	3	6	56	111	4 168	
3	2	2	7	3	-	137	15 176	
-	1	8	1	5	62	99	5 180	

Gebäude- und
6 Wohngebäude *) nach Bauweise, Erhaltung

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltung			
			traditio- nelle	Montage- weise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
184	Gräbendorf	154	151	3	41	-	-	-
188	Gröditsch	135	124	11	23	10	5	5
192	Groß Köris	448	431	17	184	14	6	5
196	Groß Leine	65	64	1	13	2	-	-
200	Groß Leuthen	167	149	18	50	5	1	1
204	Groß Wasserburg	59	58	1	17	-	-	-
208	Großziethen	575	553	22	387	14	4	6
212	Gussow	88	86	2	23	7	3	2
216	Halbe	295	282	13	81	9	4	5
220	Hohenbrück-Neu Schadow	71	70	1	14	3	2	1
224	Jamlitz	139	138	1	35	4	2	1
228	Jessern	61	53	8	14	4	1	-
232	Jetsch	56	56	-	16	1	-	-
236	Kablow	205	183	22	72	9	3	2
240	Karche-Zaacko	66	62	4	21	3	-	-
244	Kasel-Golzitz	122	111	11	30	1	-	-
248	Kiekebusch	49	45	4	5	2	-	1
252	Klein Leine	43	43	-	6	4	-	-
256	Kolberg	92	85	7	23	3	1	-
260	Königs Wusterhausen, Stadt	1 903	1 355	548	1 132	43	25	18
264	Krausnick	129	124	5	21	6	1	1
268	Kreblitz	49	49	-	6	1	1	1
272	Krugau	78	78	-	12	6	2	4
276	Kümmritz	41	41	-	10	1	1	1
280	Kuschkow	123	117	6	20	7	1	1
284	Laasow	56	56	-	6	4	1	2
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	69	69	-	11	5	1	-
292	Langengrassau	173	167	6	31	4	-	-
296	Leaskow	32	32	-	2	4	3	2
300	Leibchel	47	45	2	12	2	-	-
304	Leibsch	63	55	8	14	1	-	-
308	Lieberose, Stadt	380	366	14	54	30	11	12
312	Löpten	80	79	1	16	2	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	2 327	1 899	428	874	49	19	16
320	Luckau, Stadt	1 106	982	124	412	33	13	11
324	Mahlsdorf	35	34	1	6	2	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	226	218	8	49	13	6	3
332	Mittenwalde, Stadt	414	405	9	99	32	17	18
336	Mochow	47	46	1	10	6	1	2
340	Motzen	237	229	8	76	5	4	3
344	Münchehofe	182	177	5	29	11	3	3
348	Neu Lübbenau	125	121	4	25	10	5	7
352	Neu Zauche	231	221	10	61	12	7	4
356	Neuendorf am See	68	67	1	10	2	-	-
360	Niederlehme	597	546	51	248	11	-	1
364	Niewitz	111	106	5	29	5	2	1

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								Schl. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- Sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	-	-	-	1	17	132	5	184
2	4	5	3	-	125	7	3	188
3	8	10	6	6	-	440	8	192
1	-	1	1	1	-	60	5	196
-	3	1	4	-	117	45	5	200
-	-	-	-	-	-	53	6	204
-	4	6	9	3	308	263	4	208
-	1	4	4	1	-	78	10	212
3	4	4	5	-	-	285	10	216
-	-	-	1	-	52	19	-	220
1	1	3	4	1	-	124	15	224
2	2	3	-	2	-	60	1	228
1	-	-	-	-	-	53	3	232
2	8	7	3	8	-	192	13	236
1	-	-	2	-	-	63	3	240
1	-	-	-	2	51	65	6	244
-	2	1	1	-	-	47	2	248
1	1	3	1	-	-	43	-	252
-	2	1	1	-	-	85	7	256
9	15	22	17	38	1 320	569	14	260
-	1	3	5	-	-	113	16	264
-	-	-	-	-	-	45	4	268
-	1	4	1	-	73	5	-	272
1	-	-	-	-	-	38	3	276
-	3	2	3	-	119	4	-	280
-	-	1	1	-	-	51	5	284
3	2	3	3	-	-	62	7	288
3	-	1	-	-	151	21	1	292
-	1	1	3	-	-	32	-	296
1	-	1	-	-	-	41	6	300
-	-	-	1	-	58	5	-	304
6	7	12	9	3	225	130	25	308
-	-	2	-	-	-	78	2	312
9	20	26	17	5	1 728	557	42	316
8	9	18	12	-	534	547	25	320
1	-	-	1	-	-	33	2	324
1	6	8	4	-	-	220	6	328
13	25	21	14	4	32	354	28	332
2	2	2	3	-	-	43	4	336
1	1	1	2	8	62	169	6	340
-	7	4	5	-	-	174	8	344
3	2	4	3	2	123	2	-	348
5	4	4	5	-	-	204	27	352
1	-	1	1	-	65	3	-	356
2	3	4	2	4	180	407	10	360
1	-	1	1	-	97	12	2	364

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
368	Oderin	85	84	1	18	7	1	2
372	Pätz	170	161	9	60	6	3	3
376	Pitschen-Pickel	81	81	-	18	3	-	-
380	Plattkow	16	15	1	2	3	-	-
384	Pretschen	76	73	3	22	6	2	2
388	Prieros	249	235	14	79	9	4	3
392	Ragow	216	202	14	114	7	4	2
396	Reichwalde	52	51	1	8	4	2	1
400	Ressen-Zaue	74	72	2	8	4	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	159	149	10	36	2	-	1
408	Rotberg	120	109	11	76	3	1	1
412	Sacrow-Waldow	62	62	-	2	3	-	-
416	Schenkendorf	223	206	17	89	6	2	2
420	Schiebsdorf	29	29	-	6	-	-	-
424	Schlabendorf	74	74	-	9	11	10	7
428	Schleppzig	179	174	5	42	12	5	3
432	Schönefeld	238	217	21	72	4	3	-
436	Schönwalde	276	246	30	81	12	2	3
440	Schuhlen-Miese	78	78	-	10	3	-	1
444	Schulzendorf	2 062	2 016	46	619	63	12	18
448	Schwerin	237	229	8	69	10	3	2
452	Selchow	86	85	1	12	5	3	3
456	Sellendorf	92	92	-	15	7	2	3
460	Senzig	681	650	31	217	28	9	4
464	Siegedel	28	27	1	5	1	-	-
468	Spaichrow	37	37	-	11	3	-	1
472	Staakow	65	65	-	20	1	-	-
476	Straupitz	302	267	35	75	21	9	7
480	Streganz	72	71	1	14	5	2	2
484	Telz	79	78	1	12	6	1	-
488	Terpt	54	51	3	14	4	2	3
492	Teupitz, Stadt	417	405	12	103	17	6	6
496	Töpchin	204	199	5	51	16	7	7
500	Trebitz	46	46	-	8	4	2	2
504	Uckro	152	144	8	50	3	1	1
508	Ullersdorf	43	42	1	6	5	1	1
512	Walddrehna	237	203	34	104	6	1	4
516	Waldow/Brand	103	101	2	26	8	2	-
520	Waltersdorf	311	299	12	121	8	2	3
524	Waltersdorf	89	89	-	23	1	1	-
528	Waßmannsdorf	114	101	13	40	5	3	4
532	Weißack	63	62	1	9	4	1	2
536	Wernsdorf	325	315	10	94	11	7	2
540	Wildau	1 174	1 068	106	403	26	6	9
544	Willmersdorf-Stöbritz	58	57	1	10	2	2	1
548	Wittmannsdorf-Bückchen	110	107	3	17	9	3	3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach									Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung				
Schäden am/an 1)					ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- Sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen						
2	6	4	1	-	-	79	6	368	
1	2	2	2	-	2	156	12	372	
-	1	2	2	-	-	74	7	376	
-	1	1	2	-	-	16	-	380	
1	1	-	1	-	-	72	4	384	
2	2	5	3	-	-	236	13	388	
4	1	2	1	9	193	23	-	392	
1	3	3	4	-	-	48	4	396	
1	-	3	2	-	40	33	1	400	
1	1	-	-	1	-	146	13	404	
1	1	2	2	3	108	10	2	408	
-	1	3	2	-	-	57	5	412	
1	2	2	1	9	21	197	5	416	
-	-	-	-	-	-	25	4	420	
2	2	3	2	-	-	70	4	424	
6	5	7	6	-	166	11	2	428	
-	-	1	2	5	85	147	6	432	
1	7	7	5	-	245	26	5	436	
1	1	2	1	-	1	70	7	440	
8	15	29	25	60	5	1 919	138	444	
2	5	6	4	1	-	228	9	448	
1	3	2	3	7	67	17	2	452	
1	3	4	1	-	-	87	5	456	
3	10	13	17	10	-	648	33	460	
1	-	-	-	-	-	28	-	464	
-	1	2	1	-	35	2	-	468	
-	-	-	1	-	-	60	5	472	
4	10	11	6	1	-	285	17	476	
1	3	2	3	-	-	68	4	480	
3	2	3	2	-	65	14	-	484	
2	2	3	2	-	-	46	8	488	
3	8	8	7	-	23	374	20	492	
3	7	10	4	4	-	189	15	496	
2	2	4	3	1	-	40	6	500	
-	2	2	1	-	-	145	7	504	
-	-	2	2	-	-	38	5	508	
2	1	2	3	-	19	201	17	512	
1	3	2	2	1	-	100	3	516	
2	3	6	6	4	128	174	9	520	
-	1	1	1	-	-	80	9	524	
3	4	3	3	4	101	13	-	528	
1	1	2	1	-	-	56	7	532	
1	5	5	6	9	-	311	14	536	
4	6	7	11	11	570	568	36	540	
1	1	1	-	-	-	51	7	544	
4	3	4	4	-	-	104	6	548	

Gebäude- und
6 Wohngebäude *) nach Bauweise, Erhaltung

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltung			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
552	Wolzlig	132	126	6	38	5	3	1
556	Mußwerk	55	53	2	9	1	1	1
560	Müstermarke	68	68	-	9	3	2	1
564	Zeesen	705	640	65	254	26	8	9
568	Zernsdorf	639	600	39	228	20	10	9
572	Zeuthen	2 170	2 059	111	571	64	26	18
576	Zieckau	60	60	-	13	4	1	2
580	Zöllmersdorf	52	52	-	11	2	-	-
584	Zützen	145	145	-	22	4	1	1
	Landkreis zusammen	32 315	29 754	2 561	10 088	1 213	433	397

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	2	2	-	-	10	115	7 552	
-	1	1	-	-	-	49	6 556	
2	-	-	-	-	-	65	3 560	
3	6	17	8	2	28	622	55 564	
8	7	7	6	11	108	505	26 568	
9	20	28	19	67	110	1 975	85 572	
1	1	-	2	-	-	52	8 576	
1	-	-	1	-	-	46	6 580	
-	1	2	2	-	10	127	8 584	
260	414	576	467	365	8 369	22 553	1 393	

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
61 Dahme-Spreewald									
004 Alt Zauche		.	2	145	2	-	.	-	-
008 Alt-Schadow		104	-	100	-	-	.	.	-
012 Beesdau		.	6	73	3	-	-	.	-
016 Bergen		32	1	29	1	-	.	.	-
020 Bestensee		2021	33	1987	32	.	11	5	.
024 Biebersdorf		144	3	139	3	-	.	.	.
028 Bindow		208	8	202	8	-	.	-	.
032 Blasdorf		.	-	30	-	-	.	-	-
036 Blossin		.	3	66	3	-	-	.	-
040 Bornsdorf		.	3	136	3	-	.	.	-
044 Briesen		.	312	504	309	-	.	.	-
048 Briesensee		100	3	95	3	-	.	.	.
052 Brusandorf		155	10	151	9	-	.	.	.
056 Butzen		.	2	84	2	-	-	.	-
060 Byhleguhre		289	13	268	11	-	.	13	.
064 Byhlen		81	2	78	2	-	.	.	-
068 Cahnisdorf		181	11	175	11	-	.	.	-
072 Caminchen		.	1	74	1	-	.	-	-
076 Dannenreich		103	-	103	-	-	-	-	-
080 Diepensee		153	11	153	11	-	-	-	-
084 Doberburg		.	4	54	4	-	.	-	-
088 Dolgenbrodt		.	1	131	1	-	-	-	.
092 Dollgen		.	.	51	.	-	.	.	-
096 Drahnisdorf		.	4	188	4	-	-	.	-
100 Duben		209	8	201	8	-	4	4	-
104 Dürrenhofe		.	1	91	1	-	-	-	.
108 Egsdorf		55	1	55	1	-	-	-	-
112 Eichwalde		2210	76	2164	73	-	8	29	9
116 Falkenberg		76	-	73	-	-	.	.	-
120 Falkenhain		100	5	95	5	-	.	.	.
124 Freesdorf		25	1	25	1	-	-	-	-
128 Freidorf		.	3	60	3	-	.	-	-
132 Freiwalde		93	3	91	3	-	.	.	.
136 Friedersdorf		489	13	480	13	-	.	.	-
140 Fürstlich Drahna		166	19	161	18	-	.	.	-
144 Gallun		.	3	117	3	-	-	.	-
148 Gehren		179	5	177	5	-	.	.	-
152 Gießmannsdorf		140	2	138	2	-	.	.	-
156 Glienig		101	4	95	4	-	3	.	.
160 Glietz		.	3	41	3	-	-	-	.
164 Golßen, Stadt		970	49	931	46	-	.	.	-
168 Görlsdorf		293	4	291	4	-	.	.	-
176 Goßmar		.	9	215	9	-	-	.	-
180 Goyatz-Guhlen		230	4	213	4	-	.	8	-
184 Gräbendorf		206	5	201	5	-	.	.	-
188 Gröditsch		175	7	171	7	-	.	4	-
192 Groß Köris		633	20	594	20	-	19	12	8

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
196	Groß Leine	79	2	79	2	-	-	-	-
200	Groß Leuthen	285	8	270	6	-	6	9	-
204	Groß Wasserburg	.	-	69	-	-	-	.	-
208	Großziethen	1251	42	1239	42	-	.	.	-
212	Gussow	124	3	122	3	-	.	-	.
216	Halbe	471	17	454	17	-	4	13	-
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	1	84	1	-	-	-	-
224	Jamlitz	200	12	196	12	-	-	4	-
228	Jessern	78	1	73	1	-	.	.	-
232	Jetsch	65	3	65	3	-	-	-	-
236	Kablow	316	7	314	7	-	.	-	.
240	Karche-Zaacko	95	9	95	9	-	-	-	-
244	Kasel-Golzig	185	6	174	3	-	.	.	-
248	Kiekebusch	.	1	62	1	-	-	.	-
252	Klein Leine	57	2	52	2	-	.	.	-
256	Kolberg	126	4	114	4	-	.	8	.
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7536	329	7466	323	-	12	55	3
264	Krausnick	176	9	174	9	-	.	.	-
268	Kreblitz	.	5	73	5	-	-	.	-
272	Krugau	92	3	88	2	-	.	.	-
276	Kümmritz	48	3	48	3	-	-	-	-
280	Kuschkow	152	5	148	4	-	-	4	-
284	Laasow	.	4	63	4	-	-	.	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	78	8	75	8	-	3	.	-
292	Langengrassau	241	8	236	7	-	-	.	.
296	Leeskow	41	3	39	3	-	.	.	-
300	Leibchel	57	3	52	2	-	.	.	-
304	Leibsch	.	2	84	2	-	-	.	-
308	Lieberose, Stadt	605	24	585	21	-	3	17	-
312	Löpten	117	4	105	2	-	5	7	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	6185	147	6037	137	-	16	124	8
320	Luckau, Stadt	2463	104	2387	97	-	.	.	-
324	Mahlsdorf	41	2	41	2	-	-	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	357	11	337	10	-	.	11	.
332	Mittenwalde, Stadt	821	55	796	51	-	.	22	.
336	Mochow	.	3	52	3	-	.	-	-
340	Motzen	540	128	529	127	-	.	6	.
344	Münchehofe	235	15	225	15	-	.	.	-
348	Neu Lübbenau	161	6	158	6	-	-	3	-
352	Neu Zauche	363	7	357	7	-	.	.	-
356	Neuendorf am See	.	3	81	3	-	.	-	-
360	Niederlehme	1221	38	1194	36	-	.	21	.
364	Niewitz	135	3	131	3	-	.	.	-
368	Oderin	.	2	113	2	-	.	-	-
372	Pätz	220	11	209	11	-	.	6	.
376	Pitschen-Pickel	109	8	106	8	-	-	3	-
380	Plattkow	.	-	17	-	-	.	-	-
384	Pretschen	129	4	127	4	-	.	-	.

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
388	Prieros	346	6	324	6	-	4	11	7
392	Ragow	292	20	283	16	-	-	.	.
396	Reichwalde	59	1	57	1	-	.	.	-
400	Ressen-Zaue	.	3	85	3	-	.	.	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	197	8	187	7	-	5	.	.
408	Rothberg	.	5	139	5	-	-	.	-
412	Sacrow-Waldow	.	8	72	7	-	-	.	-
416	Schenkendorf	415	47	412	47	-	-	.	.
420	Schiebsdorf	.	1	34	-	-	-	.	-
424	Schlabendorf	.	9	104	9	-	.	.	-
428	Schlepzig	238	12	233	12	-	.	.	-
432	Schönefeld	720	7	712	6	-	.	6	.
436	Schönwalde	354	12	349	12	-	.	.	-
440	Schuhlen-Wiese	107	3	102	3	-	.	.	-
444	Schulzendorf	2379	55	2341	54	-	13	11	14
448	Schwerin	306	5	278	5	-	15	8	5
452	Selchow	.	15	158	15	-	-	.	-
456	Sellendorf	159	14	156	14	-	.	.	-
460	Senzig	889	23	831	23	-	18	26	14
464	Siegadel	36	3	36	3	-	-	-	-
468	Spaichrow	51	2	51	2	-	-	.	-
472	Staakow	.	4	85	3	-	-	.	-
476	Straupitz	512	8	490	5	-	.	.	-
480	Streganz	103	1	98	1	-	.	.	.
484	Telz	121	5	119	5	-	.	.	.
488	Terpt	87	3	85	3	-	.	.	-
492	Teupitz, Stadt	663	33	632	33	-	20	.	.
496	Töpchin	271	7	262	7	-	.	4	.
500	Trebitz	63	7	58	4	-	.	.	-
504	Uckro	229	12	226	11	-	.	.	-
508	Ullersdorf	.	2	46	1	-	-	.	-
512	Walddrehna	476	10	465	8	-	6	.	.
516	Waldow/Brand	144	5	138	4	-	.	3	.
520	Waltersdorf	428	67	394	66	-	.	.	-
524	Waltersdorf	126	2	122	2	-	-	4	-
528	Waßmannsdorf	.	7	312	7	-	-	-	.
532	Weißack	.	8	78	8	-	.	-	-
536	Wernsdorf	439	19	414	17	-	14	.	.
540	Wildau	3507	153	3456	151	-	12	33	6
544	Willmersdorf-Stöbritz	.	4	72	4	-	.	-	-
548	Wittmannsdorf-Bückchen	134	4	131	4	-	.	.	-
552	Wolzig	183	-	164	-	-	-	5	.
556	Wußwerk	.	2	66	2	-	-	.	-
560	Wüstermarke	.	1	75	1	-	.	-	-
564	Zeasen	1001	100	972	99	-	7	8	14
568	Zernsdorf	902	31	866	31	-	16	6	14
572	Zeuthen	3275	99	3179	92	-	42	33	.
576	Zieckau	68	3	68	3	-	-	-	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter	Wohn- gebäuden 1)	darunter	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
			leer- stehend		leer- stehend				
580	Zöllmersdorf	.	6	65	6	-	-	.	-
584	Zützen	197	5	194	5	-	.	.	.
	Landkreis zusammen	59068	2620	57567	2524	26	410	878	187

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
61	Dahme-Spreewald							
004	Alt Zauche	.	1	142	1	-	.	-
008	Alt-Schadow	96	-	92	-	-	.	.
012	Beesdau	.	6	73	3	-	-	.
016	Bergen	31	1	28	1	-	.	.
020	Bestensee	2 008	32	1 982	31	.	11	.
024	Biebersdorf	142	3	139	3	-	.	.
028	Bindow	206	8	202	8	-	4	-
032	Blasdorf	.	-	30	-	-	.	-
036	Blossin	.	3	66	3	-	-	.
040	Bornsdorf	136	3	136	3	-	-	-
044	Briesen	.	308	501	307	-	-	.
048	Briesensee	.	3	93	3	-	.	-
052	Brusendorf	151	9	149	8	-	.	.
056	Butzen	.	1	80	1	-	-	.
060	Byhleguhre	285	13	265	11	-	7	13
064	Byhlen	80	2	77	2	-	.	.
068	Cahnsdorf	181	11	175	11	-	.	.
072	Caminchen	.	-	73	-	-	.	-
076	Dannenraich	103	-	103	-	-	-	-
080	Diepansee	153	11	153	11	-	-	-
084	Doberburg	.	3	51	3	-	.	-
088	Dolgenbrodt	131	1	131	1	-	-	-
092	Dollgen	.	-	49	-	-	-	.
096	Drahnsdorf	.	4	186	4	-	-	.
100	Duben	205	7	199	7	-	3	3
104	Dürrenhofe	90	1	90	1	-	-	.
108	Egsdorf	55	1	55	1	-	-	-
112	Eichwalde	2 193	73	2 156	70	-	8	29
116	Falkenberg	74	-	72	-	-	.	.
120	Falkenhain	98	4	94	4	-	.	.
124	Freeseedorf	23	-	23	-	-	-	-
128	Freidorf	.	2	59	2	-	.	-
132	Freiwalde	.	3	87	3	-	-	.
136	Friedersdorf	487	12	478	12	-	.	.
140	Fürstlich Drehna	162	18	157	17	-	.	.
144	Gallun	.	3	115	3	-	-	.
148	Gehren	177	5	175	5	-	.	.
152	Gießmannsdorf	138	2	136	2	-	.	.
156	Glienig	98	3	94	3	-	.	.
160	Glietz	39	2	39	2	-	-	-
164	Goldsen, Stadt	964	48	925	45	-	.	.
168	Görlsdorf	291	4	290	4	-	.	.
176	Goßmar	.	6	209	6	-	-	.
180	Goyatz-Guhlen	225	3	211	3	-	8	6
184	Gräbendorf	.	4	194	4	-	-	.
188	Gröditsch	171	6	167	6	-	-	4
192	Groß Köris	620	20	590	20	-	19	11

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl. Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
196	Groß Leina	77	2	77	2	-	-	-
200	Groß Leuthen	284	7	269	5	-	6	9
204	Groß Wasserburg	.	-	67	-	-	-	.
208	Großziethen	1 247	39	1 236	39	-	.	.
212	Gussow	.	3	119	3	-	.	-
216	Halbe	464	14	448	14	-	4	12
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	1	84	1	-	-	-
224	Jamlitz	194	10	190	10	-	-	4
228	Jessern	78	1	73	1	-	.	.
232	Jetsch	64	3	64	3	-	-	-
236	Kablow	.	7	310	7	-	.	-
240	Karche-Zaacko	95	9	95	9	-	-	-
244	Kasel-Golzsig	183	4	172	1	-	.	.
248	Kiekebusch	.	1	61	1	-	-	.
252	Klein Leina	56	2	51	2	-	.	.
256	Kolberg	124	4	114	4	-	.	.
260	Königs Musterhausen, Stadt	7 522	329	7 458	323	-	12	52
264	Krausnick	170	7	168	7	-	.	.
268	Kreblitz	.	4	70	4	-	-	.
272	Krugau	88	2	84	1	-	.	.
276	Kümmritz	48	3	48	3	-	-	-
280	Kuschkow	149	4	145	3	-	-	4
284	Laasow	.	3	62	3	-	-	.
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	74	6	71	6	-	3	-
292	Langengrassau	.	8	234	7	-	-	.
296	Leeskow	41	3	39	3	-	.	.
300	Leibchel	57	3	52	2	-	.	.
304	Leibsch	.	2	84	2	-	-	.
308	Lieberose, Stadt	595	22	577	20	-	3	15
312	Löpten	117	4	105	2	-	5	7
316	Lübben/Spreewald, Stadt	6 136	134	6 002	127	-	16	118
320	Luckau, Stadt	2 447	97	2 372	91	-	.	.
324	Mahlsdorf	41	2	41	2	-	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	349	9	332	8	-	7	10
332	Mittenwalde, Stadt	812	54	789	51	-	.	.
336	Mochow	.	3	51	3	-	.	-
340	Motzen	532	127	527	127	-	.	.
344	Münchehofe	233	15	223	15	-	.	.
348	Neu Lübbenau	160	6	157	6	-	-	3
352	Neu Zauche	353	5	347	5	-	.	.
356	Neuendorf am See	.	3	80	3	-	.	-
360	Niederlehme	1 218	37	1 192	35	-	5	21
364	Niewitz	131	3	127	3	-	.	.
368	Oderin	.	2	112	2	-	.	-
372	Pätz	215	11	208	11	-	.	.
376	Pitschen-Pickel	106	8	103	8	-	-	3
380	Plattkow	.	-	17	-	-	.	-
384	Pretschen	.	3	126	3	-	.	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl. Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
388	Prieros	335	6	321	6	-	4	10
392	Ragow	287	16	279	12	-	-	8
396	Reichwalde	57	1	56	1	-	-	-
400	Ressen-Zaue	.	3	85	3	-	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	191	8	184	7	-	-	-
408	Rotberg	.	5	138	5	-	-	-
412	Sacrow-Waldow	.	7	69	6	-	-	-
416	Schenkendorf	.	44	407	44	-	-	-
420	Schiebsdorf	.	1	34	-	-	-	-
424	Schlabendorf	.	4	98	4	-	-	-
428	Schlepzig	233	11	228	11	-	-	-
432	Schönefeld	717	6	710	5	-	-	-
436	Schönwalde	351	12	346	12	-	-	-
440	Schuhlen-Wiese	105	2	100	2	-	-	-
444	Schulzendorf	2 346	44	2 322	43	-	13	11
448	Schwerin	296	5	273	5	-	15	8
452	Selchow	.	15	157	15	-	-	-
456	Sellendorf	157	14	155	14	-	-	-
460	Senzig	866	22	824	22	-	18	24
464	Siegadel	35	3	35	3	-	-	-
468	Speichrow	50	2	50	2	-	-	-
472	Staakow	.	3	83	2	-	-	-
476	Straupitz	505	8	483	5	-	-	-
480	Streganz	101	1	97	1	-	-	-
484	Telz	.	5	114	5	-	-	-
488	Terpt	84	3	82	3	-	-	-
492	Teupitz, Stadt	656	30	628	30	-	20	8
496	Töpchin	267	6	260	6	-	3	4
500	Trebitz	62	6	58	4	-	-	-
504	Uckro	228	12	225	11	-	-	-
508	Ullersdorf	.	2	45	1	-	-	-
512	Walddrehna	473	9	464	8	-	6	3
516	Waldow/Brand	140	4	136	4	-	-	-
520	Waltersdorf	427	67	393	66	-	-	-
524	Waltersdorf	125	2	121	2	-	-	4
528	Waßmannsdorf	311	7	311	7	-	-	-
532	Weißack	.	7	76	7	-	-	-
536	Wernsdorf	435	17	412	16	-	14	9
540	Wildau	3 495	153	3 450	151	-	12	33
544	Willmersdorf-Stöbritz	.	4	72	4	-	-	-
548	Wittmannsdorf-Bückchen	131	4	128	4	-	-	-
552	Wolzig	168	-	163	-	-	-	-
556	Wußwerk	.	2	64	2	-	-	-
560	Wüstermarke	.	1	75	1	-	-	-
564	Zeesen	986	100	971	99	-	7	8
568	Zernsdorf	879	25	858	25	-	16	5
572	Zeuthen	3 230	89	3 153	82	-	41	-
576	Zieckau	63	1	63	1	-	-	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl. Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter	Wohn- gebäuden 1)	darunter	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
			leer- stehend		leer- stehend			
580	Zöllmersdorf	.	6	65	6	-	-	.
584	Zützen	197	5	194	5	-	.	.
	Landkreis zusammen	58 396	2 486	57 139	2 403	14	405	838

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
61	Dahme-Spreewald										
004	Alt Zauche	142	-	26	15	48	22	20	4	3	4
008	Alt-Schadow	91	-	29	6	31	8	4	5	4	4
012	Beesdau	73	-	45	7	10	.	.	.	.	.
016	Bergen	28	-	14	.	8	.	.	.	.	-
020	Bestensee	1980	11	81	133	455	127	225	497	399	63
024	Biebersdorf	139	.	24	24	60	.	9	9	.	4
028	Bindow	201	-	18	26	104	12	21	9	5	6
032	Blasdorf	30	-	12	.	12	-	.	.	-	.
036	Blossin	66	-	7	9	21	10	13	3	.	.
040	Bornsdorf	136	.	41	8	19	51	9	.	.	4
044	Briesen	501	-	54	30	39	6	175	194	.	.
048	Briesensee	93	-	18	12	33	13	.	9	.	3
052	Brusendorf	149	-	22	54	23	25	10	6	-	9
056	Butzen	77	-	15	10	42	.	.	-	-	3
060	Byhleguhre	265	-	97	34	53	35	15	18	6	7
064	Byhlen	77	.	28	10	21	5	.	.	.	.
068	Cahnsdorf	175	.	16	11	25	27	37	40	7	12
072	Caminchen	73	-	19	12	26	7	.	.	-	3
076	Dannenreich	103	.	32	26	24	10	.	.	.	7
080	Diepensee	153	.	54	.	25	33	33	3	3	.
084	Doberburg	51	-	19	6	16	5	.	.	.	-
088	Dolgenbrodt	131	.	11	10	44	24	20	9	4	9
092	Dollgen	49	.	10	.	22	5	6	.	-	.
096	Drahnisdorf	186	-	48	6	50	30	37	10	.	.
100	Duben	199	-	62	24	51	19	23	12	.	.
104	Dürrenhofe	90	-	15	13	12	23	.	9	.	7
108	Egsdorf	55	-	6	10	15	14	.	.	-	.
112	Eichwalde	2150	7	133	380	1324	100	89	49	19	56
116	Falkenberg	72	.	20	4	21	18	.	4	.	.
120	Falkenhain	94	.	27	9	25	23	.	.	.	3
124	Freasdorf	23	-	8	4	5	4	.	-	-	.
128	Freidorf	59	.	25	9	6	7	.	.	-	6
132	Freiwalde	87	-	36	.	11	11	9	8	.	3
136	Friedersdorf	478	-	95	60	162	89	47	14	4	7
140	Fürstlich Drehna	156	-	64	13	29	29	15	.	.	-
144	Gallun	115	.	30	18	26	16	.	6	.	11
148	Gehren	175	-	47	24	63	13	11	6	5	6
152	Gießmannsdorf	136	3	59	18	30	5	4	4	3	13
156	Glienig	94	-	23	22	26	18	-	3	.	.
160	Glietz	39	.	.	.	18	5	.	.	.	.
164	Golßen, Stadt	924	.	239	145	132	155	135	61	35	22
168	Görlsdorf	290	5	64	.	23	54	93	34	.	9
176	Goßmar	209	-	62	25	50	27	39	4	.	.
180	Goyatz-Guhlen	210	-	48	17	45	41	42	8	3	6
184	Gräbendorf	192	-	39	32	49	24	9	9	6	24
188	Gröditsch	166	.	33	24	31	37	21	5	10	5

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
192	Groß Köris	589	5	61	83	270	55	38	36	17	29
196	Groß Leine	77	-	19	15	19	12	7	.	.	.
200	Groß Leuthen	269	-	35	23	40	94	27	26	18	6
204	Groß Wasserburg	66	.	19	11	18	8	5	.	.	3
208	Großziethen	1234	161	63	54	219	70	47	8	7	766
212	Gussow	116	.	16	25	29	19	14	4	4	5
216	Halbe	447	.	68	43	131	72	57	23	36	17
220	Hohenbrück-Neu Shadow	84	-	19	17	15	6	8	10	3	6
224	Jamlitz	190	.	57	26	40	44	14	.	.	6
228	Jessern	72	-	12	10	13	9	10	11	3	4
232	Jetsch	64	-	13	6	27	11	.	.	.	.
236	Kablow	308	.	35	66	106	49	.	10	.	31
240	Karche-Zaacko	95	-	30	10	14	5	17	12	3	4
244	Kasel-Golzitz	171	-	63	15	20	48	.	10	.	4
248	Kieckebusch	61	.	28	.	23	-	.	.	.	5
252	Klein Leine	51	.	10	.	24	.	.	.	.	.
256	Kolberg	114	-	10	6	46	25	12	8	4	3
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7452	41	269	326	915	1442	3054	917	108	421
264	Krausnick	167	-	61	23	54	17	4	4	-	4
268	Kreblitz	70	-	28	12	15	.	.	.	.	6
272	Krugau	84	-	21	15	31	12	.	.	.	-
276	Kümmritz	48	-	15	5	9	11	5	.	.	-
280	Kuschkow	144	.	32	13	46	22	7	14	4	6
284	Laasow	61	.	21	14	20	.	.	.	.	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	-	33	9	16	5	-	.	.	3
292	Langengrassau	234	-	73	41	58	30	15	8	5	4
296	Leeskow	39	-	8	12	15	.	.	.	.	-
300	Leibchel	52	-	16	5	15	8	4	.	.	.
304	Leibsch	83	-	16	19	16	8	.	9	5	.
308	Lieberose, Stadt	574	-	210	44	125	66	79	27	4	19
312	Löpten	105	-	13	12	54	7	7	10	.	.
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5987	28	453	358	1092	2080	1096	572	153	183
320	Luckau, Stadt	2371	16	611	130	323	504	516	135	61	91
324	Mahlsdorf	41	.	13	12	5	.	5	.	-	.
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	-	77	32	96	52	28	19	8	15
332	Mittenwalde, Stadt	785	.	310	167	96	53	73	49	12	25
336	Mochow	50	-	22	4	10	8	-	.	.	.
340	Motzen	520	.	48	21	118	12	20	7	6	288
344	Münchahofe	222	.	83	29	63	20	10	9	5	3
348	Neu Lübbenau	157	-	25	31	49	13	25	.	.	.
352	Neu Zauche	344	.	55	56	101	61	50	10	4	7
356	Neuendorf am See	80	-	21	10	24	9	9	4	.	.
360	Niederlehme	1190	6	.	199	331	187	79	273	.	49
364	Niewitz	127	.	57	9	21	11	11	10	3	5
368	Oderin	112	.	42	22	31	9	3	-	.	.
372	Pätz	207	.	45	20	72	21	24	6	-	19
376	Pitschen-Pickel	102	-	35	.	25	25	8	.	-	-
380	Plattkow	17	-	8	.	5	-	.	-	.	.

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
384	Pratschen	126	-	21	13	9	49	24	.	.	3
388	Prieros	321	.	52	43	114	11	60	17	8	16
392	Ragow	279	-	51	29	34	14	22	.	.	121
396	Reichwalde	56	-	26	7	16	.	4	-	-	.
400	Ressen-Zaue	85	.	36	11	13	16	3	.	.	.
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	-	58	29	31	23	21	8	6	5
408	Rotberg	138	9	37	6	18	.	.	.	.	72
412	Sacrow-Waldow	69	-	33	17	14	5	-	.	.	-
416	Schenkendorf	407	.	211	17	75	20	31	8	6	39
420	Schiebsdorf	33	-	10	.	8	9	.	-	-	.
424	Schlabendorf	98	-	48	9	17	18	4	-	.	.
428	Schlepzig	226	4	48	32	61	30	21	6	16	12
432	Schönefeld	710	.	52	.	149	96	361	31	.	15
436	Schönwalde	346	.	54	36	105	58	44	30	8	11
440	Schuhlen-Wiese	99	-	14	21	19	32	4	.	.	3
444	Schulzendorf	2321	8	15	20	1875	107	108	65	36	95
448	Schwerin	268	.	18	33	155	18	22	9	3	10
452	Selchow	157	-	75	19	26	29	.	5	.	.
456	Sellendorf	155	.	20	13	34	76	6	.	3	3
460	Senzig	821	4	69	73	430	66	58	38	23	64
464	Siegadel	35	-	6	7	9	.	4	.	.	.
468	Speichrow	49	-	13	.	5	8	9	4	.	5
472	Staakow	82	-	21	11	24	23	.	.	.	.
476	Straupitz	480	.	84	28	134	166	26	24	8	10
480	Straganz	97	-	29	13	21	14	9	.	.	4
484	Telz	113	.	37	30	24	.	11	3	.	6
488	Terpt	82	-	27	.	14	10	23	-	-	.
492	Taupitz, Stadt	626	6	120	146	169	59	66	18	20	28
496	Töpchin	259	-	91	24	95	9	11	14	6	9
500	Trebitz	58	-	11	21	18	5	-	.	.	-
504	Uckro	224	.	58	27	39	50	20	18	5	7
508	Ullersdorf	45	-	9	4	15	12	.	3	.	-
512	Walddrehna	463	5	66	31	81	50	74	135	10	16
516	Waldow/Brand	135	.	29	9	56	23	9	.	.	5
520	Waltersdorf	393	-	40	30	175	39	.	8	.	91
524	Waltersdorf	121	-	33	8	40	28	3	6	.	.
528	Waßmannsdorf	311	-	34	25	69	36	17	115	3	12
532	Weißack	75	-	32	4	20	6	7	3	.	.
536	Wernsdorf	407	-	72	56	162	24	33	16	10	34
540	Wildau	3449	8	48	772	934	820	131	51	399	294
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	-	27	4	15	12	3	5	-	6
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	-	20	12	34	45	6	.	7	.
552	Wolzig	162	-	17	37	37	26	15	12	.	18
556	Wußwerk	64	-	24	.	18	6	7	4	.	.
560	Wüstermarke	75	-	19	19	14	12	4	4	.	.
564	Zeesen	970	7	16	24	496	152	64	61	17	140
568	Zernsdorf	858	3	56	88	415	50	106	59	21	63
572	Zeuthen	3141	5	164	263	1868	183	234	104	195	130

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			öffent- lich gefördert								
576	Zieckau	63	-	17	8	15	17	.	.	3	-
580	Zöllmersdorf	65	-	27	15	14	.	.	.	.	-
584	Zützen	194	.	53	42	35	49	4	.	.	6
	Landkreis zusammen	57005	399	7477	5612	16538	9068	8353	4284	1907	3766

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und
10 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
61	Dahme-Spreewald						
004	Alt Zauche	142	-	1	69	23	49
008	Alt-Schadow	91	-	-	42	8	41
012	Beesdau	73	-	-	29	2	42
016	Bergen	28	-	-	11	2	15
020	Bestensee	1 980	966	17	610	53	334
024	Biebersdorf	139	-	-	75	14	50
028	Bindow	201	-	1	107	18	75
032	Blasdorf	30	-	-	11	4	15
036	Blossin	66	-	-	21	5	40
040	Bornsdorf	136	-	-	54	6	76
044	Briesen	501	362	-	69	11	59
048	Briesensee	93	-	1	56	9	27
052	Brusendorf	149	-	-	69	18	62
056	Butzen	77	-	1	34	4	38
060	Byhleguhre	265	-	-	141	15	109
064	Byhlen	77	-	-	26	6	45
068	Cahnsdorf	175	-	-	102	36	37
072	Caminchen	73	-	-	45	9	19
076	Dannenreich	103	-	-	79	2	22
080	Diepensee	153	1	1	35	2	114
084	Doberburg	51	-	-	26	4	21
088	Dolgenbrodt	131	-	-	70	4	57
092	Dollgen	49	-	-	28	1	20
096	Drahnsdorf	186	-	-	81	18	87
100	Duben	199	-	3	104	18	74
104	Dürrenhofe	90	-	-	69	5	16
108	Egsdorf	55	-	-	15	15	25
112	Eichwalde	2 150	-	4	1 137	481	528
116	Falkenberg	72	-	-	37	12	23
120	Falkenhain	94	-	2	41	11	40
124	Freesdorf	23	-	-	11	5	7
128	Freidorf	59	-	1	41	1	16
132	Freiwalde	87	-	-	67	2	18
136	Friedersdorf	478	1	-	274	36	167
140	Fürstlich Drehna	156	-	-	64	5	87
144	Gallun	115	-	-	76	5	34
148	Gehren	175	-	-	105	13	57
152	Gießmannsdorf	136	-	-	95	15	26
156	Glienig	94	-	-	41	8	45
160	Glietz	39	-	-	18	2	19
164	Golßen, Stadt	924	-	1	647	53	223
168	Görlsdorf	290	-	-	117	10	163
176	Goßmar	209	-	3	81	26	99
180	Goyatz-Guhlen	210	-	-	120	14	76
184	Gräbendorf	192	-	-	120	10	62
188	Gröditsch	166	-	-	89	12	65
192	Groß Köris	589	-	2	390	23	174

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	11	4	26	111	8		101 004
-	6	2	15	68	7		63 008
-	5	2	14	60	9		51 012
-	-	4	5	23	1		21 016
966	527	29	81	375	70		238 020
-	19	1	11	111	5		101 024
-	91	10	14	104	12		84 028
-	1	2	5	23	1		27 032
-	15	1	12	43	1		25 036
-	11	4	40	91	7		61 040
362	39	6	34	77	8		68 044
-	26	6	15	49	1		18 048
-	46	-	10	94	28		37 052
-	3	4	12	62	5		54 056
-	15	4	94	153	-		66 060
-	1	-	12	66	4		58 064
-	76	-	19	106	4		40 068
-	6	3	15	53	-		26 072
-	55	3	7	39	3		7 076
1	27	1	10	119	82		118 080
-	3	-	3	44	1		48 084
-	50	14	14	70	6		55 088
-	1	-	12	38	4		38 092
-	10	1	52	130	4		88 096
-	44	6	34	131	9		109 100
-	17	-	25	47	-		20 104
-	8	3	14	39	2		29 108
-	1 387	72	169	841	224		227 112
-	24	1	7	44	2		38 116
-	6	5	32	56	5		41 120
-	1	1	7	18	-		18 124
-	23	-	14	20	4		22 128
-	27	-	8	53	4		53 132
1	225	6	35	224	12		119 136
-	19	2	29	109	2		77 140
-	51	5	13	50	14		48 144
-	38	15	33	119	10		111 148
-	50	2	37	60	7		52 152
-	17	1	20	52	-		49 156
-	-	-	5	32	5		29 160
-	341	13	198	413	19		212 164
-	10	6	93	213	57		155 168
-	6	8	55	152	8		102 176
-	14	15	66	129	8		122 180
-	102	7	10	84	13		69 184
-	26	15	16	127	11		111 188
-	278	9	83	237	40		198 192

Gebäude- und
10 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach überwiegender

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
196	Groß Leine	77	-	-	44	2	31
200	Groß Leuthen	269	-	-	216	7	46
204	Groß Wasserburg	66	-	-	32	5	29
208	Großziethen	1 234	-	7	1 042	41	144
212	Gussow	116	-	-	65	4	47
216	Halbe	447	-	-	229	45	173
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	-	2	53	6	23
224	Jamlitz	190	-	-	70	10	110
228	Jessern	72	-	-	47	1	24
232	Jetsch	64	-	-	33	6	25
236	Kablow	308	1	-	174	14	119
240	Karche-Zaacko	95	5	-	49	11	30
244	Kasel-Golzig	171	-	18	93	13	47
248	Kiekausch	61	-	-	37	5	19
252	Klein Leine	51	-	-	15	2	34
256	Kolberg	114	4	1	57	8	44
260	Königs Musterhausen, Stadt	7 452	4 020	434	1 251	187	1 560
264	Krausnick	167	-	-	62	13	92
268	Kreblitz	70	-	-	39	12	19
272	Krugau	84	-	-	37	3	44
276	Kümmritz	48	-	-	20	12	16
280	Kuschkow	144	-	-	95	7	42
284	Laasow	61	-	-	29	8	24
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	-	-	28	7	36
292	Langengrassau	234	-	2	111	23	98
296	Leeskow	39	-	-	21	3	15
300	Leibchel	52	-	-	34	5	13
304	Leibsch	83	-	-	61	8	14
308	Lieberose, Stadt	574	-	43	234	29	268
312	Löpten	105	-	-	58	4	43
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5 987	931	429	2 073	535	2 019
320	Luckau, Stadt	2 371	-	-	1 053	290	1 028
324	Mahlsdorf	41	-	-	18	4	19
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	-	2	165	13	147
332	Mittenwalde, Stadt	785	-	10	333	198	244
336	Mochow	50	-	-	16	2	32
340	Motzen	520	-	256	166	10	88
344	Münchehofe	222	4	-	117	2	99
348	Neu Lübbenau	157	-	6	82	9	60
352	Neu Zauche	344	-	4	172	52	116
356	Neuendorf am See	80	-	-	36	3	41
360	Niederlehme	1 190	244	1	388	149	408
364	Niewitz	127	-	1	77	14	35
368	Oderin	112	-	1	68	8	35
372	Pätz	207	-	3	143	15	46
376	Pitschen-Pickel	102	-	-	50	3	49
380	Plattkow	17	-	-	7	2	8
384	Pretschen	126	-	-	36	4	86

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	2	5	22	49	5		52 196
-	120	2	56	95	12		67 200
-	6	2	13	46	6		46 204
-	936	1	118	195	36		83 208
-	55	3	4	53	6		50 212
-	174	8	65	233	32		195 216
-	6	3	18	61	7		54 220
-	2	14	31	161	9		122 224
-	7	5	21	46	5		35 228
-	4	1	20	41	-		33 232
1	120	23	31	148	15		117 236
5	36	2	7	56	-		46 240
-	67	3	26	107	1		92 244
-	33	-	2	27	5		17 248
-	-	3	10	43	1		36 252
4	28	2	18	66	5		31 256
4 020	1 785	42	89	1 700	87		163 260
-	10	16	34	123	10		99 264
-	19	-	6	48	6		45 268
-	13	3	16	60	7		49 272
-	1	1	7	40	2		37 276
-	18	1	26	104	10		38 280
-	7	6	8	48	1		42 284
-	5	-	11	55	2		55 288
-	40	13	30	174	11		130 292
-	-	5	5	32	1		36 296
-	4	-	22	31	-		31 300
-	10	4	15	56	10		53 304
-	19	20	172	400	30		322 308
-	29	2	11	65	4		50 312
931	2 294	109	267	2 741	113		792 316
-	1 197	94	104	1 292	25		303 320
-	2	-	8	31	6		23 324
-	113	5	52	190	43		161 328
-	475	16	54	243	176		292 332
-	7	2	7	32	-		33 336
-	370	9	48	68	48		90 340
4	67	5	27	125	16		125 344
-	18	4	33	104	17		101 348
-	37	4	74	244	12		179 352
-	6	4	3	68	8		58 356
244	503	18	74	521	62		165 360
-	33	12	17	78	8		69 364
-	38	7	22	59	7		43 368
-	140	6	16	53	9		42 372
-	2	4	29	71	2		49 376
-	1	-	5	11	1		10 380
-	9	5	44	104	53		103 384

Gebäude- und
10 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
388	Prieros	321	-	5	188	7	121
392	Ragow	279	-	-	216	25	38
396	Reichwalde	56	-	-	33	9	14
400	Ressen-Zaue	85	-	2	48	-	35
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	-	-	70	20	91
408	Rotberg	138	-	-	109	5	24
412	Sacro-Waldow	69	-	-	30	4	35
416	Schenkendorf	407	-	-	212	12	183
420	Schiebsdorf	33	-	3	21	1	8
424	Schlabendorf	98	-	-	38	4	56
428	Schleppzig	226	-	1	108	18	99
432	Schönefeld	710	407	-	205	20	78
436	Schönwalde	346	-	-	209	27	110
440	Schuhlen-Wiese	99	-	-	59	2	38
444	Schulzendorf	2 321	-	4	1 699	155	463
448	Schwarin	268	-	1	207	7	53
452	Selchow	157	-	-	64	28	65
456	Sellendorf	155	-	-	30	9	116
460	Senzig	821	-	3	565	54	199
464	Siegadel	35	-	-	15	-	20
468	Speichrow	49	-	-	33	-	16
472	Staakow	82	-	-	36	12	34
476	Straupitz	480	-	22	243	44	171
480	Streganz	97	-	-	40	3	54
484	Telz	113	-	-	87	4	22
488	Terpt	82	-	-	53	4	25
492	Teupitz, Stadt	626	-	12	312	57	245
496	Töpchin	259	-	-	155	12	92
500	Trebitz	58	-	-	32	5	21
504	Uckro	224	-	-	135	17	72
508	Ullersdorf	45	-	-	24	4	17
512	Walddrehna	463	183	-	182	17	81
516	Waldow/Brand	135	-	1	62	19	53
520	Waltersdorf	393	-	15	273	9	96
524	Waltersdorf	121	-	-	68	9	44
528	Waßmannsdorf	311	90	45	62	55	59
532	Weißbach	75	-	-	18	11	46
536	Wernsdorf	407	-	-	233	46	128
540	Wildau	3 449	408	86	1 881	560	514
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	-	2	29	4	37
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	-	1	74	1	52
552	Wolzig	162	-	4	116	3	39
556	Wußwerk	64	-	-	33	6	25
560	Wüstermarke	75	-	-	40	5	30
564	Zeesen	970	8	2	650	89	221
568	Zernsdorf	858	-	73	476	52	257
572	Zeuthen	3 141	150	8	1 864	575	544
576	Ziackau	63	-	-	23	9	31

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	104	11	55	163	11	129	388
-	228	2	3	49	11	41	392
-	1	1	15	40	-	9	396
-	4	2	12	65	5	67	400
-	6	12	17	148	9	113	404
-	101	3	11	28	5	15	408
-	6	2	15	49	2	44	412
-	172	5	41	199	9	168	416
-	3	1	8	25	1	24	420
-	11	3	24	65	2	39	424
-	14	11	28	182	10	164	428
407	178	3	43	106	18	42	432
-	98	14	82	184	14	145	436
-	4	7	27	70	20	73	440
-	1 277	94	398	649	171	328	444
-	123	12	56	99	26	76	448
-	88	1	6	81	11	10	452
-	2	3	20	135	69	120	456
-	524	30	51	268	50	197	460
-	-	1	7	27	2	24	464
-	5	2	20	28	4	32	468
-	8	1	11	62	4	56	472
-	49	10	191	271	12	191	476
-	20	3	8	71	12	57	480
-	63	1	14	40	7	38	484
-	39	1	12	36	-	32	488
-	223	17	112	327	19	149	492
-	97	8	45	120	17	85	496
-	4	-	11	45	2	38	500
-	77	7	40	108	8	81	504
-	5	1	7	33	1	33	508
183	116	8	51	132	7	129	512
-	9	1	20	100	4	30	516
-	244	1	44	123	34	101	520
-	25	13	39	73	15	75	524
90	138	-	16	81	6	14	528
-	3	6	6	70	2	56	532
-	261	16	27	154	23	85	536
408	2 513	88	160	548	71	121	540
-	5	1	14	57	2	36	544
-	17	4	29	82	2	72	548
-	63	3	26	82	4	52	552
-	7	-	4	51	3	15	556
-	4	5	26	52	-	50	560
8	597	18	84	291	39	197	564
-	457	42	108	313	47	167	568
150	2 075	72	332	977	228	370	572
-	6	3	12	48	1	50	576

Gebäude- und
10 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
580	Zöllmersdorf	65	-	-	32	8	25
584	Zützen	194	-	-	108	14	72
	Landkreis zusammen	57 005	7 785	1 548	26 485	4 931	16 256

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	26	2	1	46	1		31 580
-	54	2	37	112	8		86 584
7 785	22 780	1 341	5 759	22 922	2 688	12 725	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar				
			Bauweise		Erhaltungs		
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	den Außen- wänden
						Sockel	
61 Dahme-Spreewald							
004 Alt Zauche	142	132	10	42	5		-
008 Alt-Schadow	91	88	3	22	2		.
012 Beesdau	73	73	-	14	4		-
016 Bergen	28	28	-	.	.		-
020 Bestensee	1 980	946	1 034	786	37	20	19
024 Biebersdorf	139	134	5	45	6	5	3
028 Bindow	201	198	3	63	10		-
032 Blasdorf	30	30	-	6	.		-
036 Blossin	66	58	8	18	-		-
040 Bornsdorf	136	115	21	19	4		.
044 Briesen	501	137	364	26	53	4	3
048 Briesensee	93	87	6	23	5		.
052 Brusendorf	149	146	3	23	.		.
056 Butzen	77	.	.	7	15	7	6
060 Byhleguhre	265	248	17	85	40	14	14
064 Byhlen	77	77	-	4	7	3	3
068 Cahnisdorf	175	136	39	81	6		.
072 Caminchen	73	.	.	24	4		-
076 Dannenreich	103	.	.	28	-		-
080 Diepensee	153	.	.	8	3		-
084 Doberburg	51	51	-	6	3		.
088 Dolgenbrodt	131	122	9	43	.		.
092 Dollgen	49	49	-	6	.		-
096 Drahnsdorf	186	162	24	60	7	3	.
100 Duben	199	.	.	53	5	3	3
104 Dürrenhofe	90	83	7	28	5		-
108 Egsdorf	55	.	.	4	3		.
112 Eichwalde	2 150	2 117	33	449	130	31	51
116 Falkenberg	72	.	.	14	-		-
120 Falkenhain	94	94	-	11	3		.
124 Freesdorf	23	23	-	7	.		.
128 Freidorf	59	.	.	14	4	2	2
132 Freiwalde	87	83	4	22	.		.
136 Friedersdorf	478	422	56	99	22	10	11
140 Fürstlich Drehna	156	156	-	27	9		.
144 Gallun	115	.	.	29	5		-
148 Gehren	175	169	6	44	.		-
152 Gießmannsdorf	136	.	.	34	.		-
156 Glienig	94	.	.	15	6	3	5
160 Glietz	39	35	4	4	.		.
164 Golßen, Stadt	924	808	116	227	23		.
168 Görisdorf	290	198	92	86	15		.
176 Goßmar	209	184	25	49	9		.
180 Goyatz-Guhlen	210	203	7	44	10		3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden an/en 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
		3			-			. 004
		.	.	-	82			. 008
	-	.		-	-	69		. 012
		.	-		-	24		. 016
11	11	16	6	10	1 130	811		39 020
	5	5			-	133		. 024
	-	3		-	-	184		. 028
-		.		-		26		. 032
-	-		-	-		59		. 036
	3	.	3			129		. 040
42		.	10		367	120		. 044
		4	4		-	90		. 048
	-	-		-	-			. 052
	3	11	2	-	-	72		. 056
17	12	15	14	-		256		. 060
		4	3			67		. 064
					-			. 068
	.				-	69		. 072
	-			-	-			. 076
.	-			-	9	137		. 080
		.	2	-		45		. 084
-			-			126		. 088
	.	-			-			. 092
		6		-	-	180		. 096
.	3	4			-	185		. 100
		3	3	-	.			. 104
						.		. 108
19	41	62	71	14	136	1 919		. 112
-	-	-		.	-			. 116
.	-			-	-	86		. 120
-		.	.	-		23		. 124
	3	2	3			.		. 128
	.	.		.	85			. 132
	5	5	11	.	-	445		. 136
.	.	8	7	4	-	145		. 140
		4			54	57		. 144
-				3	-	161		. 148
					-	132		. 152
	3	3	4		37	52		. 156
	-	.			-	.		. 160
	6	8	10	3	139	768		. 164
		.	7	10	96	188		. 168
3	.		7	3	-	195		. 176
-		8		5	80	125		. 180

Gebäude- und
11 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			tradition- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	Sockel	den Außen- wänden
184	Gräbendorf	192	189	3	53	-	-	-
188	Gröditsch	166	155	11	24	13	6	6
192	Groß Köris	589	571	18	217	23	8	9
196	Groß Leine	77	.	.	15	.	-	-
200	Groß Leuthen	269	199	70	97	4	.	.
204	Groß Wasserburg	66	.	.	20	.	-	-
208	Großziethen	1 234	1 172	62	915	36	13	16
212	Gussow	116	.	.	26	9	5	.
216	Halbe	447	394	53	97	12	6	8
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	.	.	15	4	.	.
224	Jamlitz	190	.	.	46	2	.	.
228	Jessern	72	64	8	14	4	.	-
232	Jetsch	64	64	-	17	.	-	-
236	Kablow	308	284	24	83	12	4	.
240	Karche-Zaacko	95	91	4	24	3	-	-
244	Kasel-Golzsig	171	140	31	38	.	-	-
248	Kiekebusch	61	56	5	6	.	-	.
252	Klein Leine	51	51	-	7	4	.	-
256	Kolberg	114	106	8	25	3	.	-
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7 452	2 883	4 569	5 660	100	60	52
264	Krausnick	167	162	5	24	7	.	.
268	Kreblitz	70	70	-	10	.	.	.
272	Krugau	84	84	-	13	11	.	9
276	Kümmritz	48	48	-	10	.	.	.
280	Kuschkow	144	138	6	21	9	.	.
284	Laasow	61	61	-	7	4	.	.
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	71	-	11	4	.	-
292	Langengrassau	234	208	26	37	5	.	-
296	Leeskow	39	39	-	.	5	4	.
300	Leibchel	52	.	.	13	.	-	-
304	Leibsch	83	74	9	20	.	-	-
308	Lieberose, Stadt	574	530	44	109	42	15	14
312	Löpten	105	.	.	17	.	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5 987	3 205	2 782	2 408	83	24	21
320	Luckau, Stadt	2 371	1 641	730	1 146	51	21	20
324	Mahlsdorf	41	.	.	7	.	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	319	8	65	14	7	3
332	Mittenwalde, Stadt	785	775	10	173	79	50	56
336	Mochow	50	.	.	12	6	.	.
340	Motzen	520	511	9	268	25	22	13
344	Münchehofe	222	217	5	35	15	4	3
348	Neu Lübbenau	157	153	4	31	11	6	8
352	Neu Zauche	344	311	33	93	19	7	4
356	Neuendorf am See	80	.	.	10	.	-	-
360	Niederlehme	1 190	864	326	523	14	-	.
364	Niewitz	127	121	6	32	6	.	.

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	-	-	-	-	17	170	5	184
-	3	6	3	-	157	7	2	188
4	11	15	11	6	-	580	9	192
-	-	-	-	-	-	72	5	196
-	2	-	3	-	209	52	8	200
-	-	-	-	-	-	60	6	204
-	10	20	22	9	900	328	6	208
-	-	5	5	-	-	98	18	212
6	6	6	8	-	-	438	9	216
-	-	-	-	-	62	22	-	220
-	-	2	2	-	-	170	20	224
-	-	3	-	-	-	-	-	228
-	-	-	-	-	-	61	3	232
-	11	10	3	15	-	287	21	236
-	-	-	-	-	-	92	3	240
-	-	-	-	-	64	100	7	244
-	-	-	-	-	-	-	-	248
-	-	3	-	-	-	51	-	252
-	-	-	-	-	-	106	8	256
37	44	59	50	48	6 664	771	17	260
-	-	3	6	-	-	142	25	264
-	-	-	-	-	-	66	4	268
-	-	8	-	-	78	6	-	272
-	-	-	-	-	-	45	3	276
-	3	-	5	-	139	5	-	280
-	-	-	-	-	-	56	5	284
2	-	2	3	-	-	64	7	288
4	-	-	-	-	207	-	-	292
-	-	-	4	-	-	39	-	296
-	-	-	-	-	-	45	7	300
-	-	-	-	-	78	5	-	304
7	9	16	16	3	336	210	28	308
-	-	-	-	-	-	-	-	312
13	26	42	39	5	5 160	777	50	316
10	13	24	17	-	1 369	967	35	320
-	-	-	-	-	-	-	-	324
-	6	8	5	-	-	320	7	328
33	61	56	34	5	56	689	40	332
-	-	-	3	-	-	46	4	336
-	-	-	-	10	290	224	6	340
-	9	6	8	-	-	210	12	344
3	-	4	3	-	-	-	-	348
6	4	4	10	-	-	316	28	352
-	-	-	-	-	76	4	-	356
-	3	6	-	4	608	571	11	360
-	-	-	-	-	109	-	-	364

Gebäude- und
11 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	Sockel	den Außen- wänden
368	Oderin	112	.	.	22	7	.	.
372	Pätz	207	198	9	74	8	5	5
376	Pitschen-Pickel	102	102	-	21	9	.	.
380	Plattkow	17	.	.	.	3	-	.
384	Pretschen	126	123	3	23	9	.	.
388	Prieras	321	307	14	83	18	13	12
392	Ragow	279	254	25	151	9	6	.
396	Reichwalde	56	.	.	9	3	.	.
400	Ressen-Zaue	85	.	.	9	4	-	.
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	171	10	47	.	-	.
408	Rotberg	138	126	12	79	4	.	.
412	Sacrow-Waldow	69	69	-	.	2	.	.
416	Schenkendorf	407	388	19	108	10	.	.
420	Schiebsdorf	33	33	.	6	.	.	.
424	Schlabendorf	98	98	-	25	11	10	6
428	Schlepzig	226	220	6	59	13	6	4
432	Schönefeld	710	323	387	104	4	3	-
436	Schönwalde	346	303	43	102	13	.	3
440	Schuhlen-Wiese	99	99	.	13	4	.	.
444	Schulzendorf	2 321	2 273	48	696	78	13	22
448	Schwerin	268	259	9	76	13	4	.
452	Selchow	157	.	.	16	11	8	8
456	Sellendorf	155	155	.	15	7	.	3
460	Senzig	821	783	38	252	35	10	7
464	Siegadel	35	.	.	5	.	.	.
468	Speichrow	49	49	-	16	3	.	.
472	Staakow	82	82	-	25	.	-	.
476	Straupitz	480	382	98	141	29	13	13
480	Streganz	97	.	.	23	5	.	.
484	Telz	113	.	.	16	7	.	.
488	Terpt	82	64	18	34	6	.	5
492	Teupitz, Stadt	626	613	13	123	32	8	10
496	Töpchin	259	254	5	58	26	8	8
500	Trebitz	58	58	-	9	8	.	.
504	Uckro	224	196	28	84	3	.	.
508	Ullersdorf	45	.	.	6	5	.	.
512	Walddrehna	463	246	217	278	6	.	4
516	Waldow/Brand	135	.	.	29	9	.	.
520	Waltersdorf	393	380	13	173	12	.	5
524	Waltersdorf	121	121	-	26	.	.	.
528	Waßmannsdorf	311	196	115	71	8	4	6
532	Weißack	75	.	.	9	4	.	.
536	Wernsdorf	407	394	13	112	18	11	.
540	Wildau	3 449	2 903	546	886	50	17	31
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	.	.	12	.	.	.
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	125	3	21	9	3	3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.	
zustand					Abwasserentsorgung				
Schäden am/an 2)					ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung		Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen						
.	6	4	.	-	-	103	9 368		
.	.	.	.	-	.	189	. 372		
-	.	.	.	-	-	93	9 376		
-	.	.	.	-	-	17	- 380		
.	.	-	.	-	-	121	5 384		
.	.	10	12	-	-	307	14 388		
5	.	.	.	10	249	30	- 392		
.	2	2	3	-	-	52	4 396		
.	-	3	.	-	46	.	. 400		
.	.	-	-	.	-	168	13 404		
.	.	.	.	3	123	.	. 408		
-	.	2	.	-	-	65	4 412		
.	.	.	.	9	23	378	6 416		
-	.	.	.	-	-	27	6 420		
.	.	2	.	-	-	95	3 424		
7	6	8	6	-	211	.	. 428		
-	-	.	.	7	515	188	7 432		
.	8	7	5	-	310	30	6 436		
.	.	.	.	-	.	90	. 440		
10	22	38	29	64	6	2 170	145 444		
.	5	6	6	.	-	258	10 448		
.	8	.	9	7	108	.	. 452		
.	3	4	.	-	-	150	5 456		
3	12	14	23	11	-	786	35 460		
.	.	-	.	-	-	35	- 464		
-	.	.	.	-	.	.	- 468		
-	-	-	.	-	-	77	5 472		
7	13	13	9	.	-	460	20 476		
.	3	.	3	-	-	93	4 480		
3	.	4	.	-	86	27	- 484		
.	.	5	.	-	-	74	8 488		
6	15	15	17	-	81	521	24 492		
5	7	18	4	4	-	240	19 496		
.	.	8	7	.	-	52	6 500		
.	.	.	.	-	-	216	8 504		
-	-	.	.	-	-	40	5 508		
.	.	.	3	-	181	263	19 512		
.	4	.	.	.	-	132	3 516		
.	2	10	10	5	189	195	9 520		
-	.	.	.	-	-	111	10 524		
4	6	5	5	4	215	96	- 528		
.	.	.	.	-	-	67	8 532		
.	8	9	11	9	-	392	15 536		
6	8	8	14	15	2 760	653	36 540		
.	.	.	-	-	-	65	7 544		
4	3	4	4	-	-	122	6 548		

Gebäude- und
11 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
552	Wolzig	162	156	6	45	6	3	.
556	Mußwerk	64	.	.	9	.	.	.
560	Müstermarke	75	75	-	10	3	.	.
564	Zeesen	970	816	154	317	54	9	18
568	Zernsdorf	858	751	107	311	49	38	37
572	Zeuthen	3 141	2 831	310	762	119	53	41
576	Zieckau	63	63	-	13	4	.	.
580	Zöllmersdorf	65	65	-	11	.	-	-
584	Zützen	194	194	-	26	4	.	.
Landkreis zusammen		57 005	43 906	13 099	20 854	1 900	709	706

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	.	.	-	-	14	141	7	552
-	.	.	-	-	-	58	6	556
.	-	-	-	-	-	72	3	560
10	6	30	11	.	117	783	70	564
37	8	7	7	11	207	626	25	568
15	31	40	40	102	326	2 716	99	572
.	.	-	.	-	-	56	7	576
.	-	.	.	-	-	56	9	580
.	.	.	.	-	14	172	8	584
465	608	863	756	445	24 866	30 539	1	600

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

12 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Fläche

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
61	Dahme-Spreewald									
004	Alt Zauche	142	8	17	32	39	18	28	12 585	88,6
008	Alt-Schadow	91	2	6	18	19	19	27	9 217	101,3
012	Beesdau	73	1	8	19	23	6	16	6 635	90,9
016	Bergen	28	1	5	4	8	4	6	2 534	90,5
020	Bestensee	1 980	150	542	776	268	131	113	138 312	69,9
024	Biebersdorf	139	9	15	32	28	27	28	12 425	89,4
028	Bindow	201	12	30	65	47	21	26	16 360	81,4
032	Blasdorf	30	-	7	4	6	5	8	2 764	92,1
036	Blossin	66	1	9	10	28	12	6	5 752	87,2
040	Bornsdorf	136	5	25	31	21	23	31	12 376	91,0
044	Briesen	501	164	209	65	38	14	11	25 781	51,5
048	Briesensee	93	4	14	15	22	15	23	8 464	91,0
052	Brusendorf	149	3	28	48	28	17	25	13 414	90,0
056	Butzen	77	3	7	18	24	13	12	7 020	91,2
060	Byhleguhre	265	11	39	76	48	42	49	22 954	86,6
064	Byhlen	77	6	18	21	15	7	10	5 911	76,8
068	Cahnsdorf	175	4	47	25	35	26	38	15 379	87,9
072	Caminchen	73	1	9	16	15	10	22	6 891	94,4
076	Dannenreich	103	7	12	24	31	16	13	8 595	83,4
080	Diepensee	153	18	36	56	22	13	8	10 736	70,2
084	Dobarburg	51	1	6	11	10	13	10	4 785	93,8
088	Dolgenbrodt	131	4	34	33	25	22	13	10 460	79,8
092	Dollgen	49	1	5	11	13	7	12	4 759	97,1
096	Drahnisdorf	186	9	37	40	40	32	28	15 671	84,3
100	Duben	199	6	33	43	46	28	43	17 630	88,6
104	Dürrenhofe	90	3	8	8	24	19	28	9 360	104,0
108	Egsdorf	55	1	4	21	12	9	8	4 713	85,7
112	Eichwalde	2 150	93	382	587	512	299	277	179 139	83,3
116	Falkenberg	72	6	7	7	17	11	24	7 085	98,4
120	Falkenhain	94	3	17	14	20	14	26	8 729	92,9
124	Freasdorf	23	-	3	5	2	5	8	2 336	101,6
128	Freidorf	59	2	11	18	6	13	9	4 982	84,4
132	Freiwalde	87	2	4	7	22	27	25	9 089	104,5
136	Friedersdorf	478	17	92	139	84	66	80	39 810	83,3
140	Fürstlich Drehna	156	7	22	44	34	27	22	13 231	84,8
144	Gallun	115	8	11	27	29	16	24	10 361	90,1
148	Gehren	175	2	18	45	47	29	34	16 111	92,1
152	Gießmannsdorf	136	4	18	26	34	20	34	12 659	93,1
156	Glienig	94	2	10	21	25	20	16	8 542	90,9
160	Glietz	39	1	1	12	15	6	4	3 496	89,6
164	Golßen, Stadt	924	40	217	248	173	131	115	74 224	80,3
168	Görlsdorf	290	14	56	70	59	51	40	24 372	84,0
176	Goßmar	209	11	33	52	46	33	34	17 778	85,1
180	Goyatz-Guhlen	210	7	42	42	38	34	47	19 066	90,8
184	Gräbendorf	192	16	32	37	43	39	25	16 196	84,4
188	Gröditzsch	166	7	21	33	43	32	30	15 029	90,5
192	Groß Köris	589	19	85	183	148	72	82	49 645	84,3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

12 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Fläche

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
196	Groß Leine	77	3	7	15	18	18	16	7 119	92,5
200	Groß Leuthen	269	14	82	39	36	40	58	23 591	87,7
204	Groß Wasserburg	66	1	7	12	14	12	20	6 591	99,9
208	Großziethen	1 234	47	268	445	191	99	184	99 374	80,5
212	Gussow	116	9	18	28	20	15	26	10 135	87,4
216	Halbe	447	22	80	134	93	59	59	36 868	82,5
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	1	6	11	24	17	25	8 921	106,2
224	Jamlitz	190	10	41	40	37	38	24	15 803	83,2
228	Jessern	72	1	10	15	20	14	12	6 431	89,3
232	Jetsch	64	1	5	14	17	8	19	6 326	98,8
236	Kablow	308	21	79	70	60	30	48	24 473	79,5
240	Karche-Zaacko	95	3	8	19	25	21	19	8 770	92,3
244	Kasel-Golzig	171	2	43	29	31	30	36	15 031	87,9
248	Kiekebusch	61	4	12	9	8	7	21	5 721	93,8
252	Klein Leine	51	4	5	15	9	10	8	4 441	87,1
256	Kolberg	114	8	20	29	28	13	16	9 443	82,8
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7 452	1 000	2 072	3 206	462	248	464	481 936	64,7
264	Krausnick	167	9	24	43	34	31	26	14 347	85,9
268	Kreblitz	70	-	8	24	16	9	13	6 064	86,6
272	Krugau	84	1	8	18	25	14	18	7 972	94,9
276	Kümmritz	48	-	4	15	10	12	7	4 371	91,1
280	Kuschkow	144	2	11	25	36	26	44	14 374	99,8
284	Laasow	61	-	5	8	14	19	15	6 187	101,4
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	1	6	8	26	15	15	6 943	97,8
292	Langengrassau	234	8	51	39	48	39	49	21 098	90,2
296	Leaskow	39	1	4	15	10	5	4	3 181	81,6
300	Leibchel	52	1	4	10	13	12	12	5 203	100,1
304	Leibsch	83	1	6	18	21	20	17	8 042	96,9
308	Lieberose, Stadt	574	22	127	124	125	81	95	49 597	86,4
312	Löpten	105	4	18	30	25	16	12	8 721	83,1
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5 987	316	2 745	1 190	658	501	577	427 455	71,4
320	Luckau, Stadt	2 371	114	695	705	344	250	263	180 587	76,2
324	Mahlsdorf	41	2	5	13	6	4	11	3 680	89,8
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	21	59	80	65	47	55	27 921	85,4
332	Mittenwalde, Stadt	785	86	193	248	123	68	67	56 338	71,8
336	Mochow	50	3	6	11	14	11	5	4 177	83,5
340	Motzen	520	104	126	102	79	43	66	37 700	72,5
344	Münchehofe	222	8	43	39	65	33	34	18 994	85,6
348	Neu Lübbenau	157	3	20	36	32	23	43	14 779	94,1
352	Neu Zauche	344	24	90	78	54	54	44	27 421	79,7
356	Neuendorf am See	80	5	12	18	16	12	17	7 209	90,1
360	Niederlehme	1 190	82	366	398	196	74	74	83 024	69,8
364	Niewitz	127	8	11	24	34	29	21	11 552	91,0
368	Oderin	112	7	17	28	33	14	13	9 065	80,9
372	Pätz	207	9	33	52	50	34	29	17 368	83,9
376	Pitschen-Pickel	102	3	12	19	23	20	25	9 617	94,3
380	Plattkow	17	-	1	4	5	1	6	1 681	98,9
384	Pretschen	126	7	30	29	19	14	27	10 709	85,0
388	Prieros	321	15	41	89	72	48	56	27 889	86,9

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

12 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Fläche

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
392	Ragow	279	9	33	35	54	57	91	27 148	97,3
396	Reichwalde	56	1	5	4	13	19	14	5 771	103,1
400	Ressen-Zaue	85	1	5	17	24	10	28	8 788	103,4
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	3	21	34	37	43	43	17 520	96,8
408	Rotberg	138	3	12	14	15	11	83	14 590	105,7
412	Secrow-Waldow	69	3	11	10	16	7	22	6 646	96,3
416	Schenkendorf	407	39	111	99	56	44	58	30 495	74,9
420	Schiebsdorf	33	-	1	7	9	9	7	3 274	99,2
424	Schlabendorf	98	1	22	21	26	14	14	8 562	87,4
428	Schlepzig	226	10	39	47	59	26	45	19 674	87,1
432	Schönefeld	710	60	158	268	147	42	35	50 318	70,9
436	Schönwalde	346	10	45	55	86	64	86	33 151	95,8
440	Schuhlen-Wiese	99	5	11	15	19	21	28	9 604	97,0
444	Schulzendorf	2 321	91	363	687	607	325	248	189 866	81,8
448	Schwerin	268	7	39	69	63	46	44	23 877	89,1
452	Selchow	157	25	29	46	25	14	18	11 559	73,6
456	Sellendorf	155	7	49	46	20	17	16	11 699	75,5
460	Senzig	821	41	165	210	194	116	95	66 641	81,2
464	Siegadel	35	3	5	6	5	2	14	3 398	97,1
468	Speichrow	49	4	5	12	10	8	10	4 537	92,6
472	Staakow	82	2	12	29	15	6	18	7 219	88,0
476	Straupitz	480	23	143	98	94	55	67	38 557	80,3
480	Streganz	97	4	13	30	24	16	10	8 092	83,4
484	Talz	113	4	13	22	21	27	26	10 589	93,7
488	Terpt	82	9	19	15	12	14	13	6 617	80,7
492	Teupitz, Stadt	626	34	131	164	154	61	82	50 704	81,0
496	Töpchin	259	18	43	62	75	33	28	20 818	80,4
500	Trebitz	58	5	6	7	19	8	13	5 227	90,1
504	Uckro	224	9	35	57	41	38	44	19 301	86,2
508	Ullersdorf	45	-	2	7	16	6	14	4 667	103,7
512	Walddrehna	463	7	57	209	59	50	81	39 660	85,7
516	Waldow/Brand	135	8	21	33	24	18	31	11 964	88,6
520	Waltersdorf	393	10	37	126	90	71	59	34 971	89,0
524	Waltersdorf	121	2	13	37	31	14	24	10 972	90,7
528	Waßmannsdorf	311	30	108	114	19	11	29	21 067	67,7
532	Weißack	75	4	9	17	21	14	10	6 533	87,1
536	Wernsdorf	407	15	83	112	80	57	60	33 729	82,9
540	Wildau	3 449	358	1 396	887	407	229	172	227 537	66,0
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	-	14	12	18	9	19	6 782	94,2
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	-	10	34	24	25	35	12 739	99,5
552	Wolzig	162	8	20	44	32	24	34	14 468	89,3
556	Wußwerk	64	1	10	15	23	8	7	5 389	84,2
560	Wüstermarke	75	1	4	16	17	12	25	7 774	103,7
564	Zeesen	970	43	169	329	186	149	94	76 882	79,3
568	Zernsdorf	858	48	228	209	177	89	107	67 469	78,6
572	Zauthen	3 141	155	628	836	691	413	418	257 646	82,0
576	Zieckau	63	-	10	8	18	16	11	6 019	95,5
580	Zöllmersdorf	65	3	8	14	12	16	12	5 842	89,9
584	Zützen	194	8	32	31	45	39	39	17 908	92,3

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995
12 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Fläche

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
	Landkreis zusammen	57 005	3 846	14 239	16 085	9 646	6 195	6 994	4 431 863	77,7

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Zahl der Räume

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
61	Dahme-Spreewald											
004	Alt Zauche	142	-	4	21	34	42	26	15	111	684	4,8
008	Alt-Schadow	91	-	1	9	23	25	20	13	101	467	5,1
012	Beesdau	73	-	1	17	19	12	16	8	64	349	4,8
016	Bergen	28	-	2	6	4	6	8	2	16	132	4,7
020	Bestensee	1980	5	119	293	927	477	118	41	314	8237	4,2
024	Biebersdorf	139	1	5	27	26	42	24	14	109	659	4,7
028	Bindow	201	3	5	41	81	45	16	10	77	858	4,3
032	Blasdorf	30	-	4	5	3	10	6	2	16	137	4,6
036	Blossin	66	-	5	11	13	26	3	8	68	311	4,7
040	Bornsdorf	136	-	7	31	33	25	24	16	118	626	4,6
044	Briesen	501	19	175	72	181	36	12	6	48	1609	3,2
048	Briesensee	93	-	5	17	15	32	14	10	72	437	4,7
052	Brusendorf	149	-	6	37	49	31	12	14	111	657	4,4
056	Butzen	77	1	2	12	20	19	12	11	92	380	4,9
060	Byhleguhre	265	-	15	65	97	48	29	11	83	1110	4,2
064	Byhlen	77	-	5	19	24	16	8	5	35	326	4,2
068	Cahnsdorf	175	-	2	29	55	42	32	15	107	820	4,7
072	Caminchen	73	-	1	12	24	16	12	8	56	342	4,7
076	Dannenreich	103	-	8	15	38	31	6	5	37	441	4,3
080	Diepensee	153	-	7	53	46	30	11	6	45	618	4,0
084	Doberburg	51	-	1	2	20	17	7	4	28	243	4,8
088	Dolgenbrodt	131	1	7	28	46	30	9	10	74	561	4,3
092	Dollgen	49	-	-	8	15	10	10	6	46	240	4,9
096	Drahnisdorf	186	-	8	23	62	50	31	12	93	862	4,6
100	Duben	199	-	4	34	59	49	26	27	202	949	4,8
104	Dürrenhofe	90	-	3	11	10	29	19	18	135	473	5,3
108	Egsdorf	55	-	-	12	20	10	9	4	29	249	4,5
112	Eichwalde	2150	11	87	472	796	469	214	101	764	9178	4,3
116	Falkenberg	72	-	1	10	17	19	13	12	90	363	5,0
120	Falkenhain	94	-	8	14	26	22	22	2	15	419	4,5
124	Freesdorf	23	-	-	1	5	7	5	5	39	127	5,5
128	Freidorf	59	-	1	7	20	13	12	6	43	283	4,8
132	Freiwalde	87	-	3	13	19	22	21	9	71	428	4,9
136	Friedersdorf	478	-	15	104	152	112	63	32	237	2125	4,4
140	Fürstlich Drehna	156	-	8	29	59	28	18	14	103	690	4,4
144	Gallun	115	2	4	18	39	30	14	8	71	525	4,6
148	Gehren	175	-	1	25	55	47	35	12	95	837	4,8
152	Gießmannsdorf	136	-	-	16	37	39	30	14	108	679	5,0
156	Glienig	94	-	-	17	24	24	18	11	84	459	4,9
160	Glietz	39	-	1	7	11	10	8	2	19	184	4,7
164	Goldsen, Stadt	924	3	37	242	301	188	99	54	403	3944	4,3
168	Görlsdorf	290	-	12	61	87	79	34	17	135	1289	4,4
176	Goßmar	209	1	12	44	60	43	30	19	138	930	4,4
180	Goyatz-Guhlen	210	-	4	33	63	49	33	28	206	1008	4,8
184	Gräbendorf	192	-	12	44	49	54	24	9	69	835	4,3
188	Gröditsch	166	1	5	22	41	46	30	21	159	810	4,9
192	Groß Köris	589	3	26	150	202	124	52	32	246	2491	4,2

*)Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1)Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2)Alle Räume mit 6 m2 und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Zahl der Räume

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
196	Groß Leina	77	2	2	10	18	23	15	7	52	365	4,7
200	Groß Leuthen	269	-	13	50	90	42	45	29	213	1229	4,6
204	Groß Wasserburg	66	-	2	10	14	22	10	8	59	319	4,8
208	Großziethen	1234	-	67	517	283	241	100	26	197	4819	3,9
212	Gussow	116	1	8	32	31	18	19	7	49	490	4,2
216	Halbe	447	-	26	82	160	113	37	29	230	1955	4,4
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	-	3	4	21	23	15	18	144	451	5,4
224	Jamlitz	190	1	3	49	52	35	30	20	153	870	4,6
228	Jessern	72	-	2	10	22	15	14	9	71	352	4,9
232	Jetsch	64	-	1	5	19	14	11	14	104	333	5,2
236	Kablow	308	1	14	75	118	58	31	11	82	1284	4,2
240	Karche-Zaacko	95	-	1	15	23	21	30	5	37	461	4,9
244	Kesel-Golzsig	171	-	7	37	39	37	32	19	141	799	4,7
248	Kiekebusch	61	-	3	8	15	14	13	8	60	298	4,9
252	Klein Leine	51	-	1	8	15	14	6	7	54	246	4,8
256	Kolberg	114	3	7	16	40	31	10	7	56	496	4,4
260	Königs Musterhausen, Stadt	7452	1	937	1607	2963	1465	369	110	842	28929	3,9
264	Krausnick	167	2	10	40	49	35	25	6	51	714	4,3
268	Kreblitz	70	-	1	10	21	16	10	12	90	346	4,9
272	Krugau	84	-	3	11	20	22	16	12	90	415	4,9
276	Kümmritz	48	-	1	7	14	14	6	6	44	229	4,8
280	Kuschkow	144	-	4	12	31	37	38	22	169	750	5,2
284	Laasow	61	-	-	6	11	22	11	11	80	318	5,2
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	-	-	7	17	25	15	7	51	355	5,0
292	Langengrassau	234	-	6	39	63	60	28	38	285	1134	4,8
296	Leesow	39	1	1	5	12	9	9	2	15	180	4,6
300	Leibchel	52	-	1	5	10	17	8	11	82	272	5,2
304	Leibsch	83	-	2	16	17	19	19	10	83	412	5,0
308	Lieberose, Stadt	574	-	46	95	195	123	73	42	317	2527	4,4
312	Löpten	105	-	3	21	33	31	9	8	58	468	4,5
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5987	5	312	1605	2331	1031	454	249	1877	24524	4,1
320	Luckau, Stadt	2371	3	106	542	880	521	215	104	774	10030	4,2
324	Mahlsdorf	41	-	2	5	14	7	9	4	28	192	4,7
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	5	15	58	114	71	36	28	217	1453	4,4
332	Mittenwalde, Stadt	785	4	50	197	317	123	62	32	247	3197	4,1
336	Mochow	50	-	1	10	13	17	9	-	-	223	4,5
340	Motzen	520	3	112	192	96	56	38	23	179	1874	3,6
344	Münchehofe	222	-	3	46	75	50	36	12	91	1001	4,5
348	Neu Lübbenau	157	-	1	23	41	46	24	22	164	773	4,9
352	Neu Zauche	344	-	24	75	113	80	32	20	149	1466	4,3
356	Neuendorf am See	80	-	1	13	15	29	11	11	83	395	4,9
360	Niederlehme	1190	1	95	326	459	227	58	24	180	4668	3,9
364	Niewitz	127	-	5	18	36	35	24	9	66	593	4,7
368	Oderin	112	-	5	20	32	40	11	4	28	492	4,4
372	Pätz	207	1	7	46	60	49	29	15	111	923	4,5
376	Pitschen-Pickel	102	-	1	13	26	28	26	8	59	500	4,9
380	Plattkow	17	-	2	1	1	8	4	1	7	82	4,8
384	Pretschen	126	-	3	30	36	24	19	14	106	580	4,6

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Alle Räume mit 6 m² und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Zahl der Räume

Schl. Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
388	Prieros	321	-	13	53	112	82	35	26	199	1452	4,5
392	Ragow	279	2	7	48	57	87	59	19	149	1326	4,8
396	Reichwalde	56	-	1	3	18	19	9	6	43	275	4,9
400	Ressen-Zaue	85	-	-	9	28	19	14	15	115	433	5,1
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	-	1	17	51	54	34	24	183	914	5,0
408	Rotberg	138	-	3	9	23	38	54	11	82	721	5,2
412	Sacrow-Waldow	69	-	-	11	12	22	15	9	76	357	5,2
416	Schenkendorf	407	1	37	112	132	71	32	22	165	1651	4,1
420	Schiebsdorf	33	-	-	5	6	9	11	2	15	165	5,0
424	Schlabendorf	98	-	1	19	30	23	17	8	58	454	4,6
428	Schlepzig	226	1	3	47	69	43	41	22	162	1047	4,6
432	Schönefeld	710	1	62	106	298	192	31	20	151	2932	4,1
436	Schönwalde	346	-	10	42	84	105	61	44	330	1703	4,9
440	Schuhlen-Wiese	99	-	4	16	22	26	18	13	98	480	4,8
444	Schulzendorf	2321	6	81	437	838	636	222	101	752	10095	4,3
448	Schwerin	268	-	9	37	110	56	28	28	209	1226	4,6
452	Selchow	157	-	17	35	47	28	19	11	82	663	4,2
456	Sellendorf	155	-	4	25	75	24	17	10	71	676	4,4
460	Senzig	821	4	50	207	279	177	60	44	340	3426	4,2
464	Siegadel	35	-	1	3	10	13	5	3	22	168	4,8
468	Speichrow	49	-	2	13	16	11	1	6	51	219	4,5
472	Staakow	82	1	1	14	33	9	14	10	71	377	4,6
476	Straupitz	480	-	18	100	178	83	59	42	315	2132	4,4
480	Streganz	97	-	7	14	33	23	11	9	64	433	4,5
484	Talz	113	1	2	22	30	36	14	8	59	514	4,5
488	Terpt	82	-	8	18	23	20	7	6	43	347	4,2
492	Teupitz, Stadt	626	6	30	115	237	128	71	39	290	2715	4,3
496	Töpchin	259	-	12	62	96	53	23	13	92	1089	4,2
500	Trebitz	58	-	4	9	19	12	11	3	22	259	4,5
504	Uckro	224	1	5	34	57	67	32	28	205	1073	4,8
508	Ullersdorf	45	-	1	7	12	11	12	2	15	213	4,7
512	Walddrehna	463	-	5	66	169	153	52	18	131	2092	4,5
516	Waldow/Brand	135	1	8	23	35	19	30	19	148	649	4,8
520	Waltersdorf	393	4	13	56	144	90	54	32	237	1785	4,5
524	Waltersdorf	121	-	2	22	32	29	22	14	105	580	4,8
528	Waßmannsdorf	311	-	30	108	94	51	20	8	60	1195	3,8
532	Weißack	75	-	6	14	16	18	13	8	60	346	4,6
536	Wernsdorf	407	-	12	101	148	80	53	13	101	1738	4,3
540	Wildau	3449	1	319	1367	1023	537	141	61	455	12818	3,7
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	-	2	12	22	17	9	10	73	340	4,7
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	-	2	17	20	43	22	24	180	662	5,2
552	Wolzig	162	-	13	20	53	28	28	20	153	759	4,7
556	Wußwerk	64	-	2	7	22	15	11	7	56	310	4,8
560	Wüstermarke	75	-	2	5	16	17	20	15	109	397	5,3
564	Zeesen	970	1	49	193	414	199	77	37	275	4066	4,2
568	Zernsdorf	858	5	38	177	327	198	80	33	247	3637	4,2
572	Zeuthen	3141	9	129	628	1061	791	345	178	1342	13762	4,4
576	Zieckau	63	-	-	11	21	13	11	7	54	302	4,8

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.
2) Alle Räume mit 6 m² und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Zahl der Räume

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
580	Zöllmersdorf	65	-	2	11	20	17	10	5	41	303	4,7
584	Zützen	194	-	5	25	67	55	25	17	138	916	4,7
	Landkreis zusammen	57005	130	3592	12780	19821	12236	5506	2940	22201	241355	4,2

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.
2) Alle Räume mit 6 m² und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	
61	Dahme-Spreewald										
004	Alt Zauche	142	86	44	1	4	2	-	3	-	2
008	Alt-Schadow	91	48	33	-	2	1	1	3	2	1
012	Beesdau	73	29	27	1	-	7	4	-	1	4
016	Bergen	28	12	12	1	-	-	2	-	-	1
020	Bestensee	1980	1589	271	8	4	31	35	19	8	15
024	Biebersdorf	139	83	37	-	-	1	6	5	1	6
028	Bindow	201	119	54	-	1	10	8	3	-	6
032	Blasdorf	30	13	13	-	-	-	-	-	2	2
036	Blossin	66	25	36	-	1	1	1	-	1	1
040	Bornsdorf	136	59	66	-	-	-	5	2	-	4
044	Briesen	501	434	34	-	1	7	8	9	-	8
048	Briesensee	93	65	20	1	1	1	2	-	2	1
052	Brusendorf	149	84	47	-	-	1	1	4	-	12
056	Butzen	77	35	28	1	2	-	3	1	2	5
060	Byhleguhre	265	147	79	7	1	5	12	6	2	6
064	Byhlen	77	30	21	1	-	3	7	2	1	12
068	Cahnsdorf	175	132	26	1	2	-	6	6	1	1
072	Caminchen	73	54	16	-	-	-	-	-	-	3
076	Dannenreich	103	78	14	-	-	2	2	1	-	6
080	Diepensee	153	37	93	1	-	11	9	1	-	1
084	Doberburg	51	30	16	-	-	-	2	-	-	3
088	Dolgenbrodt	131	69	49	-	2	2	4	3	1	1
092	Dollgen	49	29	15	-	-	1	1	1	1	1
096	Drahnsdorf	186	98	75	-	1	1	5	-	2	4
100	Duben	199	118	59	-	2	2	10	2	2	4
104	Dürrenhofe	90	72	15	-	-	-	2	-	-	1
108	Egsdorf	55	28	18	-	-	-	3	3	1	2
112	Eichwalde	2150	1554	397	12	8	100	50	20	4	5
116	Falkenberg	72	46	16	1	-	-	4	3	-	2
120	Falkenhain	94	53	25	1	-	2	3	6	1	3
124	Freesdorf	23	15	4	-	-	-	1	1	1	1
128	Freidorf	59	43	11	-	-	1	3	-	-	1
132	Freiwalde	87	69	13	-	-	1	1	3	-	-
136	Friedersdorf	478	270	120	2	4	21	16	18	1	26
140	Fürstlich Drehna	156	65	51	6	-	5	14	7	3	5
144	Gallun	115	78	20	-	-	4	3	7	1	2
148	Gehren	175	114	41	2	1	-	4	1	3	9
152	Gießmannsdorf	136	104	17	-	-	1	1	6	3	4
156	Glienig	94	47	35	-	4	1	5	-	-	2
160	Glietz	39	20	13	-	-	3	2	1	-	-
164	Goldsen, Stadt	924	670	146	4	7	17	20	27	6	27
168	Görlsdorf	290	125	124	1	1	20	10	1	3	5
176	Goßmar	209	106	75	-	1	3	7	4	2	11
180	Goyatz-Guhlen	210	128	64	1	1	1	3	4	3	5
184	Gräbendorf	192	121	40	-	5	12	6	4	2	2

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
188	Gröditsch	166	96	53	-	-	4	1	4	1	7
192	Groß Köris	589	403	124	4	2	21	14	11	2	8
196	Groß Leine	77	44	25	-	-	1	3	3	-	1
200	Groß Leuthen	269	221	38	3	-	3	-	-	-	4
204	Groß Wasserburg	66	37	20	-	-	-	2	-	-	7
208	Großziethen	1234	1068	101	3	-	21	10	10	1	20
212	Gussow	116	62	30	2	-	3	5	1	2	11
216	Halbe	447	255	135	-	2	17	26	9	-	3
220	Hohenbrück-Neu Schadow	84	57	21	-	-	2	-	3	-	1
224	Jamlitz	190	77	74	3	-	4	17	-	4	11
228	Jessarn	72	47	21	-	-	-	1	2	-	1
232	Jetsch	64	39	17	1	-	1	-	2	1	3
236	Kablow	308	173	88	2	4	15	11	5	-	10
240	Karche-Zaacko	95	60	15	1	1	-	13	2	-	3
244	Kasel-Golzsig	171	119	34	-	3	1	5	4	-	5
248	Kiekebusch	61	41	14	2	-	-	1	1	-	2
252	Klein Leine	51	17	27	-	-	4	-	1	1	1
256	Kolberg	114	70	33	1	1	4	4	-	-	1
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7452	5827	1229	32	10	170	159	8	-	17
264	Krausnick	167	73	64	1	1	5	7	7	-	9
268	Kreblitz	70	46	11	1	2	1	2	1	3	3
272	Krugau	84	40	34	-	1	-	5	1	-	3
276	Kümmritz	48	29	8	3	-	1	3	-	1	3
280	Kuschkow	144	96	30	2	1	3	4	5	2	1
284	Laasow	61	35	16	-	1	-	4	1	-	4
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	71	32	27	1	-	2	3	-	-	6
292	Langengrassau	234	123	75	1	1	4	9	13	3	5
296	Leeskow	39	24	14	-	-	-	-	-	-	1
300	Leibchel	52	37	7	-	-	-	-	3	-	5
304	Leibsch	83	66	11	-	3	2	1	-	-	-
308	Lieberose, Stadt	574	292	196	8	1	13	14	9	5	36
312	Löpten	105	61	36	-	-	6	1	-	-	1
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5987	3869	1817	23	29	64	72	67	9	37
320	Luckau, Stadt	2371	1271	826	31	7	24	99	59	11	43
324	Mahlsdorf	41	21	13	1	-	-	1	3	1	1
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	327	176	115	2	1	7	8	4	3	11
332	Mittenwalde, Stadt	785	472	123	10	3	27	101	14	8	27
336	Mochow	50	18	22	-	-	-	2	1	-	7
340	Motzen	520	421	47	1	1	22	8	10	5	5
344	Münchehofe	222	113	75	-	2	7	12	3	-	10
348	Neu Lübbenau	157	95	48	1	2	3	-	5	-	3
352	Neu Zauche	344	208	70	3	3	5	7	16	4	28
356	Neuendorf am See	80	39	38	-	1	-	1	-	1	-
360	Niederlehme	1190	746	249	4	-	101	56	13	-	21
364	Niewitz	127	86	28	1	1	3	5	-	-	3
368	Oderin	112	67	21	-	1	4	13	1	-	5

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
372	Pätz	207	146	30	2	2	8	7	5	-	7
376	Pitschen-Pickel	102	53	40	-	-	4	3	-	-	2
380	Plattkow	17	9	7	-	-	-	-	-	1	-
384	Pretschen	126	40	78	-	-	1	4	1	1	1
388	Prieros	321	190	99	2	1	9	5	5	2	8
392	Ragow	279	227	26	6	3	6	5	4	-	2
396	Reichwalde	56	41	10	-	-	-	3	-	-	2
400	Ressen-Zaue	85	49	28	1	-	1	-	2	-	4
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	181	88	76	1	-	-	2	8	2	4
408	Rotberg	138	108	16	2	-	3	1	2	-	6
412	Sacrow-Waldow	69	31	28	-	2	-	3	1	-	4
416	Schenkendorf	407	205	89	2	1	12	89	3	1	5
420	Schiebsdorf	33	24	7	-	-	-	-	1	-	1
424	Schlabendorf	98	40	45	-	2	2	8	-	1	-
428	Schlepzig	226	123	68	2	3	6	8	10	1	5
432	Schönefeld	710	624	63	1	2	14	4	-	1	1
436	Schönwalde	346	228	89	1	3	5	10	2	-	8
440	Schuhlen-Wiese	99	60	31	1	-	1	2	1	-	3
444	Schulzendorf	2321	1800	361	3	16	66	31	16	5	23
448	Schwerin	268	214	39	-	-	8	-	1	1	5
452	Selchow	157	73	45	2	-	4	4	18	-	11
456	Sellendorf	155	36	92	-	1	2	16	4	-	4
460	Senzig	821	567	128	10	8	32	28	15	4	29
464	Siegedel	35	15	20	-	-	-	-	-	-	-
468	Spaichrow	49	33	11	-	-	2	1	1	-	1
472	Staakow	82	45	28	-	-	4	1	2	-	2
476	Straupitz	480	303	132	1	3	3	19	9	3	7
480	Streganz	97	41	44	-	1	5	3	-	-	3
484	Telz	113	83	19	-	-	5	3	2	-	1
488	Terpt	82	54	13	1	-	2	6	3	-	3
492	Teupitz, Stadt	626	349	201	5	4	20	19	12	-	16
496	Töpchin	259	155	46	2	1	13	26	4	1	11
500	Trebitz	58	34	11	-	1	2	2	5	-	3
504	Uckro	224	145	50	-	2	3	6	8	1	9
508	Ullersdorf	45	28	12	-	-	-	1	-	1	3
512	Walddrehna	463	368	66	1	1	5	9	3	3	7
516	Waldow/Brand	135	78	49	-	2	1	2	1	-	2
520	Waltersdorf	393	290	70	-	1	8	11	8	1	4
524	Waltersdorf	121	68	31	2	1	-	3	6	3	7
528	Waßmannsdorf	311	239	40	5	4	5	10	1	-	7
532	Weißbach	75	26	34	1	-	4	4	2	1	3
536	Wernsdorf	407	259	99	2	-	11	15	9	1	11
540	Wildau	3449	2511	446	3	10	458	13	4	-	4
544	Willmersdorf-Stöbritz	72	34	21	-	-	-	7	5	3	2
548	Wittmannsdorf-Bückchen	128	74	44	-	1	1	4	1	-	3
552	Wolzig	162	116	32	-	2	4	2	4	-	2

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden *) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
556	Mußwerk	64	38	17	1	-	-	3	-	1	4
560	Wüstermarke	75	43	26	-	-	2	2	-	-	2
564	Zeesen	970	721	142	4	3	24	27	15	4	30
568	Zernsdorf	858	572	157	37	3	42	16	6	1	24
572	Zeuthen	3141	2463	393	19	21	116	81	35	3	10
576	Zieckau	63	32	22	-	-	-	1	-	-	8
580	Zöllmersdorf	65	39	14	2	-	-	3	2	-	5
584	Zützen	194	111	47	1	2	2	7	12	5	7
	Landkreis zusammen	57005	38843	12382	324	248	1782	1542	748	183	953

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Art der Nutzung, Fläche,
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
61	Dahme-Spreewald										
004	Alt Zauche	141	89,0	-	124	91,1	-	17	73,3	-	-
008	Alt-Schadow	91	101,3	-	81	101,6	-	10	99,1	-	-
012	Beesdau	70	91,9	-	51	97,6	-	19	76,4	-	-
016	Bergen	27	91,5	-	25	93,8	-	2	.	.	.
020	Bestensee	1949	70,0	11	596	90,4	10	1353	61,1	1	485
024	Biebersdorf	136	90,1	.	110	96,2	.	26	64,2	.	-
028	Bindow	193	81,9	-	155	85,4	-	38	67,6	-	1
032	Blasdorf	30	92,1	-	23	99,9	-	7	66,6	-	-
036	Blossin	63	87,7	-	44	93,0	-	19	75,6	-	11
040	Bornsdorf	133	90,9	.	96	99,2	.	37	69,5	.	20
044	Briesen	194	65,9	-	98	78,8	-	96	52,8	-	-
048	Briesensee	90	91,8	-	76	96,1	-	14	68,5	-	-
052	Brusendorf	141	91,5	-	53	114,9	-	88	77,4	-	-
056	Butzen	76	91,1	-	64	94,9	-	12	70,7	-	-
060	Byhleguhre	254	87,1	-	197	92,7	-	57	67,8	-	-
064	Byhlen	75	76,6	.	59	81,2	.	16	59,6	.	-
068	Cahnsdorf	164	89,0	.	97	107,2	.	67	62,6	.	43
072	Caminchen	73	94,4	-	65	98,2	-	8	63,6	-	-
076	Dannenreich	103	83,4	.	89	86,7	.	14	62,8	.	-
080	Diepensee	142	71,6	.	50	90,2	.	92	61,5	-	-
084	Doberburg	48	95,5	-	48	95,5	-	-	-	-	-
088	Dolgenbrodt	130	80,0	.	107	84,3	.	23	59,7	-	-
092	Dollgen	49	97,1	.	34	110,9	.	15	66,0	.	-
096	Drahnsdorf	182	84,1	-	102	96,9	-	80	67,9	-	8
100	Duben	192	89,3	-	147	97,0	-	45	64,2	-	22
104	Dürrenhofe	89	104,4	-	76	111,6	-	13	62,9	-	-
108	Egsdorf	54	86,3	-	44	89,3	-	10	73,1	-	8
112	Eichwalde	2080	83,6	7	1000	96,8	5	1080	71,4	2	389
116	Falkenberg	72	98,4	.	56	109,0	.	16	61,4	.	7
120	Falkenhain	90	94,1	.	74	99,0	.	16	71,4	.	-
124	Freesdorf	23	101,6	-	19	107,3	-	4	74,3	-	-
128	Freidorf	57	85,1	.	48	86,6	.	9	77,1	.	-
132	Freiwalde	84	104,6	-	78	108,2	-	6	58,0	-	2
136	Friedersdorf	466	83,8	-	296	93,7	-	170	66,6	-	6
140	Fürstlich Drehna	139	87,5	-	97	94,1	-	42	72,4	-	7
144	Gallun	112	90,5	.	87	97,8	.	25	64,9	.	-
148	Gahren	170	92,4	-	147	95,4	-	23	72,9	-	-
152	Gießmannsdorf	134	93,4	3	121	95,7	3	13	72,4	-	1
156	Glienig	91	90,5	-	74	94,8	-	17	71,8	-	-
160	Glietz	37	90,6	.	23	100,8	.	14	73,9	.	-
164	Goldßen, Stadt	879	81,2	.	415	100,8	.	464	63,7	-	4
168	Görlsdorf	286	84,1	4	141	104,0	4	145	64,8	-	30
176	Goßmar	203	85,6	-	130	93,9	-	73	71,0	-	41
180	Goyatz-Guhlen	207	91,1	-	157	99,9	-	50	63,5	-	13
184	Gräbendorf	188	84,8	-	126	93,1	-	62	67,9	-	-
188	Gröditsh	160	91,0	.	115	98,8	-	45	71,1	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Art der Nutzung, Fläche,
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
192	Groß Köris	569	84,7	5	374	94,0	5	195	66,7	-	-
196	Groß Leine	75	92,8	-	60	97,4	-	15	74,4	-	-
200	Groß Leuthen	264	87,9	-	140	113,1	-	124	59,4	-	-
204	Groß Wasserburg	66	99,9	-	60	102,8	-	6	70,2	-	-
208	Großziethen	1195	80,9	161	400	107,1	5	795	67,7	156	-
212	Gussow	113	88,3	-	81	98,2	-	32	63,2	-	-
216	Halbe	433	82,6	-	241	95,3	-	192	66,7	-	-
220	Hohenbrück-Neu Shadow	83	106,7	-	65	114,7	-	18	77,8	-	3
224	Jamlitz	180	84,3	-	117	97,6	-	63	59,7	-	14
228	Jessern	71	90,0	-	52	95,9	-	19	73,9	-	-
232	Jetsch	61	96,3	-	50	103,4	-	11	64,0	-	-
236	Kablow	301	79,6	-	164	97,7	-	137	57,8	-	6
240	Karche-Zaacko	86	93,7	-	55	102,2	-	31	78,7	-	8
244	Kasel-Golzig	170	87,8	-	106	100,6	-	64	66,6	-	6
248	Kiekebusch	60	94,7	-	44	100,1	-	16	79,8	-	5
252	Klein Leine	49	89,2	-	40	94,6	-	9	65,0	-	-
256	Kolberg	110	83,4	-	70	90,2	-	40	71,7	-	-
260	Königs Wusterhausen, Stadt	7129	65,0	41	1048	102,3	41	6081	58,6	-	1330
264	Krausnick	160	87,0	-	120	91,8	-	40	72,6	-	15
268	Kreblitz	66	86,4	-	52	89,4	-	14	75,1	-	-
272	Krugau	83	94,9	-	69	100,0	-	14	69,9	-	-
276	Kümmritz	45	92,8	-	36	93,6	-	9	89,2	-	3
280	Kuschkow	141	99,8	-	110	104,8	-	31	81,8	-	-
284	Laasow	58	103,4	-	54	104,8	-	4	84,0	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	65	98,5	-	59	99,0	-	6	93,7	-	1
292	Langengrassau	227	89,9	-	163	98,0	-	64	69,2	-	31
296	Leeskow	36	83,7	-	32	84,8	-	4	74,8	-	1
300	Leibchel	50	102,2	-	46	103,7	-	4	85,5	-	-
304	Leibsch	81	97,1	-	64	100,9	-	17	83,1	-	3
308	Lieberose, Stadt	554	86,9	-	321	102,6	-	233	65,3	-	43
312	Löpten	103	83,2	-	58	92,4	-	45	71,3	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	5860	71,5	28	1686	102,7	26	4174	58,8	2	2368
320	Luckau, Stadt	2280	76,5	16	841	101,6	7	1439	61,8	9	845
324	Mahlsdorf	39	87,6	-	34	88,9	-	5	78,4	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	319	86,1	-	174	102,1	-	145	66,9	-	8
332	Mittenwalde, Stadt	734	71,9	-	311	89,7	-	423	58,9	-	-
336	Mochow	47	84,9	-	37	89,1	-	10	69,3	-	2
340	Motzen	393	76,1	-	153	93,0	-	240	65,3	-	6
344	Münchehofe	207	86,2	-	132	92,0	-	75	76,0	-	-
348	Neu Lübbenau	151	95,4	-	120	102,0	-	31	69,6	-	9
352	Neu Zauche	339	79,7	-	193	93,9	-	146	60,9	-	-
356	Neuendorf am See	77	91,0	-	66	96,4	-	11	59,0	-	7
360	Niederlehme	1155	69,8	6	439	87,1	5	716	59,1	1	383
364	Niewitz	124	91,8	-	108	93,7	-	16	78,9	-	-
368	Odarin	110	80,8	-	78	86,8	-	32	66,3	-	-
372	Pätz	196	84,0	-	142	89,1	-	54	70,7	-	10
376	Pitschen-Pickel	94	96,7	-	74	105,1	-	20	65,5	-	-
380	Plattkow	17	98,9	-	16	97,0	-	1	-	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Art der Nutzung, Fläche,
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
384	Pretsch	123	85,4	-	67	104,1	-	56	63,0	-	1
388	Prieros	315	86,8	.	199	97,0	.	116	69,4	.	8
392	Ragow	267	98,0	-	147	105,4	-	120	88,9	-	-
396	Reichwalde	55	104,3	-	50	104,4	-	5	103,0	-	1
400	Ressen-Zaue	82	103,0	.	71	103,3	.	11	101,5	.	2
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	174	96,7	-	134	103,0	-	40	75,8	-	21
408	Rotberg	133	105,4	9	94	113,0	9	39	87,1	-	6
412	Sacrow-Waldow	63	98,0	-	52	104,6	-	11	66,9	-	-
416	Schenkendorf	363	78,4	.	188	98,6	.	175	56,6	.	-
420	Schiebsdorf	33	99,2	-	30	103,0	-	3	61,7	-	-
424	Schlabendorf	94	87,1	-	64	96,4	-	30	67,3	-	25
428	Schlepzig	215	88,8	4	173	92,8	4	42	72,6	-	15
432	Schönefeld	705	70,8	.	188	93,4	.	517	62,6	.	60
436	Schönwalde	334	96,3	.	255	103,7	.	79	72,5	.	17
440	Schulzen-Wiese	97	98,1	-	80	101,0	-	17	84,2	-	-
444	Schulzendorf	2278	82,1	8	1801	86,6	8	477	65,0	-	124
448	Schwerin	263	89,4	.	185	95,3	.	78	75,6	.	-
452	Selchow	142	77,1	-	51	108,8	-	91	59,4	-	20
456	Sellendorf	141	78,0	-	66	93,1	.	75	64,7	.	-
460	Senzig	799	81,4	3	585	86,9	3	214	66,3	-	24
464	Siegadel	32	99,7	-	26	104,0	-	6	81,0	-	-
468	Speichrow	47	93,6	-	36	98,6	-	11	77,2	-	3
472	Staakow	80	89,3	-	63	93,8	-	17	72,5	-	6
476	Straupitz	475	80,4	.	274	94,1	.	201	61,7	.	-
480	Streganz	96	83,5	-	49	95,9	-	47	70,5	-	4
484	Telz	108	93,4	.	76	98,5	.	32	81,3	.	-
488	Terpt	79	82,6	-	43	100,3	-	36	61,4	-	24
492	Teupitz, Stadt	596	81,5	6	310	93,0	5	286	69,0	1	1
496	Töpchin	253	80,7	-	181	85,3	-	72	69,1	-	2
500	Trebitz	54	91,8	-	39	101,3	-	15	67,1	-	2
504	Uckro	213	87,2	.	132	98,8	.	81	68,4	.	37
508	Ullersdorf	44	104,5	-	42	104,4	-	2	.	.	.
512	Walddrehna	455	85,9	5	223	101,5	4	232	70,8	1	4
516	Waldow/Brand	131	89,7	.	96	99,0	.	35	64,0	.	27
520	Waltersdorf	327	89,8	-	255	93,1	-	72	78,2	-	-
524	Waltersdorf	119	91,2	-	86	100,2	-	33	68,0	-	-
528	Waßmannsdorf	304	67,9	-	54	104,5	-	250	60,0	-	16
532	Weißack	68	89,2	-	58	92,4	-	10	70,6	-	-
536	Wernsdorf	391	83,7	-	267	92,3	-	124	65,3	-	30
540	Wildau	3298	66,5	8	726	94,0	8	2572	58,7	-	332
544	Willmersdorf-Stöbritz	68	95,6	.	52	103,1	.	16	71,3	.	2
548	Wittmannsdorf-Bückchen	124	100,2	-	100	102,3	-	24	91,3	-	-
552	Wolzig	162	89,3	-	121	96,3	-	41	68,7	-	2
556	Wußwerk	62	83,9	-	51	85,9	-	11	74,8	-	-
560	Wüstermarke	74	104,2	-	66	108,3	-	8	70,4	-	-
564	Zeesen	871	80,8	7	583	88,6	7	288	65,0	-	10
568	Zernsdorf	833	78,9	3	491	91,8	3	342	60,4	-	158
572	Zeuthen	3059	82,4	5	1680	94,5	5	1379	67,6	-	569

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden *) nach Art der Nutzung, Fläche,
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
576	Zieckau	62	95,4	-	53	95,8	-	9	93,1	-	1
580	Zöllmersdorf	59	93,3	-	50	97,6	-	9	69,9	-	-
584	Zützen	189	93,0	.	136	101,5	.	53	71,2	.	-
	Landkreis zusammen	54602	78,4	397	25769	96,1	218	28833	62,5	179	7759

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wechsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
61	Dahme-Spreewald						
004	Alt Zauche	1	-	-	1	-	-
008	Alt-Schadow	-	-	-	-	-	-
012	Beesdau	3	-	1	1	1	-
016	Bergen	1	-	-	-	-	-
020	Bestensee	31	-	3	5	9	1
024	Biebersdorf	3	-	1	-	1	-
028	Bindow	8	-	2	4	-	-
032	Blasdorf	-	-	-	-	-	-
036	Blossin	3	-	3	-	-	-
040	Bornsdorf	3	-	1	1	1	-
044	Briesen	307	-	-	-	-	-
048	Briesensee	3	-	-	1	-	1
052	Brusendorf	8	-	1	2	4	-
056	Butzen	1	-	-	-	-	1
060	Byhleguhre	11	-	2	1	-	4
064	Byhlen	2	-	-	-	1	-
068	Cahnsdorf	11	-	1	2	-	-
072	Caminchen	-	-	-	-	-	-
076	Dannenreich	-	-	-	-	-	-
080	Diepensee	11	-	1	-	4	-
084	Doberburg	3	-	1	1	1	-
088	Dolgenbrodt	1	-	-	1	-	-
092	Dollgen	-	-	-	-	-	-
096	Drahnisdorf	4	-	1	-	-	-
100	Duben	7	-	1	3	2	-
104	Dürrenhofe	1	-	-	-	-	-
108	Egsdorf	1	-	1	-	-	-
112	Eichwalde	70	1	13	23	9	1
116	Falkenberg	-	-	-	-	-	-
120	Falkenhain	4	-	1	1	-	-
124	Freesdorf	-	-	-	-	-	-
128	Freidorf	2	-	-	-	-	-
132	Freiwalde	3	-	-	1	1	-
136	Friedersdorf	12	-	-	6	3	-
140	Fürstlich Drehna	17	-	3	5	2	-
144	Gallun	3	-	-	2	-	-
148	Gehren	5	-	2	-	-	-
152	Gießmannsdorf	2	-	1	-	1	-
156	Glienig	3	-	-	2	-	-
160	Glietz	2	-	1	-	-	-
164	Goldben, Stadt	45	-	8	16	3	1
168	Görlsdorf	4	-	1	-	-	-
176	Goßmar	6	-	2	1	2	-
180	Goyatz-Guhlen	3	-	-	2	-	-
184	Gräbendorf	4	-	-	2	1	-
188	Gröditsch	6	-	1	2	1	-
192	Groß Köris	20	1	2	7	4	1
196	Groß Leine	2	-	-	1	-	-

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
sonstiger Grund	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
-	-	-	1	-	-	- 004
-	-	-	-	-	-	- 008
-	-	2	-	-	-	1 012
1	-	-	1	-	-	- 016
13	4	6	5	8	-	8 020
1	-	1	1	1	-	- 024
2	2	5	1	-	-	- 028
-	-	-	-	-	-	- 032
-	-	1	-	2	-	- 036
-	-	1	-	-	-	2 040
307	1	2	2	-	-	302 044
1	-	2	1	-	-	- 048
1	-	4	-	4	-	- 052
-	-	-	-	1	-	- 056
4	-	4	1	1	-	5 060
1	-	1	1	-	-	- 064
8	-	6	2	2	-	1 068
-	-	-	-	-	-	- 072
-	-	-	-	-	-	- 076
6	-	5	5	1	-	- 080
-	-	2	-	1	-	- 084
-	-	1	-	-	-	- 088
-	-	-	-	-	-	- 092
3	2	2	-	-	-	- 096
1	1	1	2	2	-	1 100
1	-	-	1	-	-	- 104
-	-	1	-	-	-	- 108
23	18	24	12	10	-	6 112
-	-	-	-	-	-	- 116
2	2	-	2	-	-	- 120
-	-	-	-	-	-	- 124
2	-	1	1	-	-	- 128
1	-	2	-	-	-	1 132
3	7	2	1	2	-	- 136
7	2	4	2	7	-	2 140
1	-	1	1	1	-	- 144
3	-	4	1	-	-	- 148
-	1	-	1	-	-	- 152
1	-	-	2	-	-	1 156
1	-	-	-	1	-	1 160
17	9	18	6	9	-	3 164
3	1	1	-	1	-	1 168
1	1	2	-	3	-	- 176
1	-	1	1	1	-	- 180
1	-	2	2	-	-	- 184
2	1	4	-	1	-	- 188
5	3	11	3	3	-	- 192
1	-	-	-	2	-	- 196

Gebäude- und
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden *)

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wachsal des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
200	Groß Leuthen	5	-	1	2	-	-
204	Groß Wasserburg	-	-	-	-	-	-
208	Großziethen	39	3	3	11	8	5
212	Gussow	3	-	-	1	-	-
216	Halbe	14	-	3	2	3	-
220	Hohenbrück-Neu Schadow	1	-	-	-	1	-
224	Jamlitz	10	-	2	3	3	-
228	Jessern	1	-	-	-	-	-
232	Jetsch	3	-	1	2	-	-
236	Kablow	7	-	2	1	2	-
240	Karche-Zaacko	9	-	-	4	-	-
244	Kasal-Golzig	1	-	-	-	-	-
248	Kieakabus	1	-	1	-	-	-
252	Klein Leine	2	-	-	-	-	-
256	Kolberg	4	-	1	-	3	-
260	Königs Wusterhausen, Stadt	323	3	13	67	60	6
264	Krausnick	7	-	-	1	-	-
268	Kreblitz	4	-	3	1	-	-
272	Krugau	1	-	-	1	-	-
276	Kümmritz	3	-	-	-	-	-
280	Kuschkow	3	-	-	-	-	-
284	Laasow	3	-	-	1	-	-
288	Lamsfeld-Groß Liebitz	6	-	1	1	1	-
292	Langengrassau	7	-	1	1	3	-
296	Leeskow	3	-	-	1	2	-
300	Leibchel	2	-	-	1	-	-
304	Leibsch	2	-	-	-	-	-
308	Lieberose, Stadt	20	1	3	3	5	1
312	Löpten	2	-	-	2	-	-
316	Lübben/Spreewald, Stadt	127	2	8	46	14	1
320	Luckau, Stadt	91	-	20	27	15	2
324	Mahlsdorf	2	-	1	-	-	-
328	Märkisch/Buchholz, Stadt	8	-	-	5	-	-
332	Mittenwalde, Stadt	51	-	7	12	11	4
336	Mochow	3	-	-	-	1	1
340	Motzen	127	108	-	8	1	1
344	Münchehofe	15	-	1	6	3	-
348	Neu Lübbenau	6	-	-	2	2	-
352	Neu Zauche	5	-	1	2	-	1
356	Neuendorf am See	3	-	-	-	2	-
360	Niederlehme	35	6	4	11	2	4
364	Niewitz	3	-	1	-	-	-
368	Oderin	2	-	-	2	-	-
372	Pätz	11	-	1	1	1	3
376	Pitschen-Pickel	8	-	-	2	-	-
380	Plattkow	-	-	-	-	-	-
384	Pretschen	3	-	-	-	-	-
388	Prieros	6	-	-	2	1	-
392	Ragow	12	1	1	3	1	2

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
sonstiger Grund	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
2	-	-	3	-		2 200
-	-	-	-	-		- 204
9	8	19	4	8		- 208
2	-	2	-	1		- 212
6	1	6	2	5		- 216
-	1	-	-	-		- 220
2	-	5	1	3		1 224
1	1	-	-	-		- 228
-	-	-	1	1		1 232
2	1	4	1	1		- 236
5	1	3	4	-		1 240
1	1	-	-	-		- 244
-	-	1	-	-		- 248
2	1	-	-	1		- 252
-	2	-	2	-		- 256
174	100	151	40	21		11 260
6	-	5	2	-		- 264
-	-	4	-	-		- 268
-	-	-	1	-		- 272
3	-	-	-	3		- 276
3	-	1	-	2		- 280
2	-	-	1	2		- 284
3	1	-	2	1		2 288
2	1	-	-	5		1 292
-	-	-	-	2		1 296
1	-	1	-	1		- 300
2	-	2	-	-		- 304
7	2	7	5	3		3 308
-	-	1	1	-		- 312
56	30	55	19	20		3 316
27	22	31	19	13		6 320
1	-	-	-	2		- 324
3	-	5	1	1		1 328
17	5	21	7	10		8 332
1	-	1	-	2		- 336
9	108	18	1	-		- 340
5	1	6	2	5		1 344
2	1	4	1	-		- 348
1	-	1	2	-		2 352
1	-	-	-	1		2 356
8	15	14	2	3		1 360
2	-	1	1	1		- 364
-	1	-	1	-		- 368
5	1	6	1	2		1 372
6	2	3	-	3		- 376
-	-	-	-	-		- 380
3	-	1	-	1		1 384
3	-	2	2	1		1 388
4	2	9	1	-		- 392

Gebäude- und
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden *)

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wechsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
396	Reichwalde	1	-	-	-	-	-
400	Ressen-Zaue	3	-	-	1	-	-
404	Rietzneuendorf-Friedrichsh	7	-	1	-	1	-
408	Rotberg	5	-	-	-	-	1
412	Sacrow-Waldow	6	-	-	2	-	-
416	Schenkendorf	44	-	3	18	17	-
420	Schiebsdorf	-	-	-	-	-	-
424	Schlabendorf	4	-	1	-	-	-
428	Schlepzig	11	-	4	3	-	-
432	Schönefeld	5	-	2	1	-	-
436	Schönwalde	12	-	4	2	2	-
440	Schuhlen-Wiese	2	-	-	2	-	-
444	Schulzendorf	43	3	8	8	6	7
448	Schwerin	5	-	1	1	2	-
452	Selchow	15	-	-	4	1	7
456	Sellendorf	14	-	-	-	-	1
460	Senzig	22	-	2	8	3	1
464	Siegadel	3	-	-	1	-	-
468	Spaichrow	2	-	-	-	-	-
472	Staakow	2	-	-	-	-	-
476	Straupitz	5	-	-	2	3	-
480	Streganz	1	-	-	-	-	-
484	Talz	5	1	1	2	-	-
488	Terpt	3	-	1	-	2	-
492	Teupitz, Stadt	30	-	3	10	7	1
496	Töpchin	6	-	-	1	1	1
500	Trebitz	4	-	1	-	-	-
504	Uckro	11	-	2	1	-	-
508	Ullersdorf	1	-	-	-	-	-
512	Walddrehna	8	-	1	1	1	1
516	Waldow/Brand	4	-	-	4	-	-
520	Waltersdorf	66	55	-	1	1	-
524	Waltersdorf	2	-	-	-	-	-
528	Waßmannsdorf	7	-	2	-	3	2
532	Weißack	7	-	2	2	-	1
536	Wernsdorf	16	-	-	4	-	4
540	Wildau	151	7	3	33	4	-
544	Willmersdorf-Stöbritz	4	-	-	1	-	1
548	Wittmannsdorf-Bückchen	4	-	1	-	1	-
552	Wolzig	-	-	-	-	-	-
556	Wußwerk	2	-	1	-	-	-
560	Wüstermarke	1	-	-	-	-	-
564	Zeesen	99	9	3	8	12	1
568	Zernsdorf	25	10	3	1	2	1
572	Zeuthen	82	11	9	14	12	2
576	Zieckau	1	-	-	-	-	-
580	Zöllmersdorf	6	-	-	1	-	-
584	Zützen	5	-	1	1	-	-
Landkreis zusammen		2 403	222	195	467	277	73

*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
sonstiger Grund	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
1	-	-	-	1	-	396
2	-	1	1	-	-	1 400
5	-	5	1	1	-	404
4	1	3	1	-	-	408
4	-	2	4	-	-	412
6	8	12	19	2	-	3 416
-	-	-	-	-	-	420
3	1	-	-	1	-	2 424
4	2	4	1	3	-	1 428
2	2	2	-	1	-	432
4	4	4	-	1	-	3 436
-	-	2	-	-	-	440
11	12	15	5	10	-	1 444
1	1	3	-	1	-	448
3	-	6	2	7	-	452
13	-	2	6	6	-	456
8	7	11	2	1	-	1 460
2	-	1	-	1	-	1 464
2	-	-	-	2	-	468
2	-	-	2	-	-	472
-	1	1	1	-	-	2 476
1	-	-	-	1	-	480
1	3	2	-	-	-	484
-	-	-	2	-	-	1 488
9	2	13	4	9	-	2 492
3	-	1	3	1	-	1 496
3	1	1	-	1	-	1 500
8	2	7	-	1	-	1 504
1	-	1	-	-	-	508
4	-	5	2	1	-	512
-	-	2	-	2	-	516
9	46	15	3	2	-	520
2	-	-	1	-	-	1 524
-	2	1	2	2	-	528
2	-	5	1	-	-	1 532
8	3	8	1	2	-	2 536
104	40	58	13	9	-	31 540
2	1	-	-	2	-	1 544
2	1	1	-	1	-	1 548
-	-	-	-	-	-	552
1	1	-	1	-	-	556
1	-	-	-	1	-	560
66	11	22	52	13	-	1 564
8	2	17	5	1	-	568
34	26	35	8	7	-	6 572
1	-	-	-	-	-	1 576
5	1	1	-	4	-	580
3	2	1	1	1	-	584
1 169	547	784	333	288	-	451

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

Gebäude- und Wohnungsbogen
Stichtag der Erhebung: 30. September 1995

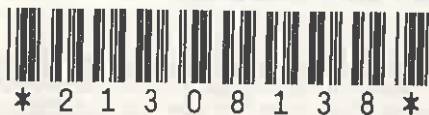
Name und Anschrift der/des Auskunftspflichtigen

LDS Brandenburg - Außenstelle Cottbus - Postfach 10 12 51 - 03012 Cottbus

Anschrift der Erhebungsstelle Tel.-Nr.

Rückantwort

Gebäude-
bogen-Nr.



Gemeindeschlüssel

--	--	--	--	--	--

Zählbezirks-Nr.

--	--	--	--	--	--

Bei postalischer Erhebung:

Bitte den **vollständigen** Gebäude- und Wohnungs-
bogen innerhalb einer Woche nach Zugang frankiert
an obenstehende Adresse zurücksenden, oder dort
abgeben.

Vielen Dank!

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen, **Auskunftspflicht**, Geheimhaltung, Hilfsmerkmalen, laufenden Nummern/
Ordnungsnummern, Trennung und Löschung, Durchführung der Zählung, Erhebungsbeauftragten und Möglichkeiten der Auskunftserteilung finden
Sie auf den Innen- und Rückseiten dieses Erhebungsbogens; das Wohnungsstatistikgesetz ist auszugsweise abgedruckt.

Wichtig!

Für jedes Gebäude mit Wohnraum und jede bewohnte Unterkunft ist jeweils ein Erhebungsbogen auszufüllen. Wenn sich
unter einer Hausnummer mehrere Gebäude (z. B. Vorderhaus, Seitenflügel, Hinterhaus) befinden, so sind entsprechend
mehrere Erhebungsbogen auszufüllen und ggf. anzufordern.

Gebäude, für das die Angaben erhoben werden:

Wenn kein Gebäude oder keine Wohnung (mehr) vorhanden ist, bitte hier ankreuzen ☐ und den Erhebungsbogen unausgefüllt zurücksenden.

Mit der Beantwortung beauftragt (Verwalter/Vertreter der/des Auskunftspflichtigen):
Familienname und Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

Gemeinde

Um eventuelle Rückfragen zu erleichtern, bitten wir um freiwillige Angabe der Telefonnummer.

Vorwahl

Rufnummer

Hinweise zum Ausfüllen:

Bei Beantwortung der Fragen sind die Antwortkästchen anzukreuzen bzw. jeweils die Zahl/Anzahl einzutragen.
Bitte verwenden Sie hierzu nur blaue oder schwarze Schreibstifte.

a) Ankreuzen der zutreffenden Antwort:

Beispiel: ☒ 18 Unterliegt die Wohnung der Belegungsbindung?

★

Ja

☒

Nein

☐

b) Rechtsbündiges Eintragen der Anzahl:

Beispiel: Wie viele Geschosse hat das Gebäude?

★

Anzahl

c) Bitte beachten Sie bei Fragen, die mit ★ gekennzeichnet sind, die Erläuterungen.

Wozu dient die „Gebäude- und Wohnungszählung 1995“?

Die Wohnungsversorgung im vereinten Deutschland ist durch starke Niveauunterschiede zwischen West und Ost geprägt. Die Wohnungsmärkte sind angespannt. Für die Wohnungspolitik, aber auch für die Wohnungswirtschaft fehlt eine verlässliche, aktuelle, kleinräumige Datenbasis über die Struktur des Gebäude- und Wohnungsbestandes. Die für die Wohnungs- und Städtebaupolitik notwendigen statistischen Unterlagen sind bislang unvollständig und teilweise ungenau.

Nur mit Ihrer Mithilfe wird es möglich werden, diese Lücken zu schließen und auch für die neuen Bundesländer die dringend benötigten Daten bereitzustellen. Dabei ist es nur über eine Totalerhebung - wie sie die Gebäude- und Wohnungszählung 1995 darstellt - möglich, Informationen zu erhalten, die Aussagen bis auf die Ebene von Gemeindeteilen zulassen. Damit werden Entscheidungshilfen zur Verfügung stehen, die für wirtschafts- und sozialpolitische Maßnahmen dringend notwendig sind und somit auch Ihnen letztendlich zugute kommen werden.

Was sollen Sie tun?

Nach dem Wohnungstatistikgesetz besteht für Eigentümer und Verwalter oder Erbbauberechtigte, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte eine Pflicht zur Auskunft. Nur durch Ihre aktive Mitarbeit ist es möglich, ein verlässliches Bild des Gebäude- und Wohnungsbestandes zu erhalten. Wir bitten Sie daher, den Erhebungsbogen sorgfältig auszufüllen und ihn entweder der/dem Erhebungsbeauftragten zu übergeben oder ihn innerhalb einer Woche frankiert an die Erhebungsstelle zurückzusenden.

Beachten Sie bitte beim Beantworten der Fragen die Ausfüllhinweise und Erläuterungen. Zu Ihrer Hilfe finden Sie bei allen Fragen, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, Anmerkungen in den Erläuterungen. Brauchen Sie weitere Unterstützung, so rufen Sie bitte die Erhebungsstelle an (die Telefonnummer auf der ersten Seite rechts oben). Sind bei Ihnen Beauftragte mit der Erhebung befaßt, können Sie sich selbstverständlich an diese wenden.

Für Ihre Mitarbeit danken wir im voraus.

Erläuterungen zu den Fragen zum Gebäude

Gebäude mit Wohnraum

Als ein (einzelnes) Gebäude gilt — jedes freistehende Gebäude — bei zusammenhängender Bebauung (z.B. Doppel-, Gruppen-, Eck- und Reihenhäuser, Seitenflügel, Hinterhaus) jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie einen eigenen Zugang besitzen.

Zu Frage 1 Art des Gebäudes

Wohngebäude sind hier Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden, ohne Wohnheime. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, so ist das Gebäude entsprechend seiner durch den Verwendungszweck bedingten bautechnischen Gestaltung bei den „Sonstigen Gebäuden mit Wohnraum“ einzugruppieren.

Bewohnte Unterkünfte sind behelfsmäßige Bauten zur vorübergehenden Wohnnutzung. Es sind nur dann Angaben zu machen, wenn sie zum Zeitpunkt der Zählung als alleinige Wohnung bewohnt sind, oder wenn in ihnen am Zählungstichtag mindestens eine Person mit **Hauptwohnsitz** gemeldet ist.

Wohnheime sind Wohngebäude (mit einer Heimleitung), die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Die in Wohnheimen lebenden Personen führen einen eigenen Haushalt.

Zu Frage 2 Baujahr des Gebäudes

Bei Erweiterungs- und Umbauten ist das ursprüngliche Baujahr anzugeben; bei Wiederaufbau nach Totalschaden das Jahr des Wiederaufbaus.

Zu Frage 3a Eigentumsform ...

Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen gilt als Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte/r diejenige (natürliche oder juristische) Person, die am Zählungstichtag ein Nutzungs- bzw. Verfügungsrecht wahrnimmt, das noch auf DDR-Eigentumsverhältnissen beruht.

Ungeklärte Eigentumsverhältnisse gelten erst dann als beseitigt, wenn für das Gebäude zum Zählungstichtag ein bestandskräftiger Bescheid über die Vermögenszuordnung vorliegt.

Zu Frage 4 Eigentumsform ... am 2. Oktober 1990

Die Eigentumsform „**Genossenschaftlich**“ ist anzukreuzen, wenn das Gebäude am 2. Oktober 1990 Arbeiter- bzw. Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaften (AWG bzw. GWG) gehörte, sowie Gebäude der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG), der Produktionsgenossenschaften des Handwerks (PGH) und der sonstigen Genossenschaften.

Zu Frage 5 Bestehen für das Gebäude ...

Gemeint sind die rechtlichen Ansprüche von Alteigentümern/-innen auf Rückübertragung von Eigentumsrechten an Grundstücken und Gebäuden oder auf Entschädigung nach dem Gesetz zur Regelung offener Vermögensfragen (Vermögensgesetz - VermG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3610). Die Frage ist mit „Nein“ zu beantworten, wenn das Gebäude nach dem 16. Oktober 1990 erworben worden ist.

Zu Frage 6 Wie viele Geschosse ...

Hier sind alle Geschosse zu erfassen, die vollständig oder mindestens zur Hälfte über der Geländeoberfläche liegen. Das ausgebaute Dachgeschoß muß auf mindestens zwei Dritteln seiner Grundfläche eine lichte Höhe von 2,30 m aufweisen.

Zu Frage 8 Wie wird das Gebäude ...

Bei Fern- und bei Blockheizung werden die Wohnungen mehrerer Gebäude von einer zentralen Heizquelle aus beheizt. Bei Zentralheizung versorgt die zentrale Heizquelle die Wohnungen nur eines Gebäudes.

Bei Etagenheizung werden die Räume einer Wohnung von einer nur für diese Wohnung bestimmten Heizquelle beheizt.

Erläuterungen zu den Fragen zur Wohnung

Wohnungen

Als Wohnungen gelten einzelne oder zusammenhängende Räume in Gebäuden und bewohnten Unterkünften, die nach außen abgeschlossen und zu Wohnzwecken bestimmt sind. Hierzu zählen auch Einfamilienhäuser oder Einraumwohnungen.

Zu Frage 13 Ist die Wohnung ...

Die Frage richtet sich nicht nur an die Eigentümer, sondern auch an die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten.

Zu Frage 14 Wie groß ist die Fläche ...

Zur Wohnung zählen auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z.B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebauter Keller- und Bodenräume.

- Flächen, die unter einer Schräge liegen, sind zur Hälfte zu rechnen,
- Balkone sind zur Hälfte zu rechnen,
- Keller- und Bodenräume (Speicher) bleiben unberücksichtigt, wenn sie nicht zu Wohnzwecken ausgebaut sind.

Zu Frage 16b Welche Ausstattung ... Toilette

Unter Trockentoiletten sind alle Toiletten zu verstehen, die nicht über Spülkästen oder Druckspüler an ein Wassernetz

angeschlossen sind, deren Entleerung über Gruben oder sonstige geschlossene Behälter erfolgt.

Zu Frage 17 Wird die Wohnung ausschließlich ...

Ferien- bzw. Freizeitwohnungen sind Wohnungen, in denen Personen lediglich ihre Freizeit verbringen (z. B. am Wochenende, während des Urlaubs, der Ferien).

Zu Frage 18 Unterliegt die Wohnung der ...

Die Belegungsbindung liegt vor, wenn für die Wohnung zum Zeitpunkt der Zählung die Vorschriften des Gesetzes über die Gewährleistung von Belegungsrechten im kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungswesen vom 22. Juli 1990 (GBL, DDR I Nr. 49 S. 894) gelten.

Zu Frage 19 Ist die Wohnung mit Mitteln ...

Mittel des sozialen Wohnungsbaus sind Mittel aus öffentlichen Haushalten, die dem Bauherren auf Antrag bei der zuständigen Stelle des Landes (Bewilligungsstelle) zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus bewilligt worden sind.

Zu Frage 20b: Dauer des Leerstehens ...

Nur volle Anzahl angeben. Bei einem Leerstand von weniger als einem Monat „01“ eintragen.

Fragen zum Gebäude

- 1** **Art des Gebäudes** *Wohngebäude (Gebäude, das mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wird; nicht Wohnheim)*
 *
 Sonstiges Gebäude mit Wohnraum (*Nichtwohngebäude, z.B. Geschäftshaus, Bürohaus oder Schule mit Wohnung*)
 Bewohnte Unterkunft (*z. B. Gartenlaube, Wohnbaracke usw.*)
 Wohnheim (*mit eigener Haushaltsführung der Bewohner/innen*) für ... – Senioren
 – Studierende
 – andere Personengruppen (*z. B. für Pflegepersonal, Arbeiter/innen*)

- 2** **Baujahr des Gebäudes** Jahr der Bezugsfertigstellung
 *
3 **Eigentumsform des Gebäudes** **Eigentümer/in oder Erbbauberechtigte/r**
 * **a) Sind Sie ... ?** *bzw. bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte/r des Gebäudes*

- b) Und zwar als ...** Einzelperson oder Ehepaar
 Erben- oder sonstige Personengemeinschaft
 Gemeinschaft von Wohnungseigentümern (*nur bei Eigentumswohnungen*)
 Wohnungsgenossenschaft/Wohnungsbaugenossenschaft
 sonstiges Wohnungsunternehmen (*einschl. kommunales Wohnungsunternehmen*)
 Kreditinstitut, Versicherungsunternehmen
 Immobilienfonds, sonstiges Unternehmen (*einschl. Deutsche Bahn AG, Post*)
 Treuhand-Liegenschaftsgesellschaft, Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
 Gemeinde
 Bund, Land oder sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts (*ohne Kirche und Religionsgesellschaft*)
 Kirche, Religionsgesellschaft
 sonstige Organisation ohne Erwerbszweck (*z. B. Verein, Gewerkschaft, Partei*)

- 4** **Eigentumsform des Gebäudes am 2. Oktober 1990**
 * (*Bitte nur Eintragungen vornehmen, wenn das Gebäude vor dem 3. Oktober 1990 bezugsfertig war*)
a) Volkseigen In Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen
 In anderer Rechtsträgerschaft oder sonstiges Volkseigentum
b) Genossenschaftlich AWG, GWG
 LPG, PGH, sonstige Genossenschaften
c) Privat Vom Eigentümer oder von anderen privatrechtlich verwaltet (*einschließlich in konfessionellem Eigentum*)
 In staatlicher Verwaltung
d) Sonstiges (*z. B. ausländische Streitkräfte, unbekannt*)

* Siehe Erläuterungen zu den Gebäudefragen

Noch: Fragen zum Gebäude

5 Bestehen für das Gebäude noch nicht entschiedene Ansprüche auf Rückübertragung? Ja

Nein

6 Wie viele Geschosse hat das Gebäude? Anzahl
 * (Erdgeschoß, Souterrain und ausgebauten Dachgeschosse bitte mitzählen.)

7 Wie viele Wohnungen enthält das Gebäude? Anzahl
 Insgesamt

davon: Anzahl
 Ganz oder teilweise für Wohnzwecke genutzt (einschl. leerstehende)

Ausschließlich für Nichtwohnzwecke genutzt Anzahl

8 Wie wird das Gebäude überwiegend beheizt? Fernheizung
 *

Blockheizung (für mehrere Gebäude)

Zentralheizung (für ein Gebäude)

Etagenheizung (für einzelne Wohnungen)

Einzel- oder Mehrraumöfen

9 Welche Energieart(en) wird/werden für die Beheizung des Gebäudes verwendet?

Fernwärme (bei Fernheizung)

Gas

Elektrizität

Heizöl

Mehrere Antworten möglich

Briketts, Braunkohle

Koks, Steinkohle

Holz oder sonstiges

zusätzlich verwendet: Solarenergie
Wärmepumpe

10 Welche Abwasserentsorgung hat das Gebäude?

Kanalisation

Klägrube / Auffangbehälter mit Entleerung

Versickerungsanlage oder Sonstiges

11 In welcher Bauweise ist das Gebäude errichtet?

Traditionelle Bauweise

Montagebauweise (Plattenbau, Fertigteilhaus)

* Siehe Erläuterungen zu den Gebäudefragen

Erläuterungen zu Frage 12

„Erhaltungszustand von Bauteilen des Gebäudes“

Wir bitten Sie, den gegenwärtigen Zustand der in diesem Fragebogen angegebenen Gebäudeteile so genau wie möglich einzuschätzen. Für Ihre Beurteilung stehen Ihnen vier Schadensstufen zur Verfügung und zwar von "keine Schäden" über "geringe Schäden" und "mittelschwere Schäden" bis hin zu "schweren Schäden mit Gefährdung der Funktionsfähigkeit".

Es sollen sechs Bauteile beurteilt werden, die für die Nutzung und den Gesamtzustand des Gebäudes von großer Wichtigkeit sind, und deren Zustand Sie nach Augenschein wahrnehmen können. Dies sind:

- a) der Sockel des Gebäudes
- b) die Außenwände (ohne Berücksichtigung von Fenstern)
- c) die Treppenanlage (hierzu zählen die Treppen, die innerhalb des Hauses die einzelnen Stockwerke verbinden, einschließlich der Kellertreppen)
- d) die Dachkonstruktion
- e) die Dachdeckung/Dachentwässerung
- f) die Schornsteine

Bitte kreuzen Sie für jeden der genannten Bauteile die nach Ihrer Einschätzung zutreffende Schadensstufe an.

Dabei können Sie die folgenden Anhaltspunkte für die Beurteilung von Schäden heranziehen:

Der Zustand des Bauteils ist einwandfrei,
es sind keine Reparaturleistungen erforderlich, lediglich Wartung und Pflege
→ **keine Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist gewährleistet,
es ist aber ein erster Reparaturbedarf erkennbar,
Instandhaltungen sind erforderlich
→ **geringe Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist eingeschränkt,
grundlegende Reparaturen sind erforderlich,
es werden umfassende Baumaßnahmen (Instandsetzungen) notwendig
→ **mittelschwere Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist gefährdet,
es ist Ersatz erforderlich
→ **schwere Schäden**

Gibt es in Ihrem Gebäude bei mehreren Bauteilen der gleichen Art (z. B. bei zwei Schornsteinen) Unterschiede im Erhaltungszustand (z. B. der eine Schornstein mit geringen, der andere mit mittelschweren Schäden), so geben Sie bitte insgesamt den größeren Schaden an (hier also den mittelschweren). Nur so kann der wirkliche Bedarf an Instandhaltungen, Instandsetzungen oder völligem Ersatz annähernd richtig erkannt werden.

Noch: Fragen zum Gebäude

12 * Wie ist der Erhaltungszustand der folgenden Bauteile?

(nach Augenschein)

a) Der Sockel des Gebäudes hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Durchfeuchtungen, Ausblühungen, Absprengungen, Risse, ausgehöhlte Fugen, Lockerungserscheinungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

b) Die Außenwände (ohne Berücksichtigung der Fenster) haben ...

Typische Schäden sind z. B. Verwitterungen, Durchfeuchtungen, Absprengungen, sichtbare Risse und Roststellen

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

c) Die Treppenanlage hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. ausgetretene Stufen, durchgebrochene Podestflächen, defekte Geländer, Absenkungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Keine Treppenanlage vorhanden

d) Die Dachkonstruktion hat ...

Typische Schäden sind z. B. am Holz „Schädlingbefall“, am Stahl „Rost“, oder bei Flachdach im Beton „Risse oder Abplatzungen“

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

e) Die Dachdeckung/Dachentwässerung hat ...

Typische Schäden sind z. B. undichte Stellen oder Löcher, abgelöste Ziegel, Zerstörungen, Nässeschäden im oberen Gebäudeteil, schadhafte Entwässerung

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

f) Die Schornsteine haben ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Risse, undichte Fugen, brüchige Schornsteinköpfe, Versottungen, Rauchgasbelastigungen, Lockerungen im Gefüge, Schrägstellungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Kein Schornstein vorhanden

Fragen zur Wohnung

Noch: Fragen zum Gebäude

12 Wie ist der Erhaltungszustand der folgenden Bauteile ?

*

(nach Augenschein)

a) Der Sockel des Gebäudes hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Durchfeuchtungen, Ausblühungen, Absprengungen, Risse, ausgehöhlte Fugen, Lockerungserscheinungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

b) Die Außenwände (ohne Berücksichtigung der Fenster) haben ...

Typische Schäden sind z. B. Verwitterungen, Durchfeuchtungen, Absprengungen, sichtbare Risse und Roststellen

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

c) Die Treppenanlage hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. ausgetretene Stufen, durchgebrochene Podestflächen, defekte Geländer, Absenkungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Keine Treppenanlage vorhanden

d) Die Dachkonstruktion hat ...

Typische Schäden sind z. B. am Holz „Schädlingsbefall“, am Stahl „Rost“, oder bei Flachdach im Beton „Risse oder Abplatzungen“

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

e) Die Dachdeckung/Dachentwässerung hat ...

Typische Schäden sind z. B. undichte Stellen oder Löcher, abgelöste Ziegel, Zerstörungen, Nässe-schäden im oberen Gebäudeteil, schadhafte Entwässerung

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

f) Die Schornsteine haben ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Risse, undichte Fugen, brüchige Schornsteinköpfe, Versottungen, Rauchgasbelästigungen, Lockerungen im Gefüge, Schrägstellungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Kein Schornstein vorhanden

Fragen zur Wohnung

Angaben zu den Wohnungen

Lfd. Nr. der Wohnung

Ersatz-
Beleg

Art

21308138

Gebäudebogen-Nr.

Angaben zum Gebäude

001	002	003	004	005	006
01	01	01	01	01	01
02	02	02	02	02	02
03	03	03	03	03	03
04	04	04	04	04	04
05	05	05	05	05	05
06	06	06	06	06	06
07	07	07	07	07	07
08	08	08	08	08	08
09	09	09	09	09	09
10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30

54	29	01
55	30	02
56	31	03
57		04
58	32	05
59	33	06
60	34	07
61	35	08
62	36	09
63	37	10
64	38	11
65	39	12
66	40	13
67	41	14
68	42	15
69	43	16
70	44	17
71	45	18
72	46	19
73	47	20
74	48	21
75	49	22
76	50	23
77	51	24
78	52	25
79	53	26
		27
		28

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X

Fragen zur Wohnung/zu den Wohnungen

(bei 16 und mehr Wohnungen im Gebäude bitte weitere Zusatzbogen ebenfalls ausfüllen; ggf. Zusatzbogen anfordern)

- 13 Ist die Wohnung ... ? von dem/der Eigentümer/in bewohnt
 *
 von dem/der Eigentümer/in zu Wohnzwecken vermietet
 von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken genutzt
 von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken vermietet
 an Angehörige diplomatischer, berufskonsularischer
 Vertretungen/ausländischer Streitkräfte privatrechtlich vermietet
 leerstehend

- 14 Wie groß ist die Fläche der gesamten Wohnung? Bitte volle Quadratmeter angeben
 *

- 15 Wie viele Räume der Wohnung haben 6 und mehr Quadratmeter? Anzahl
 (ohne Küche, Bad/Dusche, WC, Flur)

- 16 Welche Ausstattung hat die Wohnung? Küche
 * a) Küche/Kochnische
 Nur Kochnische

Weder Küche noch Kochnische

- b) Toilette WC innerhalb der Wohnung

WC nur außerhalb der Wohnung

Trockentoilette

- c) Bad/Dusche Innerhalb der Wohnung

Nur außerhalb der Wohnung

Nicht vorhanden

- 17 Wird die Wohnung ausschließlich als Ferien- bzw. Freizeitwohnung genutzt? Ja
 *

Nein

- 18 Unterliegt die Wohnung der Belegungsbindung? Ja

Nein

- 19 Ist die Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus gefördert worden? Ja

Nein

- 20 Wenn die Wohnung leersteht (siehe Frage 13) Bitte angeben: Noch nicht bezogene Neubauwohnung

- a) Den Grund des Leerstehens Wechsel des Wohnungsnutzers

Umbau / Modernisierung

Schwerwiegende Mängel

Für den Abriß vorgesehen

Sonstiger Grund

- b) Die Dauer des Leerstehens bis zum Stichtag (30. 9. 1995) Anzahl der Monate

Gebäudebogen-Nr.

[illegible]

Allgemeine Hinweise (Unterrichtung nach § 17 BStatG)

Zweck, Art, Umfang der Erhebung

Die für die Wohnungs- und Städtebaupolitik notwendigen statistischen Unterlagen sind in den neuen Bundesländern bislang teilweise unvollständig und ungenau. Mit der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 soll nunmehr flächendeckend eine den alten Bundesländern vergleichbare Datenbasis geschaffen werden. Das Ziel ist es, - zusammen mit den untereinander abgestimmten bisherigen Erhebungsprogrammen - die Bereitstellung wichtiger Bestandsangaben auf Bundes-, Länder-, Kreis-, Gemeinde- oder Gemeindeteilerebene für das gesamte Bundesgebiet zu erhalten. Diese Daten werden als Entscheidungshilfe für wirtschafts- und sozialpolitische Maßnahmen von den gesetzgebenden Körperschaften sowie der Wohnungswirtschaft dringend benötigt.

Die Erhebung wird als Totalerhebung aller Gebäude und Wohnungen in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet durchgeführt. Stichtag für die Erhebung ist der 30. September 1995.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungstatistikgesetz - WoStatG) vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378). Erhoben werden die Angaben zu § 4 Abs. 1 WoStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 WoStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Eigentümer/innen und Verwalter oder Erbbauberechtigten, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten auskunftspflichtig. Nach § 10 Abs. 1 WoStatG sind die Angaben zu den Merkmalen nach § 5 Nr. 1 und 2 WoStatG auf Verlangen der/des Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen. Die Auskunftserteilung kann mit der Androhung und Festsetzung eines Zwangsgeldes durchgesetzt werden. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Anforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die Angaben zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 sowie nach § 5 Nr. 1, 2 und 4 können ersatzweise freiwillig durch den Mieter gemacht werden.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Für ausschließlich statistische Zwecke ist eine Übermittlung der erhobenen Angaben mit Ausnahme der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 1 und 4 WoStatG gemäß § 11 Abs. 1 WoStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 5 BStatG an die zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich zulässig, wenn durch Landesgesetz eine Trennung dieser Stellen von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betrauten Einrichtungen für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger/innen von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie die Telefonnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluß der Eingangsprüfung im Statistischen Landesamt von den übrigen Merkmalen getrennt, gesondert aufbewahrt und sofort nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung vernichtet.

Die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer dürfen nach § 11 Abs. 2 WoStatG zur Ermittlung von Auswahlbezirken für Stichprobenerhebungen genutzt werden. Der Gesamtumfang der Stichproben wird auf 20 v. H. der Auswahlbezirke begrenzt. Die Merkmale der Stichproben werden gesondert aufbewahrt und unverzüglich nach Zweckerfüllung gelöscht, spätestens, wenn entsprechende Auswahlgrundlagen aus einer künftigen Zählung zur Verfügung stehen. Die Merkmale für die nicht benötigten 80 v. H. der Auswahlbezirke werden unverzüglich nach Festlegung der Auswahlbezirke, spätestens jedoch vier Jahre nach dem 30. September 1995 gelöscht. Werden die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer gemäß § 11 Abs. 1 WoStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 5 BStatG übermittelt, so werden diese ebenfalls zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch vier Jahre nach dem 30. September 1995 gelöscht.

Die verwendeten Nummern und Ordnungsnummern dienen der Herstellung des Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben. Die verwendete Bogennummer ist eine laufende frei vergebene Nummer und dient zu der Unterscheidung der Erhebungsvordrucke.

Durchführung der Zählung, Erhebungsbeauftragte, Möglichkeiten der Auskunftserteilung

Die Erhebung kann sowohl schriftlich als auch durch Erhebungsbeauftragte durchgeführt werden. Bei der schriftlichen Befragung erhalten Sie die Erhebungspapiere mit entsprechenden Hinweisen zur Ausfüllung direkt von der zuständigen Erhebungsstelle.

Werden für diese Zählung Erhebungsbeauftragte eingesetzt, so legitimieren sich diese mit einem speziellen Ausweis und ihrem Personalausweis. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet; ihre Rechte und Pflichten sind in § 7 Abs. 1 WoStatG geregelt. Es werden keine Erhebungsbeauftragten eingesetzt, die aufgrund ihrer beruflichen oder dienstlichen Tätigkeit in einen Interessenkonflikt kommen könnten.

Erhebungsbeauftragte werden nicht in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft eingesetzt.

Soweit Sie durch Erhebungsbeauftragte befragt werden, können Sie wählen, ob Sie die Auskünfte mündlich gegenüber der/dem Erhebungsbeauftragten oder schriftlich erteilen wollen. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Verschwiegenheit verpflichtet; ihre Rechte und Pflichten sind in § 7 Abs. 1 WoStatG geregelt. Erhebungsbeauftragte dürfen die Erhebungsvordrucke nach Ihren Angaben ausfüllen und sind auch berechtigt, in die Erhebungsvordrucke die Angaben nach § 5 WoStatG, die Zahl und das Leerstehen der Wohnungen im Gebäude sowie die Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen selbst einzutragen. Wenn Sie die Erhebungsvordrucke selbst ausfüllen, händigen Sie diese bitte dem Erhebungsbeauftragten aus oder übergeben Sie sie ihm in einem verschlossenen Umschlag. Bei einer postalischen Befragung sollten Sie die ausgefüllten Erhebungsvordrucke innerhalb einer Woche, ausreichend frankiert, mit der Post an die angegebene Erhebungsstelle übersenden. Bei Abgabe im verschlossenen Umschlag oder Postversand geben Sie bitte Ihren Vor- und Familiennamen sowie Ihre vollständige Anschrift auf dem Umschlag an.

Auszug aus dem Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungstatistikgesetz - WoStatG) Vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1 Anordnung als Bundesstatistik, Erhebungsart

Die Gebäude und Wohnungen sowie die Wohnsituation der Haushalte werden nach Maßgabe dieses Gesetzes folgende Bundesstatistiken durchgeführt:

... eine Gebäude- und Wohnungszählung flächendeckend in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet.

§ 2 Erhebungseinheiten und Stichprobenauswahl

(1) Erhebungseinheiten für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 sind Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unterkünfte sowie Wohnungen.

(2) ...

(3) ...

§ 3 Berichtszeitpunkt

(1) Die Erhebung nach § 1 Nr. 1 wird nach dem Stand vom 30. September 1995 durchgeführt. Mit der Erhebung kann bis zu sechs Monaten vor dem Erhebungstichtag begonnen werden.

(2) ...

§ 4 Erhebungsmerkmale

(1) Erhebungsmerkmale der Erhebung nach § 1 Nr. 1 sind:

1. bei den Gebäuden:

Gemeinde, Ortsteil oder Stadtbezirk; Art des Gebäudes (Wohngebäude, sonstiges Gebäude mit Wohnraum, Wohnheim mit Art der Nutzung, bewohnte Unterkunft); Baujahr; Zahl der Geschosse und Wohnungen im Gebäude; Eigentümer, Erbbauberechtigte, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte nach Personen oder Personengemeinschaften, Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, Wohnungsunternehmen und sonstige Eigentümer nach Eigentümergruppen; Rückübertragungsansprüche; Bauweise (traditionell, Montagebauweise); Erhaltungszustand von Bauteilen des Gebäudes nach Augenschein; Sockel des Gebäudes, Außenwände, Treppenanlage, Dachkonstruktion, Dachdeckung und Entwässerung, Schornstein; Abwasserentsorgung; Art der Beheizung mit Energieart; Eigentumsform am 2. Oktober 1990 (volkseigen, genossenschaftlich, privat);

2. bei den Wohnungen:

Nutzung der Wohnung durch den Eigentümer, Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen; Nutzung als Freizeit-/Ferienwohnung; Ausstattung der Wohnung mit Küche, Kochnische, Bad oder Dusche und WC; Fläche der gesamten Wohnung, Zahl der Räume mit sechs und mehr Quadratmetern; Belegungsbindung; Förderung der Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus; Leerstehen mit Grund und Dauer des Leerstehens der Wohnung.

(2) ...

§ 5 Hilfsmerkmale

Hilfsmerkmale sind:

1. Name und Anschrift der Auskunftspflichtigen ...

2. Straße und Hausnummer des Gebäudes,

3. ...

4. Telefonnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen.

§ 6 Erhebungsstelle

(1) Zur Durchführung der Erhebung nach § 1 Nr. 1 werden Erhebungsstellen eingerichtet. Sie sind räumlich, organisatorisch und personell von anderen Verwaltungsstellen zu trennen. Nach § 16 Abs. 5 des Bundesstatistikgesetzes von anderen Verwaltungsstellen getrennte Statistikstellen dürfen die Aufgaben der Erhebungsstellen wahrnehmen. Es ist sicherzustellen, daß die Angaben in den Erhebungsvordrucken nicht für andere Aufgaben verwendet werden.

(2) Die in den Erhebungsstellen tätigen Personen dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse über Auskunftspflichtige nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Sie sind auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung auch solcher Erkenntnisse über Auskunftspflichtige schriftlich zu verpflichten, die gelegentlich ihrer Tätigkeit gewonnen werden. Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit in den Erhebungsstellen.

(3) Die Bestimmung der Erhebungsstellen und das Nähere zur Ausführung des Absatzes 1 obliegt den Ländern. Sie können die Aufgaben der Erhebungsstellen auf die Gemeinden und Gemeindeverbände übertragen. Die Regelungen können durch Rechtsverordnung der Landesregierung getroffen werden.

(4) ...

§ 7 Erhebungsbeauftragte

(1) Für die Erhebungen nach § 1 können ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Sie sind von den Erhebungsstellen auszuwählen und zu bestellen. Sie dürfen nicht in der unmittelbaren Nähe ihrer Wohnung eingesetzt werden (Nachbarschaft). Die Erhebungsbeauftragten sind berechtigt, in die Erhebungsvordrucke die Angaben nach § 5, die Zahl und das Leerstehen der Wohnungen im Gebäude sowie die Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen selbst einzutragen. ...

Dies gilt auch für weitere Eintragungen in die Erhebungsvordrucke, soweit die Auskunftspflichtigen einverstanden sind. § 14 des Bundesstatistikgesetzes bleibt unberührt.

(2) Zur Übernahme der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 ist jeder Deutsche in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet und Berlin-West vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 65. Lebensjahr verpflichtet. Zu befreien ist, wenn eine solche Tätigkeit aus gesundheitlichen oder anderen wichtigen Gründen nicht zugemutet werden kann.

(3) Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts sind verpflichtet, für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 den Erhebungsstellen auf Anforderung Bedienstete zu benennen und für die Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte freizustellen; lebenswichtige Tätigkeiten öffentlicher Dienste dürfen nicht unterbrochen werden.

(4) Die Erhebungsstellen zahlen den Erhebungsbeauftragten für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Entschädigung, die als steuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 2 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes gilt.

(5) Soweit zur Vorbereitung und Durchführung der Erhebungen nach § 1 Maßnahmen gemäß § 6 Bundesstatistikgesetz durchgeführt werden, können ebenfalls Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Absätze 1 und 4 gelten entsprechend.

§ 8 Datenübermittlung an die Erhebungsstellen

(1) Die für die Grundsteuer zuständigen Stellen der Gemeinden oder die für die Gebäudebrandversicherung zuständigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie die für die Führung des Grundbuchs zuständigen Stellen teilen den Erhebungsstellen auf Anforderung Vor- und Familiennamen oder Bezeichnung sowie Anschrift der Eigentümer, Erbbauberechtigten, Verwalter, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten der in die Erhebung einbezogenen Grundstücke, Gebäude und Wohnungen sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer der Erhebungseinheiten mit.

(2) Die Ämter für offene Vermögenfragen, die kommunalen Wohnungsverwaltungen, Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften teilen den statistischen Ämtern der Länder oder den Erhebungsstellen auf Anforderung die Anschriften der Eigentümer mit, die ab dem 1. Januar 1990 Gebäude erworben haben oder denen Gebäude rückübertragen worden sind.

(3) Die Einwohnermeldebehörden teilen für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 den Erhebungsstellen auf Anforderung je Gebäude die Zahl der Personen sowie Straße und Hausnummer zur Bildung von Zählbezirken mit.

(4) Die nach den Absätzen 1 und 3 an die Erhebungsstellen übermittelten Datenträger sind an die statistischen Ämter der Länder weiterzuleiten und dort zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zwei Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitraum zu löschen.

§ 9 Auskunftspflicht

(1) Für die Erhebungen nach diesem Gesetz besteht Auskunftspflicht.

(2) Auskunftspflichtige sind

1. zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 ... die Eigentümer und Verwalter oder Erbbauberechtigten, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten;

2. ...

3. ...

4. zu den Merkmalen nach § 5 die Auskunftspflichtigen nach Nummer 1 ...

(3) Die Angaben zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 ... sowie nach § 5 Nr. 1, 2 und 4 können ersatzweise freiwillig durch einen Mieter erteilt werden.

(4) Die Angaben zu ... § 5 Nr. 4 sind freiwillig.

§ 10 Art der Auskunftserteilung

(1) Die in den Erhebungsvordrucken enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber dem Erhebungsbeauftragten oder schriftlich beantwortet werden. Die Angaben zu den Merkmalen nach § 5 Nr. 1 bis 2, ... sind auf Verlangen der Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen.

(2) Bei schriftlicher Auskunftserteilung sind die ausgefüllten Erhebungsvordrucke

1. unverzüglich dem Erhebungsbeauftragten auszuhändigen oder in verschlossenem Umschlag zu übergeben oder

2. innerhalb einer Woche bei der Erhebungsstelle abzugeben oder dorthin zu übersenden.

Bei Abgabe in verschlossenem Umschlag sind Name und Anschrift auf dem Umschlag anzugeben.

§ 11 Verwendung von Merkmalen

(1) Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände Einzelangaben aus der Erhebung nach § 1 Nr. 1 mit Ausnahme der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 1 ... und 4 für ihren Zuständigkeitsbereich übermittelt werden, soweit die sonstigen Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 des Bundesstatistikgesetzes gegeben sind. Die Übermittlung der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 2 erfolgt zur Bildung kleinräumiger Gliederungssysteme (Blockseiten oder vergleichbare Gebietseinheiten mit mindestens drei Gebäuden). Sie sind zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch vier Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitpunkt zu löschen.

(2) Als Grundlage für Gebäude-, Wohnungs- und Bevölkerungsstichproben, die als Bundesstatistik durchgeführt werden, dürfen die statistischen Ämter des Bundes und der Länder die Art des Gebäudes, Zahl der Geschosse und Wohnungen, gegliedert nach Gemeinde, Straße, Hausnummer, zur Ermittlung von Auswahlbezirken im Geltungsbereich dieses Gesetzes nutzen. Der Gesamtumfang der nach mathematischem Zufallsverfahren zu ziehenden Stichproben wird auf 20 vom Hundert der Auswahlbezirke begrenzt; die Merkmale der Stichproben sind gesondert aufzubewahren. Sie sind unverzüglich nach Zweck-erfüllung zu löschen, spätestens zu dem Zeitpunkt, zu dem entsprechende Auswahlgrundlagen aus einer künftigen Zählung zur Verfügung stehen. Die Merkmale für die nicht benötigten 80 vom Hundert der Auswahlbezirke sind unverzüglich nach Festlegung der Auswahlbezirke nach Satz 1, spätestens jedoch vier Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitpunkt, zu löschen.

§ 12 Zusatz- oder Sonderaufbereitungen

Zusatz- oder Sonderaufbereitungen für Bundeszwecke werden in den Fällen vom Statistischen Bundesamt durchgeführt, in denen sie nicht von den statistischen Ämtern der Länder innerhalb einer angemessenen Frist selbst vorgenommen werden können.

§ 13 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

